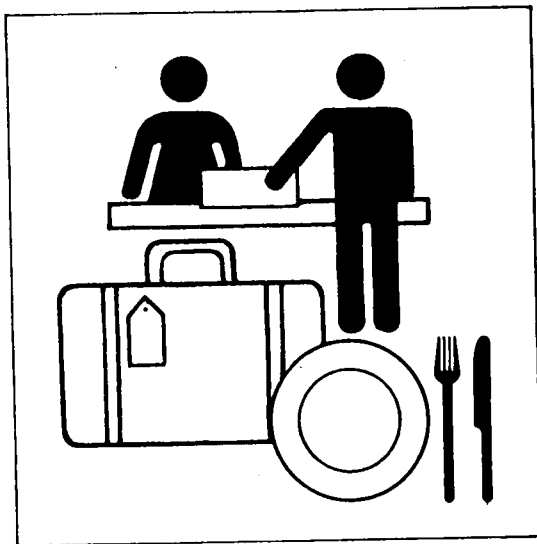


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 7.1

Beherbergung im Reiseverkehr

März 1991

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1991

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 2060710 - 91103

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Inhalt

	Seite
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2 Definitionen und Begriffserläuterungen	7

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	10
1.2 Reisegebieten	11
1.3 Gemeindegruppen, Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	14
1.4 Gemeindegrößenklassen, Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	25
1.5 Betriebsarten, Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	34
1.6 Betriebsarten, Ausstattungsklassen der Betriebe und zusammengefaßten Gästegruppen .	44
1.7 Ausgewählten Betriebsarten und Herkunftsländern (Wohnsitz der Gäste)	57
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1 Ländern	63
2.2 Gemeindegruppen und Betriebsarten	64
2.3 Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	67
3 Beherbergungsstätten und angebotene Wohneinheiten nach Betriebsarten	70
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
4.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	71
4.2 Herkunftsländern (Wohnsitz der Gäste)	72
5 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	73

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Hinweis

Mit dem Januar-Heft dieser Reihe wurde das bisherige Tabellenprogramm erweitert. Neu aufgenommen wurde der Nachweis über Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen, Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen (Tabelle 1.4) sowie über Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung in der Gliederung nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten (Tabelle 2.3). Dementsprechend änderten sich die Nummern der bisherigen Tabellen 1.4 bis 1.6, die jetzt die Nummern 1.5 bis 1.7 tragen.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
- .
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
- + oder - = aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, anderenfalls liegt eine Zunahme vor
- ** = Veränderungsrate ist größer 100 %

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeilen ohne Angaben in Berichts- und Basiszeitraum werden nicht ausgewiesen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reise- verkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unter-

bringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979). Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - einer der Klassen der Wirtschaftsgruppe 711 "Beherbergungsgewerbe" zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der

1) Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelsstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern sich ausschließlich auf die betriebsbezogene Verweildauer bezieht.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland und auch über den innerdeutschen Reiseverkehr.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981 sowie 1. Januar 1987) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Maßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Die Ergebnisdarstellung ab Berichtsmonat Januar 1988 setzt die bisherige Berichterstattung in dieser Fachserie fort. Die Berücksichtigung von Bestandsdaten der Kapazitätserhebung 1987 ermöglicht die Anpassung an zwischenzeitlich eingetretene Änderungen der Angebotsstruktur des Beherbergungsgewerbes (z.B. Betriebsarten, Preis- und Ausstattungsklassen sowie Bettenbestände).

Hinsichtlich der Ergebnisgliederung ist zu beachten, daß Daten für Campingplätze getrennt nachgewiesen werden; alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die wirtschaftssystematische Zuordnung ist - entsprechend der "Systematik der Wirtschaftszweige" - das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Zur Gliederung nach Gemeindegruppen ist zu beachten, daß den Sonstigen Gemeinden auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2 Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Bestandes durch Multiplikation mit der Zahl der Kalendertage des Berichtsmonats, bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen Öffnungstage ermittelt.

Wohneinheiten: Selbständig vermietbare räumliche Einheiten mit Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten ohne herkömmliche (Hotel-) Dienstleistungen, wie tägliches Reinigen, Bettenmachen usw.. Hierzu zählen meistens Ferienhäuser, -wohnungen, aber auch Schlafsäle in Jugendherbergen und vergleichbaren Einrichtungen.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nicht administrativen Raumeinheiten, die (als vorläufige pragmatische Lösung) in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten orientiert.

2) Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" (aber mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von mindestens 5 Tagen) sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten anhand der durch die Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1979) vorgegebenen Kriterien. Unterschieden werden:

Hotel: Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten - sowie mit besonderen Aufenthaltsräumen überwiegend für Hausgäste.

Gasthof: Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Restaurant - auch für Passanten -; der Gasthof hat jedoch neben den Speise- und Schankräumen keine weiteren Aufenthaltsräume für Hausgäste.

Pension: Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotel garni: Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste nur Frühstück abgegeben wird.

Erholungs- und Ferienheim: Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen (z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter u.a. Betreute sozialer Einrichtungen), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Schulungsheim: Einrichtung der Jugend- und Erwachsenenbildung, in der die zu Unterrichtenden vorübergehend auch beherbergt

werden. Hierzu zählen Ausbildungs- und Schulungsheime der gewerblichen Wirtschaft, Gewerkschaften, Kirchen u.a. (in der Darstellung zusammengefaßt mit "Erholungs- und Ferienheim").

Ferienzentrum: Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

Ferienhaus, -wohnung: Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

Jugendherberge, jugendherbergsähnliche Einrichtung; Hütte: Beherbergungsstätte vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisation (z.B. Wanderverein, Heimatverein), in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Sanatorium, Kurkrankenhaus: Beherbergungsstätte unter ärztlicher Leitung zur ausschließlichen oder überwiegenden Unterbringung von Kurgästen. Hierzu zählen auch Fachkrankenhäuser der geschlossenen Krankenfürsorge, die darauf ausgerichtet sind, bestimmte Krankheitsarten oder -gruppen (z.B. Rheuma) mit Hilfe ortsgebundener Heilmittel zu behandeln (Kurkrankenhäuser) sowie Krankenhäuser, in denen durch ärztliche Maßnahmen eine berufliche Eingliederung der Patienten angestrebt wird (Rehabilitationskrankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs- oder Ferienheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Ausstattungsclassen: Hierarchische Gruppierung der Beherbergungsbetriebe nach dem Grad der Sanitärausstattung der Beherbergungseinheiten ohne Mehrfachzählungen:

- | | |
|----------|--|
| Klasse 1 | - mindestens 75 % der Gästezimmer haben Bad oder Dusche und WC |
| Klasse 2 | - mindestens 50 % der Gästezimmer haben Bad oder Dusche |
| Klasse 3 | - alle Gästezimmer haben mindestens fließendes Warmwasser |
| Klasse 4 | - sonstige sanitäre Ausstattung der Gästezimmer |

Als "Betriebe ohne (Hotel-)Dienstleistungsangebot" sind hier solche eingestuft worden, die ausschließlich (oder überwiegend) Wohneinheiten anbieten.

TABELLENTEIL

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.1 NACH LAENDERN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

LAND STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	TAGE	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	ANZAHL		%	ANZAHL	%
SCHLESWIG-HOLSTEIN	224 538	30,2	1 023 869	49,4	4,6	445 581	16,8	1 944 129	30,7	4,4	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	37 663	58,9	73 782	60,5	2,0	68 600	32,4	168 245	55,4	2,5	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	262 201	33,7	1 097 651	50,1	4,2	514 181	18,6	2 112 374	32,4	4,1	
HAMBURG	122 779	9,6	236 865	12,2	1,9	331 827	15,6	629 915	16,6	1,9	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	40 447	17,5-	82 485	14,4-	2,0	96 396	16,0-	194 062	15,0-	2,0	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	163 226	1,3	319 350	3,8	2,0	428 223	6,6	823 977	7,2	1,9	
NIEDERSACHSEN	576 962	13,1	2 041 403	24,1	3,5	1 415 419	10,7	4 665 414	16,0	3,3	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	61 592	11,7	152 226	8,7	2,5	139 811	6,1	355 331	6,0	2,5	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	638 554	13,0	2 193 629	22,9	3,4	1 555 230	10,3	5 020 745	15,3	3,2	
BREMEN	29 671	6,6	57 300	9,1	1,9	81 504	0,9-	155 955	2,2	1,9	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	7 158	9,1-	18 106	13,8-	2,5	17 497	11,0-	47 071	15,3-	2,7	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	36 829	3,1	75 406	2,5	2,0	99 001	2,9-	203 026	2,5-	2,1	
NORDRHEIN-WESTFALEN	760 242	0,3-	2 358 246	6,5	3,1	2 079 317	3,2	6 418 521	7,9	3,1	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	152 573	4,5-	380 262	7,6-	2,5	417 100	6,6-	1 072 356	8,7-	2,6	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	912 815	1,0-	2 738 508	4,3	3,0	2 496 417	1,4	7 490 877	5,2	3,0	
HESSEN	496 943	7,1	1 798 138	13,2	3,6	1 317 964	9,3	4 782 221	12,8	3,6	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	141 749	4,2-	310 958	2,0	2,2	408 719	2,1-	925 348	2,1	2,3	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	638 692	4,4	2 109 096	11,4	3,3	1 726 683	6,4	5 707 569	10,9	3,3	
RHEINLAND-PFALZ	267 833	6,9	930 481	11,8	3,5	645 021	3,4	2 279 031	5,1	3,5	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	72 317	31,0	215 121	38,0	3,0	173 740	19,4	549 182	27,9	3,2	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	340 150	11,3	1 145 602	16,0	3,4	818 761	6,5	2 828 213	8,8	3,5	
BADEN-WUERTTEMBERG	704 589	8,0	2 578 541	13,1	3,7	1 777 408	7,7	6 637 698	9,6	3,7	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	117 727	9,4-	276 132	3,7-	2,3	304 341	9,7-	758 741	3,2-	2,5	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	822 316	5,1	2 854 673	11,2	3,5	2 081 749	4,7	7 396 439	8,1	3,6	
BAYERN	1 218 272	10,4	4 968 105	14,4	4,1	3 113 777	10,2	12 761 704	9,8	4,1	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	229 352	12,1-	522 442	7,8-	2,3	597 816	12,1-	1 415 145	7,3-	2,4	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	1 447 624	6,1	5 490 547	11,8	3,8	3 711 593	5,9	14 176 849	7,8	3,8	
SAARLAND	39 160	11,7	134 360	30,1	3,4	98 276	8,2	337 568	24,7	3,4	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 905	12,0-	8 938	16,7-	2,3	10 649	5,9-	24 306	11,4-	2,3	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	43 065	9,0	143 298	25,7	3,3	108 925	6,6	361 874	21,4	3,3	
BERLIN (WEST)	158 762	13,7-	399 086	13,3-	2,5	410 292	12,5-	1 003 210	13,5-	2,4	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	48 416	16,3-	133 361	17,0-	2,8	108 372	21,2-	298 033	21,6-	2,8	
ANDERER WOHNSTZ											
ZUSAMMEN	207 178	14,3-	532 447	14,3-	2,6	518 664	14,5-	1 301 243	15,5-	2,5	
BUNDESGBIET	4 599 751	7,6	16 526 394	14,6	3,6	11 716 386	7,4	41 615 366	10,5	3,6	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	912 899	4,1-	2 173 813	1,2-	2,4	2 343 041	6,0-	5 807 820	2,5-	2,5	
ANDERER WOHNSTZ											
INSGESAMT	5 512 650	5,5	18 700 207	12,5	3,4	14 059 427	4,9	47 423 186	8,7	3,4	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.2 NACH REISEGEBIETEN

REISEGEBIET	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
BERLIN (WEST)	207 178	14,3-	532 447	14,3-	2,6	518 664	14,5-	1 301 243	15,5-	2,5	
BUNDESGBIET	5 512 650	5,5	18 700 207	12,5	3,4	14 059 427	4,9	47 423 186	8,7	3,4	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUENFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUENFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUENFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE
MINERAL- UND MOORBAEDER											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	176 732	10,1	590 244	17,0	3,3	436 449	10,6	1 392 666	13,0	3,2	
ANDERER WOHNSITZ	22 141	1,5	49 272	10,7	2,2	54 275	0,8-	121 355	6,4	2,2	
ZUSAMMEN	198 873	9,1	639 516	16,5	3,2	490 724	9,2	1 514 021	12,4	3,1	
GASTHOEFEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	22 590	19,0	55 512	18,3	2,5	53 748	11,6	128 585	10,2	2,4	
ANDERER WOHNSITZ	3 352	24,6	5 917	13,9	1,8	7 699	4,7	13 398	4,0-	1,7	
ZUSAMMEN	25 942	19,7	61 429	17,8	2,4	61 447	10,7	141 983	8,7	2,3	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	31 400	28,1	218 329	18,8	7,0	61 490	14,4	428 684	13,3	7,0	
ANDERER WOHNSITZ	967	10,1-	4 895	16,4-	5,1	2 102	26,3-	11 154	33,5-	5,3	
ZUSAMMEN	32 367	26,5	223 224	17,7	6,9	63 592	12,3	439 838	11,3	6,9	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	37 481	25,8	210 352	23,3	5,6	80 650	15,8	423 911	16,1	5,3	
ANDERER WOHNSITZ	3 410	5,3-	7 565	2,4-	2,2	8 391	9,1-	19 408	0,8-	2,3	
ZUSAMMEN	40 891	22,4	217 917	22,2	5,3	89 041	12,9	443 319	15,3	5,0	
HOTELS, GASTHOEFEN, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	268 203	14,7	1 074 437	18,6	4,0	632 337	11,7	2 373 846	13,4	3,8	
ANDERER WOHNSITZ	29 870	2,3	67 649	6,9	2,3	72 467	2,3-	165 315	0,6	2,3	
ZUSAMMEN	298 073	13,4	1 142 086	17,9	3,8	704 804	10,1	2 539 161	12,5	3,6	
ERHOLUNGS- UND FERIEH- HEIME, SCHULUNGSHEIME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	24 233	0,1-	128 210	7,9	5,3	61 495	2,4-	309 688	6,9	5,0	
ANDERER WOHNSITZ	723	35,6	3 627	**	5,0	1 707	14,7	7 686	32,6	4,5	
ZUSAMMEN	24 956	0,7	131 837	9,3	5,3	63 202	2,0-	317 374	7,4	5,0	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 988	18,2-	8 888	25,9	4,5	4 966	12,3-	21 348	7,4	4,3	
ANDERER WOHNSITZ	326	38,1	1 279	33,8	3,9	662	15,6-	2 811	6,5-	4,2	
ZUSAMMEN	2 314	13,2-	10 167	26,8	4,4	5 628	12,7-	24 159	5,6	4,3	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	13 355	41,4	162 688	36,2	12,2	27 528	21,9	327 432	24,1	11,9	
ANDERER WOHNSITZ	383	49,0	2 811	42,6	7,3	965	37,1	7 448	38,7	7,7	
ZUSAMMEN	13 738	41,6	165 499	36,3	12,0	28 493	22,4	334 880	24,4	11,8	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	7 574	15,8	16 812	8,1-	2,2	15 731	14,0	35 331	21,0-	2,2	
ANDERER WOHNSITZ	1 812	34,7-	2 288	35,6-	1,3	4 533	22,2-	6 289	20,7-	1,4	
ZUSAMMEN	9 386	0,8	19 100	12,6-	2,0	20 264	3,2	41 620	21,0-	2,1	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEH- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	47 150	10,5	316 598	20,1	6,7	109 720	4,5	693 799	12,3	6,3	
ANDERER WOHNSITZ	3 244	14,6-	10 005	20,7	3,1	7 867	10,6-	24 234	9,6	3,1	
ZUSAMMEN	50 394	8,5	326 603	20,1	6,5	117 587	3,3	718 033	12,2	6,1	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUENFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT		INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	69 745 709	2,9 45,0	2 095 583 8 113	6,4 7,5	30,0 11,4	209 422 1 604	9,1 28,4	5 708 932 21 947	10,1 4,0-	27,3 13,7
ZUSAMMEN	70 454	3,2	2 103 696	6,4	29,9	211 026	9,2	5 730 879	10,0	27,2
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	385 098 33 823	11,9 1,0	3 486 618 85 767	11,1 8,4	9,1 2,5	951 479 81 938	10,2 2,7-	8 776 577 211 496	11,1 1,0	9,2 2,6
ZUSAMMEN	418 921	10,9	3 572 385	11,0	8,5	1 033 417	9,1	8 988 073	10,9	8,7
HEILKLIMATISCHE KURORTE										
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	77 356 11 548	15,7 9,7-	303 620 34 879	18,3 2,9-	3,9 3,0	210 878 34 420	10,3 8,6-	840 180 119 651	8,5 6,3	4,0 3,5
ZUSAMMEN	88 904	11,6	338 499	15,7	3,8	245 298	7,2	959 861	8,2	3,9
GASTHOEFE BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	11 075 1 514	32,6 1,6	48 702 4 499	23,8 5,8-	4,4 3,0	30 028 4 482	19,4 1,8	132 815 15 903	12,1 9,6	4,4 3,5
ZUSAMMEN	12 589	27,9	53 201	20,5	4,2	34 510	16,7	148 718	11,8	4,3
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	18 718 1 259	31,6 31,4-	131 412 5 652	18,8 33,7-	7,0 4,5	51 265 5 941	19,3 7,5-	343 812 25 823	7,7 9,1-	6,7 4,3
ZUSAMMEN	19 977	24,4	137 064	15,0	6,9	57 206	15,8	369 635	6,3	6,5
HOTELS GARNIS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	25 327 1 443	40,9 11,6-	181 499 5 654	17,2 17,5-	7,2 3,5	65 950 4 353	16,8 7,3-	461 814 19 450	2,5 4,0-	7,0 4,5
ZUSAMMEN	26 770	36,5	187 153	15,7	7,0	70 303	14,9	481 264	2,2	6,8
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	132 476 15 764	23,3 11,2-	665 233 50 684	18,5 9,6-	5,0 3,2	358 121 49 196	13,4 7,5-	1 778 621 180 857	7,0 2,9	5,0 3,7
ZUSAMMEN	148 240	18,5	715 917	15,9	4,8	407 317	10,4	1 959 478	6,6	4,8
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	24 621 601	6,3- 13,2-	155 729 6 174	2,5- 3,4-	6,3 10,3	70 513 1 868	0,1- 23,1-	423 070 15 262	1,2 25,3-	6,0 8,2
ZUSAMMEN	25 222	6,5-	161 903	2,5-	6,4	72 381	0,8-	438 332	0,0	6,1
FERIENZENTREN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	21 655 5 179	44,1 33,5	179 817 24 362	33,6 8,5	8,3 4,7	53 827 17 706	19,1 24,5	437 888 87 098	10,0 15,2	8,1 4,9
ZUSAMMEN	26 834	41,9	204 179	30,0	7,6	71 533	20,4	525 086	10,9	7,3
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAEANDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	61 225	13,2	981 105	14,0	6,2	167 969	9,2	1 008 832	5,9	6,0	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	7 075	15,9	35 640	1,6	5,0	24 603	14,0	123 811	5,0	5,0	
ANDERER WOHNSITZ											
ZUSAMMEN	68 300	13,4	416 745	12,8	6,1	192 572	9,8	1 132 643	5,8	5,9	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND	8 012	5,1	239 221	5,5	29,9	24 099	8,4	657 606	6,1	27,3	
ANDERER WOHNSITZ	228	**	6 305	**	27,7	395	92,7	9 082	**	23,0	
ZUSAMMEN	8 240	7,2	245 526	7,7	29,8	24 494	9,2	666 688	7,0	27,2	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	201 713	19,3	1 285 559	14,5	6,4	550 189	11,8	3 445 059	6,5	6,3	
ANDERER WOHNSITZ	23 067	3,6-	92 629	0,3	4,0	74 194	1,1-	313 750	5,6	4,2	
ZUSAMMEN	224 780	16,4	1 378 188	13,4	6,1	624 383	10,1	3 758 809	6,4	6,0	
KNEIPPKURORTE											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	68 093	20,7	228 711	25,3	3,4	183 478	19,8	614 377	17,0	3,3	
ANDERER WOHNSITZ	8 896	15,6-	25 260	17,8-	2,8	30 125	0,2	84 333	5,3-	2,8	
ZUSAMMEN	76 989	15,0	253 971	19,1	3,3	213 603	16,6	698 710	13,8	3,3	
GASTHOEFE											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 704	18,5	28 664	21,0	3,0	24 074	11,4	76 973	15,4	3,2	
ANDERER WOHNSITZ	2 197	21,4	5 638	2,6	2,6	6 923	21,3	19 542	17,7	2,8	
ZUSAMMEN	11 901	19,0	34 302	17,6	2,9	30 997	13,5	96 515	15,9	3,1	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	11 797	42,2	88 610	17,9	7,5	28 371	20,9	209 876	12,3	7,4	
ANDERER WOHNSITZ	819	3,4-	3 819	7,5-	4,7	4 089	24,3	15 844	6,0	3,9	
ZUSAMMEN	12 616	38,0	92 429	16,5	7,3	32 460	21,3	225 720	11,8	7,0	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 354	40,7	47 402	27,9	5,1	21 239	24,9	102 296	18,0	4,8	
ANDERER WOHNSITZ	640	9,6-	1 768	31,4-	2,8	1 869	5,0-	6 651	7,7	3,6	
ZUSAMMEN	9 994	35,8	49 170	24,1	4,9	23 108	21,8	108 947	17,3	4,7	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	98 948	24,4	393 387	23,5	4,0	257 162	19,5	1 003 522	16,0	3,9	
ANDERER WOHNSITZ	12 552	9,7-	36 485	15,0-	2,9	43 006	4,8	126 370	0,3-	2,9	
ZUSAMMEN	111 500	19,3	429 872	19,0	3,9	300 168	17,1	1 129 892	13,9	3,8	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	11 289	13,3-	55 444	9,2-	4,9	28 438	5,9-	150 212	1,5-	5,3	
ANDERER WOHNSITZ	262	37,0-	2 844	48,1-	10,9	980	25,5	12 107	28,9	12,4	
ZUSAMMEN	11 551	14,0-	58 288	12,4-	5,0	29 418	5,1-	162 319	0,3	5,5	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT		VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 004	31,3	58 025	36,8	6,4	21 416	9,1	134 648	15,3	6,3	
ANDERER WOHNSITZ	2 446	43,6	11 655	26,0	4,8	9 617	26,8	42 806	16,6	4,5	
ZUSAMMEN	11 450	33,8	69 680	34,9	6,1	31 033	14,0	177 454	15,6	5,7	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	30 852	8,6	140 919	13,1	4,6	71 863	2,3	341 553	5,3	4,8	
ANDERER WOHNSITZ	3 581	38,3	16 208	4,1	4,5	12 314	26,4	58 814	20,0	4,8	
ZUSAMMEN	34 433	11,1	157 127	12,1	4,6	84 177	5,3	400 367	7,2	4,8	
SANATORIEN, KURKRANKENH.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	12 834	10,0	349 547	5,8	27,2	37 525	17,1	936 706	10,0	25,0	
ANDERER WOHNSITZ	192	1,5-	2 305	0,7	12,0	438	14,5-	6 171	4,6-	14,1	
ZUSAMMEN	13 026	9,8	351 852	5,9	27,0	37 963	16,6	942 877	9,9	24,8	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	142 634	19,3	883 853	14,3	6,2	366 550	15,4	2 281 781	11,8	6,2	
ANDERER WOHNSITZ	16 325	2,2-	54 998	9,5-	3,4	55 758	8,7	191 355	5,0	3,4	
ZUSAMMEN	158 959	16,6	938 851	12,6	5,9	422 308	14,5	2 473 136	11,2	5,9	
HEILBAEDER ZUSAMMEN											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	322 181	13,6	1 122 575	19,0	3,5	830 805	12,4	2 847 223	12,4	3,4	
ANDERER WOHNSITZ	42 585	5,7-	109 411	1,5-	2,6	118 820	3,0-	325 369	3,1	2,7	
ZUSAMMEN	364 766	10,9	1 231 986	16,8	3,4	949 625	10,2	3 172 592	11,4	3,3	
GASTHOEFFE											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	43 369	22,1	132 878	20,8	3,1	107 850	13,6	338 373	12,1	3,1	
ANDERER WOHNSITZ	7 063	17,9	16 054	3,8	2,3	19 104	9,4	48 843	8,4	2,6	
ZUSAMMEN	50 432	21,5	148 932	18,7	3,0	126 954	13,0	387 216	11,6	3,1	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	61 915	31,7	438 351	18,6	7,1	141 126	17,4	982 372	11,1	7,0	
ANDERER WOHNSITZ	3 045	19,0-	14 366	22,4-	4,7	12 132	3,4-	52 821	12,2-	4,4	
ZUSAMMEN	64 960	27,9	452 717	16,7	7,0	153 258	15,4	1 035 193	9,6	6,8	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	72 162	32,6	439 253	21,2	6,1	167 839	17,2	988 021	9,5	5,9	
ANDERER WOHNSITZ	5 493	7,6-	14 987	12,7-	2,7	14 613	8,0-	45 509	1,1-	3,1	
ZUSAMMEN	77 655	28,7	454 240	19,6	5,8	182 452	14,7	1 033 530	9,0	5,7	
HOTELS, GASTHOEFFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	499 627	18,8	2 133 057	19,5	4,3	1 247 620	13,7	5 155 989	11,6	4,1	
ANDERER WOHNSITZ	58 186	4,4-	154 818	4,6-	2,7	164 669	2,2-	472 542	1,2	2,9	
ZUSAMMEN	557 813	15,8	2 287 875	17,5	4,1	1 412 289	11,6	5 628 531	10,6	4,0	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT		VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHIEME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	60 143 1 586	5,4- 3,4-	339 383 12 645	0,0 7,6-	5,6 8,0	160 446 4 555	2,0- 3,1-	882 970 35 055	2,7 1,6-	5,5 7,7	
ZUSAMMEN	61 729	5,3-	352 028	0,3-	5,7	165 001	2,0-	918 025	2,5	5,6	
FERIENZENTREN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	3 600 721	7,2- 1,2-	16 122 3 523	41,3 10,6-	4,5 4,9	9 317 2 929	2,4- 5,8	40 765 14 822	10,9 0,8-	4,4 5,1	
ZUSAMMEN	4 321	6,2-	19 645	28,0	4,5	12 246	0,5-	55 587	7,5	4,5	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	44 014 8 008	40,5 37,1	400 530 38 828	35,1 15,3	9,1 4,8	102 771 28 288	17,6 25,6	900 068 137 352	15,6 16,7	8,8 4,9	
ZUSAMMEN	52 022	40,0	439 358	33,1	8,4	131 059	19,2	1 037 420	15,7	7,9	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	31 470 3 585	19,2 16,3-	82 587 6 857	9,8 10,2-	2,6 1,9	77 018 9 012	12,6 11,2-	220 381 19 630	0,5 5,7-	2,9 2,2	
ZUSAMMEN	35 055	14,2	89 444	8,0	2,6	86 030	9,5	240 011	0,0	2,8	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	139 227 13 900	11,2 11,2	838 622 61 853	16,1 5,0	6,0 4,4	349 552 44 784	6,2 11,6	2 044 184 206 859	7,9 9,4	5,8 4,6	
ZUSAMMEN	153 127	11,2	900 475	15,2	5,9	394 336	6,8	2 251 043	8,0	5,7	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	90 591 1 129	4,0 50,5	2 684 351 16 723	6,2 51,3	29,6 14,8	271 046 2 437	10,1 24,0	7 303 244 37 200	9,7 13,8	26,9 15,3	
ZUSAMMEN	91 720	4,4	2 701 074	6,4	29,4	273 483	10,2	7 340 444	9,7	26,8	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	729 445 73 215	15,3 1,2-	5 656 030 233 394	12,3 0,5	7,8 3,2	1 868 218 211 890	11,7 0,7	14 503 417 716 601	10,1 4,1	7,8 3,4	
ZUSAMMEN	802 660	13,5	5 889 424	11,8	7,3	2 080 108	10,5	15 220 018	9,8	7,3	
SEEBAEDER											
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	44 678 2 657	34,5 13,1-	146 025 5 581	53,2 10,8	3,3 2,1	84 522 5 378	13,1 11,4-	262 028 10 155	22,7 0,1	3,1 1,9	
ZUSAMMEN	47 335	30,5	151 606	51,0	3,2	89 900	11,2	272 183	21,7	3,0	
GASTHOEFFE BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	5 622 118	36,3 **	16 722 262	73,7 57,8	3,0 2,2	8 974 237	7,9 86,6	25 052 449	15,0 66,3	2,8 1,9	
ZUSAMMEN	5 740	37,3	16 984	73,4	3,0	9 211	9,1	25 501	15,7	2,8	
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	9 985 59	80,8 **	51 566 333	98,2 **	5,2 5,6	15 209 100	43,2 14,9	72 845 462	55,5 79,1	4,8 4,6	
ZUSAMMEN	10 044	81,0	51 899	98,9	5,2	15 309	43,0	73 307	55,6	4,8	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTEN, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTEN		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTEN		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
											ANZAHL
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	15 908	78,8	75 082	**	4,7	23 883	40,9	108 132	70,7	4,5	
ANDERER WOHNSTIZ	436	10,1	1 170	34,6	2,7	798	3,0-	2 490	13,6-	3,1	
ZUSAMMEN	16 344	75,9	76 252	**	4,7	24 681	38,9	110 622	67,0	4,5	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	76 193	47,2	289 395	75,0	3,8	132 588	19,9	468 057	35,5	3,5	
ANDERER WOHNSTIZ	3 270	7,5-	7 346	19,6	2,2	6 513	8,4-	13 556	0,0	2,1	
ZUSAMMEN	79 463	43,7	296 741	73,0	3,7	139 101	18,2	481 613	34,1	3,5	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	23 341	18,5	224 660	28,4	9,6	38 884	15,7	366 097	20,6	9,4	
ANDERER WOHNSTIZ	85	43,5-	1 249	63,9-	18,2	562	11,4-	11 740	20,3-	20,9	
ZUSAMMEN	23 406	18,1	225 909	26,7	9,7	39 446	15,2	377 837	18,7	9,6	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	47 992	74,1	366 130	**	7,6	62 110	52,7	492 188	85,1	7,9	
ANDERER WOHNSTIZ	159	45,4-	608	33,8-	3,8	390	31,1-	1 840	15,4-	4,7	
ZUSAMMEN	48 151	72,8	366 738	**	7,6	62 500	51,5	494 028	84,3	7,9	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	98 224	56,7	723 496	81,0	7,4	137 360	42,5	1 048 260	57,8	7,6	
ANDERER WOHNSTIZ	9 405	**	24 743	**	2,6	10 680	**	37 820	**	3,5	
ZUSAMMEN	107 629	69,9	748 239	84,9	7,0	148 040	50,9	1 086 080	59,1	7,3	
SANATORIEN, KURKRANKENH.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	5 093	1,8-	149 290	6,0	29,3	14 381	11,4	381 295	15,2	26,5	
ANDERER WOHNSTIZ	-	-	-	-	-	2	X	37	X	18,5	
ZUSAMMEN	5 093	1,8-	149 290	6,0	29,3	14 383	11,4	381 332	15,2	26,5	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	179 510	50,1	1 162 181	64,6	6,5	284 329	29,3	1 897 612	41,5	6,7	
ANDERER WOHNSTIZ	12 675	**	32 089	**	2,5	17 195	94,8	51 413	62,3	3,0	
ZUSAMMEN	192 185	55,2	1 194 270	66,5	6,2	301 524	31,8	1 949 025	42,0	6,5	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTEN.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GÄSTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
LUFTKURORTE											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	146 710	20,0	468 092	31,1	3,2	357 842	11,9	1 209 172	15,3	3,4	
ANDERER WOHNSITZ	15 651	11,0	40 596	0,3-	2,6	39 668	1,7	115 026	3,2-	2,9	
ZUSAMMEN	162 361	19,1	508 688	27,9	3,1	397 510	10,8	1 324 198	13,4	3,3	
GASTHOEFE											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	44 538	42,8	131 315	42,4	2,9	106 363	22,9	349 033	22,2	3,3	
ANDERER WOHNSITZ	4 286	7,7	10 330	4,5	2,4	11 200	3,0	34 229	8,7	3,1	
ZUSAMMEN	48 824	38,8	141 645	38,7	2,9	117 563	20,7	383 262	20,8	3,3	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	22 306	45,0	112 671	33,8	5,1	54 660	18,3	301 687	12,7	5,5	
ANDERER WOHNSITZ	1 491	9,3	7 000	10,0-	4,7	4 660	2,9	23 503	4,4-	5,0	
ZUSAMMEN	23 797	42,1	119 671	30,1	5,0	59 320	17,0	325 190	11,3	5,5	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	32 401	51,1	173 864	25,6	5,4	82 143	22,8	484 906	12,6	5,9	
ANDERER WOHNSITZ	2 836	3,2	9 609	13,7-	3,4	7 301	5,4-	30 361	1,3-	4,2	
ZUSAMMEN	35 237	45,7	183 473	22,7	5,2	89 444	19,9	515 267	11,6	5,8	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	245 955	29,3	885 942	31,8	3,6	601 008	15,7	2 344 798	15,3	3,9	
ANDERER WOHNSITZ	24 264	9,3	67 535	2,8-	2,8	62 829	1,1	203 119	1,2-	3,2	
ZUSAMMEN	270 219	27,2	953 477	28,6	3,5	663 837	14,2	2 547 917	13,8	3,8	
ERHOLUNGS- UND FERIE- HEIME, SCHULUNGSHEIME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	50 173	2,9-	278 921	10,9	5,6	133 465	1,8-	714 338	7,4	5,4	
ANDERER WOHNSITZ	640	8,7	5 613	4,0-	8,8	2 459	49,3	20 793	16,1	8,5	
ZUSAMMEN	50 813	2,8-	284 534	10,6	5,6	135 924	1,2-	735 131	7,6	5,4	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	34 555	54,0	296 303	43,6	8,6	83 365	15,6	748 550	10,4	9,0	
ANDERER WOHNSITZ	2 067	20,7-	13 297	41,9-	6,4	10 007	9,9-	66 545	7,3-	6,6	
ZUSAMMEN	36 622	46,2	309 600	35,1	8,5	93 372	12,2	815 095	8,7	8,7	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHEIME, FERIE- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	123 905	15,3	699 699	26,0	5,6	302 663	4,5	1 743 818	8,6	5,8	
ANDERER WOHNSITZ	10 092	14,4	45 528	21,4-	4,5	31 907	12,1	175 678	0,3-	5,5	
ZUSAMMEN	133 997	15,2	745 227	21,5	5,6	334 570	5,2	1 919 496	7,7	5,7	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	5 874 60	2,5- 31,0-	177 902 1 149	2,2 18,0-	30,3 19,2	18 635 177	10,6 15,7-	491 036 2 701	3,7 22,6-	26,4 15,3	
ZUSAMMEN	5 934	2,9-	179 051	2,0	30,2	18 812	10,2	493 737	3,5	26,2	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	375 734 34 416	23,7 10,6	1 763 543 114 212	25,8 11,3-	4,7 3,3	922 306 94 813	11,7 4,5	4 579 652 381 498	11,4 1,0-	5,0 4,0	
ZUSAMMEN	410 150	22,5	1 877 755	22,7	4,6	1 017 219	11,0	4 961 150	10,3	4,9	
ERHOLUNGSRORTE											
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	134 366 17 853	15,6 27,7	330 205 45 005	19,5 36,6	2,5 2,5	318 020 42 516	9,8 13,7	823 597 108 991	10,5 17,2	2,6 2,6	
ZUSAMMEN	152 219	16,9	375 210	21,4	2,5	360 536	10,3	932 588	11,2	2,6	
GASTHOEFE BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	70 050 7 402	24,4 25,8	183 463 19 648	39,6 25,1	2,6 2,7	161 977 18 154	15,5 10,9	448 488 52 581	20,6 16,8	2,8 2,9	
ZUSAMMEN	77 452	24,5	203 111	38,1	2,6	180 131	15,1	501 069	20,2	2,8	
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	23 673 1 714	37,1 26,8	106 286 5 933	28,1 25,5	4,5 3,5	54 768 4 796	17,2 18,5	272 844 17 570	13,0 23,2	5,0 3,7	
ZUSAMMEN	25 387	36,4	112 219	28,0	4,4	59 564	17,3	290 414	13,6	4,9	
HOTELS GARNIS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	21 367 1 886	34,0 8,2	86 176 4 266	29,0 8,5-	4,0 2,3	51 037 4 824	17,1 10,2	222 807 12 593	14,4 4,5	4,4 2,6	
ZUSAMMEN	23 253	31,4	90 442	26,6	3,9	55 861	16,4	235 400	13,8	4,2	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	249 456 28 855	21,2 25,7	706 130 74 852	26,7 29,0	2,8 2,6	585 802 70 290	12,6 13,1	1 767 736 191 735	13,8 16,7	3,0 2,7	
ZUSAMMEN	278 311	21,7	780 982	26,9	2,8	656 092	12,7	1 959 471	14,1	3,0	
ERHOLUNGS- UND FERIE- HEIME, SCHULUNGSHEIME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	60 595 1 156	3,8- 9,4	235 552 11 263	6,0 15,5	3,9 9,7	155 049 2 875	0,3 2,0-	603 671 26 961	3,8 0,4	3,9 9,4	
ZUSAMMEN	61 751	3,6-	246 815	6,4	4,0	157 924	0,3	630 632	3,6	4,0	
FERIENZENTREN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	2 356 3 542	** **	12 910 15 117	** **	5,5 4,3	4 953 7 666	** **	24 273 34 903	** **	4,9 4,6	
ZUSAMMEN	5 898	**	28 027	**	4,8	12 619	**	59 176	**	4,7	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	29 708 3 290	53,8 9,8-	213 347 18 160	56,3 21,7-	7,2 5,5	70 368 13 367	28,1 6,8	526 589 82 833	20,6 10,0	7,5 6,2	
ZUSAMMEN	32 998	43,7	231 507	45,0	7,0	83 735	24,1	609 422	19,0	7,3	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	23 421 961	8,6 26,1	70 255 3 160	16,7 **	3,0 3,3	53 605 1 692	4,7 36,9	160 919 5 556	3,1 14,3	3,0 3,3	
ZUSAMMEN	24 382	9,2	73 415	19,4	3,0	55 297	5,4	166 475	3,4	3,0	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	116 080	10,6	532 064	26,0	4,6	283 975	8,0	1 315 452	11,2	4,6	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	8 949	37,9	47 700	22,9	5,3	25 600	36,4	150 253	27,1	5,9	
ANDERER WOHNSITZ											
ZUSAMMEN	125 029	12,2	575 764	25,8	4,6	309 575	9,9	1 465 705	12,6	4,7	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND	5 003	3,3	157 474	0,3	31,5	14 369	3,6	439 214	2,8	30,6	
ANDERER WOHNSITZ	109	4,4-	1 061	36,0-	9,7	290	3,3-	3 332	20,1-	11,5	
ZUSAMMEN	5 112	3,1	158 535	0,1-	31,0	14 659	3,5	442 546	2,6	30,2	
BETRIEBE ZUSAMMEN	370 539	17,4	1 395 668	22,8	3,8	884 146	10,9	3 522 402	11,3	4,0	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	37 913	28,2	123 613	25,5	3,3	96 180	18,4	345 320	20,5	3,6	
ANDERER WOHNSITZ											
ZUSAMMEN	408 452	18,3	1 519 281	23,0	3,7	980 326	11,6	3 867 722	12,1	3,9	
SONSTIGE GEMEINDEN											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 579 553	1,1-	2 860 197	2,8	1,8	4 297 274	4,4	7 762 556	7,2	1,8	
ANDERER WOHNSITZ	484 809	11,1-	990 874	8,2-	2,0	1 263 043	10,7-	2 558 045	10,4-	2,0	
ZUSAMMEN	2 064 362	3,6-	3 851 071	0,3-	1,9	5 560 317	0,5	10 320 601	2,2	1,9	
GASTHOEFFE											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	410 115	12,1	895 310	16,8	2,2	1 025 866	10,5	2 291 667	15,1	2,2	
ANDERER WOHNSITZ	54 786	10,1	125 030	8,1	2,3	139 346	4,1	323 420	4,8	2,3	
ZUSAMMEN	464 901	11,8	1 020 340	15,7	2,2	1 165 212	9,7	2 615 087	13,7	2,2	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	78 257	15,6	225 699	23,3	2,9	185 647	5,5	537 946	13,4	2,9	
ANDERER WOHNSITZ	13 495	3,1-	39 274	5,0-	2,9	32 088	3,4-	100 138	3,7	3,1	
ZUSAMMEN	91 752	12,4	264 973	18,1	2,9	217 735	4,1	638 084	11,8	2,9	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	496 846	0,1	1 099 838	2,9	2,2	1 334 013	3,8	2 949 344	6,4	2,2	
ANDERER WOHNSITZ	152 100	5,8-	361 235	5,5-	2,4	368 749	11,3-	928 949	6,8-	2,5	
ZUSAMMEN	648 946	1,4-	1 461 073	0,7	2,3	1 702 762	0,1	3 878 293	2,9	2,3	
HOTELS, GASTHOEFFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	2 564 771	1,5	5 081 044	5,9	2,0	6 842 800	5,2	13 541 513	8,5	2,0	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	705 190	8,5-	1 516 413	6,3-	2,2	1 803 226	9,7-	3 910 552	8,1-	2,2	
ANDERER WOHNSITZ											
ZUSAMMEN	3 269 961	0,8-	6 597 457	2,8	2,0	8 646 026	1,7	17 452 065	4,3	2,0	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	200 542	8,9-	683 588	2,4-	3,4	532 158	1,3-	1 760 849	1,1-	3,3	
ANDERER WOHNSITZ	6 766	9,0	27 326	8,6	4,0	15 506	0,8	65 687	4,5-	4,2	
ZUSAMMEN	207 308	8,4-	710 916	2,0-	3,4	547 664	1,3-	1 826 536	1,2-	3,3	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	10 958	70,8	50 570	**	4,6	25 222	44,5	109 764	91,2	4,4	
ANDERER WOHNSITZ	11 006	**	51 598	**	4,7	25 494	**	130 314	**	5,1	
ZUSAMMEN	21 964	**	102 168	**	4,7	50 716	**	240 078	**	4,7	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	TAGE	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	TAGE	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		ANZAHL
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	21 065 2 427	86,3 31,7	129 366 15 202	76,8 1,2-	6,1 6,3	41 528 8 797	40,5 23,9	280 296 66 595	25,0 22,9	6,7 7,6	
ZUSAMMEN	23 492	78,7	144 568	63,3	6,2	50 325	37,3	346 891	24,6	6,9	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	139 043 29 140	7,3 12,8-	346 534 58 603	16,1 6,0-	2,5 2,0	288 156 69 395	3,7 10,2-	702 669 136 195	6,4 8,7-	2,4 2,0	
ZUSAMMEN	168 183	3,2	405 137	12,3	2,4	357 551	0,7	838 864	3,6	2,3	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	371 608 49 339	1,1 16,7	1 210 058 152 731	11,1 40,5	3,3 3,1	887 064 119 192	2,6 13,2	2 853 578 398 791	4,8 32,1	3,2 3,3	
ZUSAMMEN	420 947	2,8	1 362 789	13,8	3,2	1 006 256	3,8	3 252 369	7,5	3,2	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	8 144 151	1,6- 33,5-	257 870 1 361	3,2 39,8-	31,7 9,0	27 523 445	17,4 31,4-	717 192 3 645	6,1 31,4-	25,1 8,2	
ZUSAMMEN	8 295	2,4-	259 231	2,8	31,3	27 968	16,1	720 837	5,8	25,8	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	2 944 523 754 680	1,5 7,2-	6 548 972 1 670 505	6,7 3,4-	2,2 2,2	7 757 387 1 922 863	4,9 8,5-	17 112 283 4 312 988	7,8 5,5-	2,2 2,2	
ZUSAMMEN	3 699 203	0,4-	8 219 477	4,5	2,2	9 680 250	1,9	21 425 271	4,8	2,2	
GEMEINDEGRUPPEN ZUSAMMEN											
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	2 227 488 563 555	3,5 9,3-	4 927 094 1 191 467	10,6 6,1-	2,2 2,1	5 888 463 1 469 425	6,3 9,2-	12 904 576 3 117 586	9,5 8,1-	2,2 2,1	
ZUSAMMEN	2 791 043	0,6	6 118 561	6,9	2,2	7 357 888	2,8	16 022 162	5,6	2,2	
GASTHOEFE BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	573 694 73 655	16,3 12,2	1 359 688 171 324	22,6 9,2	2,4 2,3	1 411 030 188 041	12,1 5,2	3 452 613 459 522	16,2 6,8	2,4 2,4	
ZUSAMMEN	647 349	15,8	1 531 012	20,9	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	2,4	
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	196 136 19 804	28,3 3,1-	934 573 66 906	25,3 7,7-	4,8 3,4	451 410 53 776	12,9 1,3-	2 167 694 194 494	13,2 0,7-	4,8 3,6	
ZUSAMMEN	215 940	24,6	1 001 479	22,4	4,6	505 186	11,2	2 362 188	11,9	4,7	
HOTELS GARNIS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	638 684 162 751	7,0 5,5-	1 874 213 391 267	12,2 5,9-	2,9 2,4	1 658 915 396 285	6,7 10,9-	4 753 210 1 019 902	9,0 6,3-	2,9 2,6	
ZUSAMMEN	801 435	4,2	2 265 480	8,6	2,8	2 055 200	2,8	5 773 112	5,9	2,8	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	3 636 002 819 765	7,1 6,8-	9 095 568 1 820 964	14,0 4,9-	2,5 2,2	9 409 818 2 107 527	7,5 8,2-	23 278 093 4 791 504	10,7 6,2-	2,5 2,3	
ZUSAMMEN	4 455 767	4,2	10 916 532	10,3	2,4	11 517 345	4,2	28 069 597	7,4	2,4	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.3 NACH GEMEINDEGRUPPEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHIEME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	394 794 10 213	5,6- 6,3	1 762 104 58 098	4,4 0,3	4,5 5,7	1 020 002 25 957	0,7- 2,6	4 327 925 160 236	3,3 2,2-	4,2 6,2	
ZUSAMMEN	405 007	5,3-	1 820 202	4,2	4,5	1 045 959	0,6-	4 488 161	3,1	4,3	
FERIENZENTREN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	41 425 30 369	61,6 **	212 673 116 792	** **	5,1 3,8	75 163 61 669	46,0 **	386 073 283 515	78,1 **	5,1 4,6	
ZUSAMMEN	71 794	**	329 465	**	4,6	136 832	83,8	669 588	90,8	4,9	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	177 334 15 951	58,4 12,1	1 405 676 86 095	61,3 10,4-	7,9 5,4	360 142 60 849	26,5 13,1	2 947 691 355 165	23,7 10,6	8,2 5,8	
ZUSAMMEN	193 285	53,2	1 491 771	54,2	7,7	420 991	24,4	3 302 856	22,1	7,8	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL.EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	235 491 35 152	11,1 12,1-	623 486 71 570	17,2 3,8-	2,6 2,0	505 307 83 688	5,5 9,3-	1 343 603 170 485	5,0 7,4-	2,7 2,0	
ZUSAMMEN	270 643	7,4	695 056	14,6	2,6	588 995	3,1	1 514 088	3,4	2,6	
ERHOLUNGSHIEME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	849 044 91 685	10,6 28,5	4 003 939 332 555	25,6 23,4	4,7 3,6	1 960 614 232 163	6,4 19,5	9 005 292 969 401	11,6 20,7	4,6 4,2	
ZUSAMMEN	940 729	12,2	4 336 494	25,4	4,6	2 192 777	7,7	9 974 693	12,4	4,5	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	114 705 1 449	3,0 23,0	3 426 887 20 294	5,5 23,9	29,9 14,0	345 954 3 351	10,4 7,2	9 331 981 46 915	9,0 2,7	27,0 14,0	
ZUSAMMEN	116 154	3,2	3 447 181	5,6	29,7	349 305	10,4	9 378 896	8,9	26,9	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	4 599 751 912 899	7,6 4,1-	16 526 394 2 173 813	14,6 1,2-	3,6 2,4	11 716 386 2 343 041	7,4 6,0-	41 615 366 5 807 820	10,5 2,5-	3,6 2,5	
INSGESAMT	5 512 650	5,5	18 700 207	12,5	3,4	14 059 427	4,9	47 423 186	8,7	3,4	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT		INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%	ANZAHL		%		TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
UNTER 2 000											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	99 126	19,6	283 241	24,3	2,9	233 919	10,9	693 037	9,1	3,0	
ANDERER WOHNSITZ	15 403	19,5	36 750	8,1	2,4	37 196	8,8	92 853	0,9	2,5	
ZUSAMMEN	114 529	19,6	319 991	22,2	2,8	271 115	10,6	785 890	8,1	2,9	
GASTHOEFEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	55 670	32,7	151 733	29,5	2,7	127 653	18,0	373 453	18,1	2,5	
ANDERER WOHNSITZ	6 323	30,8	16 599	27,8	2,6	15 696	12,0	43 660	25,4	2,8	
ZUSAMMEN	61 993	32,5	168 332	29,3	2,7	143 349	17,3	417 113	18,8	2,9	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	21 456	55,2	104 150	40,0	4,9	46 127	28,4	240 025	22,9	5,2	
ANDERER WOHNSITZ	1 394	24,6	7 376	46,2	5,3	3 681	28,1	22 258	70,4	6,0	
ZUSAMMEN	22 850	52,9	111 526	40,4	4,9	49 808	28,4	262 283	25,8	5,3	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	20 398	67,4	106 831	52,8	5,2	44 876	30,7	251 769	23,9	5,6	
ANDERER WOHNSITZ	1 113	22,7	3 475	25,3	3,1	2 948	10,3	10 805	8,8	3,7	
ZUSAMMEN	21 511	64,3	110 306	48,0	5,1	47 824	29,2	262 574	22,1	5,5	
HOTELS, GASTHOEFEN, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	196 650	30,4	645 955	32,0	3,3	452 575	16,2	1 558 284	15,4	3,4	
ANDERER WOHNSITZ	24 233	22,7	64 200	13,3	2,6	59 521	10,8	169 576	11,7	2,8	
ZUSAMMEN	220 883	29,5	710 155	30,1	3,2	512 096	15,6	1 727 860	15,1	3,4	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	47 750	0,7	236 312	18,3	4,9	111 669	2,6	489 423	7,7	4,4	
ANDERER WOHNSITZ	754	17,4	4 800	26,8	6,4	1 872	0,8	16 930	19,6	9,0	
ZUSAMMEN	48 504	0,3	241 112	16,9	5,0	113 541	2,6	506 353	6,5	4,5	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	21 830	82,6	113 578	**	5,2	46 864	67,5	238 531	**	5,1	
ANDERER WOHNSITZ	17 082	**	77 683	**	4,5	41 800	**	212 291	**	5,1	
ZUSAMMEN	38 912	**	191 261	**	4,9	88 664	99,2	450 822	**	5,1	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	35 511	72,7	260 801	82,3	7,3	69 311	37,2	539 848	34,8	7,8	
ANDERER WOHNSITZ	1 562	7,8	9 850	30,2	6,3	6 258	2,7	42 208	0,8	6,7	
ZUSAMMEN	37 073	66,5	270 651	72,2	7,3	75 569	33,5	582 056	31,6	7,7	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHLN. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	17 612	8,9	52 391	5,4	3,0	39 580	2,7	123 310	0,8	3,1	
ANDERER WOHNSITZ	550	33,5	1 457	48,2	2,6	1 372	85,9	3 320	**	2,4	
ZUSAMMEN	18 162	9,5	53 848	6,2	3,0	40 952	4,2	126 630	2,2	3,1	
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	122 703	27,7	663 082	52,7	5,4	267 424	18,4	1 391 112	27,1	5,2	
ANDERER WOHNSITZ	19 948	**	93 790	80,4	4,7	51 302	**	274 749	67,9	5,4	
ZUSAMMEN	142 651	37,3	756 872	55,7	5,3	318 726	26,9	1 665 861	32,4	5,2	
SANATORIEN, KURKRANKENH.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 846	9,2	183 577	2,2	26,8	19 876	12,2	520 690	12,9	26,2	
ANDERER WOHNSITZ	53	**	305	11,7	5,8	111	60,9	1 113	20,2	10,0	
ZUSAMMEN	6 899	9,7	183 882	2,3	26,7	19 987	12,4	521 803	12,9	26,1	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	326 199	28,8	1 492 614	35,3	4,6	739 875	16,9	3 470 086	19,4	4,7	
ANDERER WOHNSTZ	44 234	60,4	158 295	45,3	3,6	110 934	40,4	445 438	40,8	4,0	
ZUSAMMEN	370 433	31,9	1 650 909	36,2	4,5	850 809	19,5	3 915 524	21,5	4,6	
2 000 - 5 000											
HOTELS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	195 577	14,4	587 768	22,2	3,0	475 043	10,8	1 495 867	13,0	3,1	
ANDERER WOHNSTZ	26 754	17,7	61 416	21,6	2,3	65 987	5,2	156 186	8,4	2,4	
ZUSAMMEN	222 331	14,8	649 184	22,1	2,9	541 030	10,1	1 652 053	12,5	3,1	
GASTHOEFE											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	118 898	26,0	303 113	31,8	2,5	280 885	17,8	755 853	18,9	2,7	
ANDERER WOHNSTZ	14 125	18,1	28 800	23,5	2,0	38 209	2,0	82 728	9,4	2,2	
ZUSAMMEN	133 023	25,1	331 913	31,0	2,5	319 094	15,7	838 581	17,9	2,6	
PENSIONEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	38 316	41,9	195 912	37,9	5,1	89 218	22,2	477 634	17,8	5,4	
ANDERER WOHNSTZ	2 423	17,5	8 566	9,1	3,5	7 246	9,1	26 836	7,2	3,7	
ZUSAMMEN	40 739	40,2	204 478	36,4	5,0	96 464	21,1	504 470	17,2	5,2	
HOTELS GARNIS											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	42 681	34,5	235 446	23,1	5,5	104 698	20,2	598 688	13,7	5,7	
ANDERER WOHNSTZ	3 407	17,0	9 791	27,2	2,9	9 554	6,7	30 049	26,1	3,1	
ZUSAMMEN	46 088	33,0	245 237	23,3	5,3	114 252	18,9	628 737	14,2	5,5	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	395 472	22,1	1 322 239	26,6	3,3	949 844	14,8	3 328 042	15,1	3,5	
ANDERER WOHNSTZ	46 709	17,8	108 573	21,5	2,3	120 996	4,5	295 799	10,1	2,4	
ZUSAMMEN	442 181	21,6	1 430 812	26,2	3,2	1 070 840	13,6	3 623 841	14,7	3,4	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	74 840	1,7-	343 356	6,5	4,6	189 507	2,5	837 640	4,5	4,4	
ANDERER WOHNSTZ	1 110	31,2	7 867	5,5-	7,1	3 146	21,1	24 914	3,4	7,9	
ZUSAMMEN	75 950	1,4-	351 223	6,2	4,6	192 653	2,7	862 554	4,5	4,5	
FERIENZENTREN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	55 186	73,2	439 674	58,7	8,0	118 510	33,6	997 343	23,6	8,4	
ANDERER WOHNSTZ	4 506	3,9	28 597	11,8-	6,3	17 612	8,3	127 007	20,0	7,2	
ZUSAMMEN	59 692	64,9	468 271	51,3	7,8	136 122	29,6	1 124 350	23,2	8,3	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	173 022	18,9	929 324	30,2	5,4	395 840	11,6	2 128 789	13,6	5,4	
ANDERER WOHNSTZ	17 567	**	71 003	51,0	4,0	37 849	61,8	205 936	43,6	5,4	
ZUSAMMEN	190 589	24,8	1 000 327	31,5	5,2	433 689	14,9	2 334 725	15,7	5,4	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		DEM VOR- JAHRES- MONAT		DEM VOR- JAHRES- MONAT			DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND		ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	13 947 244	3,4 24,5-	424 503 2 016	10,1 28,5-	30,4 8,3	43 498 726	18,1 20,5-	1 117 484 6 245	12,1 19,7-	25,7 8,6	
ZUSAMMEN	14 191	2,8	426 519	9,8	30,1	44 224	17,2	1 123 729	11,8	25,4	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	582 441 64 520	20,6 37,0	2 676 066 181 592	24,8 30,5	4,6 2,8	1 389 182 159 571	14,0 14,3	6 574 315 507 980	14,1 21,0	4,7 3,2	
ZUSAMMEN	646 961	22,0	2 857 658	25,2	4,4	1 548 753	14,0	7 082 295	14,6	4,6	
5 000 - 10 000											
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	268 289 36 689	13,1 5,5	792 024 83 961	20,8 4,7	3,0 2,3	670 730 94 528	13,3 1,9	1 933 394 223 913	13,0 1,0	2,9 2,4	
ZUSAMMEN	304 978	12,1	875 985	19,1	2,9	765 258	11,8	2 157 307	11,7	2,8	
GASTHOEFFE BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	112 331 13 559	19,5 17,8	271 602 29 759	30,2 6,3	2,4 2,2	270 455 33 869	13,9 9,6	669 660 77 626	19,1 3,0	2,5 2,3	
ZUSAMMEN	125 890	19,4	301 361	27,3	2,4	304 324	13,4	747 286	17,2	2,5	
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	43 317 3 085	33,2 12,6	237 326 10 186	24,8 2,7-	5,5 3,3	97 853 9 666	16,1 14,9	545 363 32 815	13,2 3,6	5,6 3,4	
ZUSAMMEN	46 402	31,6	247 512	23,4	5,3	107 519	16,0	578 178	12,6	5,4	
HOTELS GARNIS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	55 000 4 957	36,8 11,0	271 023 12 785	31,8 7,2-	4,9 2,6	128 396 12 399	24,7 3,0	628 060 36 856	20,3 3,1-	4,9 3,0	
ZUSAMMEN	59 957	34,2	283 808	29,4	4,7	140 795	22,4	664 916	18,7	4,7	
HOTELS, GASTHOEFFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	478 937 58 290	18,6 9,0	1 571 975 136 691	24,8 3,2	3,3 2,3	1 167 434 150 462	14,8 4,4	3 776 477 371 210	15,3 1,2	3,2 2,5	
ZUSAMMEN	537 227	17,5	1 708 666	22,7	3,2	1 317 896	13,5	4 147 687	13,8	3,1	
ERHOLUNGS- UND FERIE- HEIME, SCHULUNGSHEIME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	83 526 1 485	3,0- 22,7	398 903 11 792	10,0 23,0	4,8 7,9	210 089 4 294	1,3 32,3	948 738 37 814	8,9 42,0	4,5 8,8	
ZUSAMMEN	85 011	2,7-	410 695	10,3	4,8	214 383	1,8	986 552	9,9	4,6	
FERIENZENTREN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	7 248 1 942	56,9 87,8	44 024 4 947	91,7 4,0	6,1 2,5	10 383 3 508	30,7 19,4	62 790 14 139	65,9 7,7-	6,0 4,0	
ZUSAMMEN	9 190	62,6	48 971	76,6	5,3	13 891	27,7	76 929	44,7	5,5	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	51 097 3 513	44,7 8,3-	431 584 18 010	55,1 14,6-	8,4 5,1	99 489 15 100	17,9 6,1	849 817 79 432	20,1 7,4	8,5 5,3	
ZUSAMMEN	54 610	39,5	449 594	50,2	8,2	114 589	16,2	929 249	18,9	8,1	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTZ	38 238 1 479	8,5 24,8-	110 666 3 539	13,5 7,7-	2,9 2,4	85 495 3 361	3,3 24,0-	250 895 9 080	0,3 36,6-	2,9 2,7	
ZUSAMMEN	39 717	6,7	114 205	12,7	2,9	88 856	1,9	259 975	1,7-	2,9	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT		INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	
		ANZAHL		%	ANZAHL		%		ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	180 109	11,6	985 177	29,4	5,5	405 456	6,0	2 112 240	13,2	5,2
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	8 419	4,7	38 288	2,5-	4,5	26 263	5,7	140 465	7,9	5,3
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	188 528	11,3	1 023 465	27,8	5,4	431 719	6,0	2 252 705	12,8	5,2
SANATORIEN, KURKRANKENH.										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	27 014	2,0	802 843	6,2	29,7	79 868	10,9	2 163 103	8,9	27,1
ANDERER WOHNSTZ	337	79,3	1 547	13,4-	4,6	626	57,3	3 947	11,7-	6,3
ZUSAMMEN	27 351	2,6	804 390	6,1	29,4	80 494	11,2	2 167 050	8,8	26,9
BETRIEBE ZUSAMMEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	686 060	15,9	3 359 995	21,0	4,9	1 652 758	12,3	8 051 820	12,9	4,9
ANDERER WOHNSTZ	67 046	8,6	176 526	1,8	2,6	177 351	4,7	515 622	2,9	2,9
ZUSAMMEN	753 106	15,3	3 536 521	19,8	4,7	1 830 109	11,6	8 567 442	12,3	4,7
10 000 - 20 000										
HOTELS										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	331 355	9,6	751 892	16,2	2,3	853 017	10,1	1 950 810	14,2	2,3
ANDERER WOHNSTZ	50 494	12,7-	101 109	8,6-	2,0	131 728	10,6-	276 750	8,0-	2,1
ZUSAMMEN	381 849	6,0	853 001	12,6	2,2	984 745	6,8	2 227 560	10,9	2,3
GASTHOEFE										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	107 283	14,6	235 372	20,7	2,2	259 656	10,4	588 789	16,4	2,3
ANDERER WOHNSTZ	14 905	13,1	31 113	10,4	2,1	37 632	8,2	81 915	8,1	2,2
ZUSAMMEN	122 188	14,4	266 485	19,4	2,2	297 288	10,1	670 704	15,3	2,3
PENSIONEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	32 832	27,5	186 452	18,6	6,0	73 079	10,9	428 782	9,4	5,9
ANDERER WOHNSTZ	2 012	22,3-	9 715	16,6-	4,8	7 299	4,0-	31 184	5,6-	4,3
ZUSAMMEN	34 844	22,9	206 167	16,3	5,9	80 378	9,4	459 966	8,3	5,7
HOTELS GARNIS										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	58 459	14,8	221 584	16,5	3,8	145 347	7,0	506 673	2,6	3,5
ANDERER WOHNSTZ	7 070	4,1	17 406	0,3-	2,5	17 533	0,9-	46 051	0,7	2,6
ZUSAMMEN	65 529	13,6	238 990	15,1	3,6	162 880	6,1	552 724	2,5	3,4
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	529 929	12,1	1 405 300	17,3	2,7	1 331 099	9,8	3 475 054	12,1	2,6
ANDERER WOHNSTZ	74 481	7,3-	159 343	5,1-	2,1	194 192	6,4-	435 900	4,3-	2,2
ZUSAMMEN	604 410	9,3	1 564 643	14,6	2,6	1 525 291	7,5	3 910 954	10,0	2,6
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	68 642	9,2-	324 321	0,9	4,7	181 951	4,4-	830 522	1,1	4,6
ANDERER WOHNSTZ	977	30,1-	10 139	3,6	10,4	3 247	20,9-	24 675	20,9-	7,6
ZUSAMMEN	69 619	9,5-	334 460	1,0	4,8	185 198	4,8-	855 197	0,3	4,6
FERIENZENTREN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	21 399	42,7	182 475	58,2	8,5	45 811	13,6	381 923	15,3	8,3
ANDERER WOHNSTZ	2 258	36,4	11 607	9,9-	5,1	10 358	19,5	55 198	0,1-	5,3
ZUSAMMEN	23 657	42,1	194 082	51,3	8,2	56 169	14,6	437 121	13,1	7,8

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTEN, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN
1.4 NACH GEMEINDEGRÖßENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GÄSTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINKÖHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991						
	ANKUNFTEN		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTEN		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM			
										ANZAHL	%	ANZAHL
BETRIEBSART												
STAENDIGER WOHNSITZ DER GÄSTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND												
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	133 551	3,8	628 327	18,6	4,7	319 128	1,9	1 464 033	7,1	4,6		
ANDERER WOHNSITZ	7 056	6,0-	31 787	1,7-	4,5	23 536	3,5	108 506	3,3-	4,6		
ZUSAMMEN	140 607	3,3	660 114	17,4	4,7	342 664	2,1	1 572 539	6,3	4,6		
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	40 059	2,3	1 226 794	4,8	30,6	119 367	6,8	3 328 456	7,7	27,9		
	570	7,5	13 961	50,3	24,5	1 352	7,2-	29 887	10,7	22,1		
ZUSAMMEN	40 629	2,4	1 240 755	5,1	30,5	120 719	6,6	3 358 343	7,8	27,8		
BETRIEBE ZUSAMMEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	703 539	9,9	3 260 421	12,5	4,6	1 769 594	8,1	8 267 543	9,4	4,7		
ANDERER WOHNSITZ	82 107	7,1-	205 091	2,1-	2,5	219 080	5,4-	574 293	3,4-	2,6		
ZUSAMMEN	785 646	7,8	3 465 512	11,5	4,4	1 988 674	6,4	8 841 836	8,5	4,4		
20 000 - 50 000												
HOTELS												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	348 880	3,6	711 658	10,9	2,0	933 855	6,5	1 890 103	9,9	2,0		
ANDERER WOHNSITZ	58 704	1,2	124 618	0,7-	2,1	150 716	1,9-	328 007	2,9-	2,2		
ZUSAMMEN	407 584	5,2	836 276	9,0	2,1	1 084 571	5,3	2 218 110	7,8	2,0		
GASTHOEFEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	94 209	6,9	201 884	13,9	2,1	247 582	8,0	539 893	14,4	2,2		
ANDERER WOHNSITZ	11 259	6,0	30 042	3,3	2,7	28 971	2,0	79 368	3,7	2,7		
ZUSAMMEN	105 468	6,8	231 926	12,4	2,2	276 553	7,3	619 261	12,9	2,2		
PENSIONEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	23 367	22,0	92 781	25,4	4,0	56 193	10,0	221 339	14,6	3,9		
ANDERER WOHNSITZ	2 170	1,0-	7 877	11,0-	3,6	6 054	1,3	25 230	3,1-	4,2		
ZUSAMMEN	25 537	19,7	100 658	21,5	3,9	62 247	9,1	246 569	12,5	4,0		
HOTELS GARNIS												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	66 021	10,6	160 121	12,8	2,4	171 167	8,0	411 260	10,5	2,4		
ANDERER WOHNSITZ	8 286	7,5-	23 210	6,7	2,8	20 638	8,1-	58 808	5,1	2,8		
ZUSAMMEN	74 307	8,3	183 331	12,0	2,5	191 805	6,0	470 068	9,8	2,5		
HOTELS, GASTHOEFEN, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	532 477	5,7	1 166 444	12,7	2,2	1 408 797	7,1	3 062 595	11,1	2,2		
ANDERER WOHNSITZ	80 419	0,8	185 747	0,3	2,3	206 379	1,9-	491 413	1,0-	2,4		
ZUSAMMEN	612 896	5,0	1 352 191	10,8	2,2	1 615 176	5,8	3 554 008	9,2	2,2		
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	70 302	4,8-	243 725	2,3	3,5	192 214	2,6	645 815	5,6	3,4		
ANDERER WOHNSITZ	942	9,4	5 674	14,5-	6,0	2 255	11,4	14 272	1,3-	6,3		
ZUSAMMEN	71 244	4,7-	249 399	1,9	3,5	194 469	2,7	660 087	5,4	3,4		
FERIENHAEUßER, -WOHNUNGEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 584	77,1	60 907	71,6	6,4	20 400	40,6	130 710	37,3	6,4		
ANDERER WOHNSITZ	3 854	52,3	14 863	10,0	3,9	10 830	35,1	42 920	12,9	4,0		
ZUSAMMEN	13 438	69,2	75 795	54,6	5,6	31 230	38,7	173 630	30,3	5,6		

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTEN.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOERNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	35 647 2 627	7,1 4,4	92 210 5 084	21,8 9,2-	2,6 1,9	71 972 5 549	0,5 15,3-	187 568 13 176	6,8 23,6-	2,6 2,4
ZUSAMMEN	38 274	6,9	97 294	19,6	2,5	77 521	0,8-	200 744	4,1	2,6
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	115 533 7 423	2,6 25,7	396 842 25 646	13,6 0,5-	3,4 3,5	284 586 18 634	4,1 12,3	964 093 70 368	9,2 0,9	3,4 3,8
ZUSAMMEN	122 956	3,8	422 488	12,6	3,4	303 220	4,5	1 034 461	8,6	3,4
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	19 337 218	4,0 **	564 451 1 770	3,6 1,3	29,2 8,1	60 207 461	11,9 **	1 574 488 4 005	8,1 5,6	26,2 8,7
ZUSAMMEN	19 555	4,6	566 221	3,6	29,0	60 668	12,3	1 578 493	8,1	26,0
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	667 347 88 060	5,1 2,7	2 127 737 213 163	10,3 0,2	3,2 2,4	1 753 590 225 474	6,7 0,8-	5 601 176 565 786	9,9 0,7-	3,2 2,5
ZUSAMMEN	755 407	4,8	2 340 900	9,3	3,1	1 979 064	5,8	6 166 962	8,8	3,1
50 000 - 100 000										
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	177 489 39 635	3,1 1,0	330 446 82 409	5,8 4,1	1,9 2,1	470 013 100 121	6,0 2,3-	869 337 213 268	8,5 1,5	1,8 2,1
ZUSAMMEN	217 124	2,7	412 855	5,4	1,9	570 134	4,5	1 082 605	7,1	1,9
GASTHOEFE BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	32 424 4 573	12,1 0,0	67 932 9 812	11,6 1,0-	2,1 2,1	80 335 11 143	8,6 0,1	172 016 24 831	9,0 0,8-	2,1 2,2
ZUSAMMEN	36 997	10,5	77 744	9,9	2,1	91 478	7,5	196 847	7,7	2,2
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	9 093 874	20,9 20,0-	35 750 1 764	26,8 50,6-	3,9 2,0	19 719 2 094	20,3 22,6-	68 656 4 121	21,4 60,5-	3,5 2,0
ZUSAMMEN	9 967	15,7	37 514	18,1	3,8	21 813	14,2	72 777	8,7	3,3
HOTELS GARNIS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	47 372 9 427	1,5 4,8	96 279 20 478	5,9 4,1-	2,0 2,2	124 979 21 876	4,3 10,7-	253 285 81 680	9,6 47,7	2,0 3,7
ZUSAMMEN	56 799	2,1	116 757	4,0	2,1	146 855	1,8	334 965	17,0	2,3
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	266 378 54 509	4,4 1,1	530 407 114 463	7,7 0,4	2,0 2,1	695 046 135 234	6,4 3,9-	1 363 294 323 900	9,4 7,6	2,0 2,4
ZUSAMMEN	320 887	3,8	644 870	6,3	2,0	830 280	4,5	1 687 194	9,0	2,0
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	14 977 404	0,2 30,3	59 191 1 552	4,8 52,8-	4,0 3,8	39 790 784	6,4 3,0	151 107 3 776	6,8 59,2-	3,8 4,8
ZUSAMMEN	15 381	0,8	60 743	1,7	3,9	40 574	6,4	154 883	2,7	3,8
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	3 823 25	17,8 13,0-	25 202 251	46,2 32,5-	6,6 10,0	5 134 108	8,0 80,0	35 841 1 024	25,8 27,5-	7,0 9,5
ZUSAMMEN	3 848	17,6	25 453	44,6	6,6	5 242	8,9	36 865	23,2	7,0

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
										ANZAHL	%
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	17 448 3 008	27,1 6,3	42 291 5 894	16,8 38,5	2,4 2,0	32 717 5 109	10,2 10,4-	83 199 11 079	0,7- 5,4-	2,5 2,2	
ZUSAMMEN	20 456	23,5	48 185	19,1	2,4	37 826	6,9	94 272	1,3-	2,5	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	36 248 3 437	13,6 8,5	126 684 7 697	15,3 2,8-	3,5 2,2	77 641 6 001	8,1 8,0-	270 147 15 873	6,4 29,0-	3,5 2,6	
ZUSAMMEN	39 685	13,1	134 381	14,1	3,4	83 642	6,7	286 020	3,5	3,4	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	4 722 27	0,5- 28,6	152 507 663	11,3 43,8	32,3 24,6	14 745 61	6,9 1,7	414 562 1 369	10,9 16,2-	28,1 22,4	
ZUSAMMEN	4 749	0,4-	153 170	11,4	32,3	14 806	6,8	415 931	10,8	28,1	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	307 348 57 979	5,3 1,5	809 598 122 823	9,5 0,4	2,6 2,1	787 432 141 296	6,5 4,1-	2 048 003 341 142	9,3 5,0	2,6 2,4	
ZUSAMMEN	365 321	4,7	932 421	8,2	2,6	928 728	4,8	2 389 145	8,6	2,6	
100 000 UND MEHR											
HOTELS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	806 772 335 876	5,0- 15,2-	1 470 065 701 204	1,2- 11,2-	1,8 2,1	2 251 886 889 149	1,8 13,3-	4 072 028 1 826 609	4,8 12,4-	1,8 2,1	
ZUSAMMEN	1 142 648	8,3-	2 171 269	4,7-	1,9	3 141 035	3,0-	5 898 637	1,2-	1,9	
GASTHOEFEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	52 879 8 911	1,4 1,0-	128 052 25 199	6,3 0,9-	2,4 2,8	144 464 22 521	6,3 2,3	352 949 69 394	9,5 3,2	2,4 3,1	
ZUSAMMEN	61 790	1,0	153 251	5,1	2,5	166 985	5,7	422 343	8,4	2,5	
PENSIONEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	27 755 7 846	2,2 9,1-	72 202 21 422	1,2 14,3-	2,6 2,7	69 221 17 736	5,4- 12,4-	185 895 52 050	2,6- 8,0-	2,7 2,9	
ZUSAMMEN	35 601	0,5-	93 624	2,8-	2,6	86 957	6,9-	237 945	3,9-	2,7	
HOTELS GARNIS BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	348 753 128 491	2,0- 7,7-	782 929 304 122	0,3 7,6-	2,2 2,4	939 452 311 337	2,5 12,6-	2 103 475 755 653	4,4 11,9-	2,2 2,4	
ZUSAMMEN	477 244	3,6-	1 087 051	2,1-	2,3	1 250 789	1,8-	2 859 128	0,4-	2,3	
HOTELS, GASTHOEFEN, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	1 236 159 481 124	3,8- 13,0-	2 453 248 1 051 947	0,3- 10,0-	2,0 2,2	3 405 023 1 240 743	2,0 12,9-	6 714 347 2 703 706	4,7 11,9-	2,0 2,2	
ZUSAMMEN	1 717 283	6,5-	3 505 195	3,4-	2,0	4 645 766	2,5-	9 418 053	0,6-	2,0	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	34 757 4 541	21,0- 11,5	156 296 16 274	16,6- 18,6	4,5 3,6	94 782 10 359	14,5- 3,3-	424 680 37 855	13,3- 1,6	4,5 3,7	
ZUSAMMEN	39 298	18,2-	172 570	14,2-	4,4	105 141	13,5-	462 535	12,2-	4,4	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	734 233	31,8 54,3	5 033 2 892	6,2 74,1	6,9 12,4	1 487 583	0,7 22,5	12 209 7 376	5,7- 54,8	8,2 12,7	
ZUSAMMEN	967	36,6	7 925	23,8	8,2	2 070	6,0	19 585	10,6	9,5	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		
	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	52 387	11,4	113 174	15,5	2,2	114 270	5,2	237 989	3,8	2,1
	23 061	14,6-	45 178	9,1-	2,0	57 636	10,3-	108 273	9,6-	1,9
ZUSAMMEN	75 448	1,9	158 352	7,2	2,1	171 906	0,6-	346 262	0,8-	2,0
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	87 878	4,0-	274 503	5,4-	3,1	210 539	4,7-	674 878	7,8-	3,2
	27 835	10,9-	64 344	1,2-	2,3	68 578	9,1-	153 504	5,1-	2,2
ZUSAMMEN	115 713	5,8-	338 847	4,6-	2,9	279 117	5,8-	828 382	7,3-	3,0
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	2 780	4,6	72 212	2,8-	26,0	8 393	12,6	213 198	7,0	25,4
	-	-	32	**	X	14	**	349	**	24,9
ZUSAMMEN	2 780	4,5	72 244	2,7-	26,0	8 407	12,7	213 547	7,1	25,4
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	1 326 817	3,8-	2 799 963	0,9-	2,1	3 623 955	1,6	7 602 423	3,5	2,1
	508 959	12,9-	1 116 323	9,6-	2,2	1 309 335	12,7-	2 857 559	11,5-	2,2
ZUSAMMEN	1 835 776	6,5-	3 916 286	3,5-	2,1	4 933 290	2,6-	10 459 982	1,1-	2,1
GEMEINDEN ZUSAMMEN										
HOTELS										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	2 227 488	3,5	4 927 094	10,6	2,2	5 888 463	6,3	12 904 576	9,5	2,2
	563 555	9,3-	1 191 467	6,1-	2,1	1 469 425	9,2-	3 117 586	8,1-	2,1
ZUSAMMEN	2 791 043	0,6	6 118 561	6,9	2,2	7 357 888	2,8	16 022 162	5,6	2,2
GASTHOEFE										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	573 694	16,3	1 359 688	22,6	2,4	1 411 030	12,1	3 452 613	16,2	2,4
	73 655	12,2	171 324	9,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	2,4
ZUSAMMEN	647 349	15,8	1 531 012	20,9	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	2,4
PENSIONEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	196 136	28,3	934 573	25,3	4,8	451 410	12,9	2 167 694	13,2	4,8
	19 804	3,1-	66 906	7,7-	3,4	53 776	1,3-	194 494	0,7-	3,6
ZUSAMMEN	215 940	24,6	1 001 479	22,4	4,6	505 186	11,2	2 362 188	11,9	4,7
HOTELS GARNIS										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	638 684	7,0	1 874 213	12,2	2,9	1 658 915	6,7	4 753 210	9,0	2,9
	162 751	5,5-	391 267	5,9-	2,4	396 285	10,9-	1 019 902	6,3-	2,6
ZUSAMMEN	801 435	4,2	2 265 480	8,6	2,8	2 055 200	2,8	5 773 112	5,9	2,8
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	3 636 002	7,1	9 095 568	14,0	2,5	9 409 818	7,5	23 278 093	10,7	2,5
	819 765	6,8-	1 820 964	4,9-	2,2	2 107 527	8,2-	4 791 504	6,2-	2,3
ZUSAMMEN	4 455 767	4,2	10 916 532	10,3	2,4	11 517 345	4,2	28 069 597	7,4	2,4
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	394 794	5,6-	1 762 104	4,4	4,5	1 020 002	0,7-	4 327 925	3,3	4,2
	10 213	6,3	58 098	0,3	5,7	25 957	2,6	160 236	2,2-	6,2
ZUSAMMEN	405 007	5,3-	1 820 202	4,2	4,5	1 045 959	0,6-	4 488 161	3,1	4,3
FERIENZENTREN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	41 425	61,6	212 673	**	5,1	75 163	46,0	386 073	78,1	5,1
	30 369	**	116 792	**	3,8	61 669	**	283 515	**	4,6
ZUSAMMEN	71 794	**	329 465	**	4,6	136 832	83,8	669 588	90,8	4,9

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.4 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN, BETRIEBSARTEN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN - BETRIEBSART - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT		INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%	ANZAHL		%		TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	177 334	58,4	1 405 676	61,3	7,9	360 142	26,5	2 947 691	23,7	8,2	
ANDERER WOHNSITZ	15 951	12,1	86 095	10,4-	5,4	60 849	13,1	355 165	10,6	5,8	
ZUSAMMEN	193 285	53,2	1 491 771	54,2	7,7	420 991	24,4	3 302 856	22,1	7,8	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	235 491	11,1	623 486	17,2	2,6	505 307	5,5	1 343 603	5,0	2,7	
ANDERER WOHNSITZ	35 152	12,1-	71 570	3,8-	2,0	83 688	9,3-	170 485	7,4-	2,0	
ZUSAMMEN	270 643	7,4	695 056	14,6	2,6	588 995	3,1	1 514 088	3,4	2,6	
ERHOLUNGSHIEME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	849 044	10,6	4 003 939	25,6	4,7	1 960 614	6,4	9 005 292	11,6	4,6	
ANDERER WOHNSITZ	91 685	29,5	332 555	23,4	3,6	232 163	19,5	969 401	20,7	4,2	
ZUSAMMEN	940 729	12,2	4 336 494	25,4	4,6	2 192 777	7,7	9 974 693	12,4	4,5	
SANATORIEN, KURKRANKENH. BUNDESREP. DEUTSCHLAND											
ANDERER WOHNSITZ	114 705	3,0	3 426 887	5,5	29,9	345 954	10,4	9 331 981	9,0	27,0	
ZUSAMMEN	1 449	23,0	20 294	23,9	14,0	3 351	7,2	46 915	2,7	14,0	
ZUSAMMEN	116 154	3,2	3 447 181	5,6	29,7	349 305	10,4	9 378 896	8,9	26,9	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	4 599 751	7,6	16 526 394	14,6	3,6	11 716 386	7,4	41 615 366	10,5	3,6	
ANDERER WOHNSITZ	912 899	4,1-	2 173 813	1,2-	2,4	2 343 041	6,0-	5 807 820	2,5-	2,5	
INSGESAMT	5 512 650	5,5	18 700 207	12,5	3,4	14 059 427	4,9	47 423 186	8,7	3,4	

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART - BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN - STAEANDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	TAGE	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
										ANZAHL	
HOTELS											
9 - 11											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	10 223	10,6	25 342	29,1	2,5	25 396	4,6	61 940	17,5	2,4	
ANDERER WOHNSTZ	1 150	13,6	3 130	3,8	2,7	2 852	8,6	8 787	1,5-	3,1	
ZUSAMMEN	11 373	10,9	28 472	25,7	2,5	28 248	5,0	70 727	14,8	2,5	
12 - 14											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	20 771	3,0	42 498	9,4	2,0	53 574	0,4	108 375	6,1	2,0	
ANDERER WOHNSTZ	2 543	10,5	6 202	3,8-	2,4	5 911	5,3	17 640	4,5	3,0	
ZUSAMMEN	23 314	3,7	48 700	7,6	2,1	59 485	0,9	126 015	5,9	2,1	
15 - 19											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	51 415	15,2	107 698	17,9	2,1	127 492	9,3	270 266	11,0	2,1	
ANDERER WOHNSTZ	5 755	1,2	14 992	9,1-	2,6	14 607	2,3-	40 910	10,5-	2,8	
ZUSAMMEN	57 170	13,6	122 690	13,8	2,1	142 099	8,0	311 176	7,6	2,2	
20 - 29											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	148 330	8,4	315 406	10,7	2,1	382 055	8,4	814 952	7,8	2,1	
ANDERER WOHNSTZ	20 153	9,0	48 903	11,4	2,4	51 219	3,5	128 853	4,8	2,5	
ZUSAMMEN	168 483	8,5	364 309	10,8	2,2	433 274	7,8	943 805	7,4	2,2	
30 - 99											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	850 469	4,3	1 952 345	11,5	2,3	2 179 590	5,2	5 015 159	8,4	2,3	
ANDERER WOHNSTZ	139 054	0,9	301 458	0,8	2,2	351 034	3,6-	789 291	3,9-	2,2	
ZUSAMMEN	989 523	3,8	2 253 803	10,0	2,3	2 530 624	3,8	5 804 450	6,6	2,3	
100 - 249											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	625 203	4,2	1 387 167	11,3	2,2	1 691 994	9,2	3 682 183	12,3	2,2	
ANDERER WOHNSTZ	166 572	10,2-	341 059	6,1-	2,0	426 197	9,6-	872 059	8,0-	2,0	
ZUSAMMEN	791 775	0,8	1 728 226	7,4	2,2	2 118 191	4,8	4 554 242	7,8	2,2	
250 - 499											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	316 904	4,6	713 600	12,7	2,3	859 821	8,7	1 919 411	14,0	2,2	
ANDERER WOHNSTZ	109 387	13,5-	242 781	7,5-	2,2	280 342	13,2-	619 589	8,6-	2,2	
ZUSAMMEN	426 291	0,7-	956 381	6,7	2,2	1 140 163	2,3	2 539 000	7,5	2,2	
500 - 999											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	169 842	11,4-	325 819	4,5-	1,9	477 641	4,6-	887 358	3,1-	1,9	
ANDERER WOHNSTZ	79 404	16,3-	165 458	15,6-	2,1	223 381	13,4-	445 833	17,4-	2,0	
ZUSAMMEN	249 246	13,0-	491 277	8,5-	2,0	701 022	7,5-	1 333 191	8,4-	1,9	
1 000 UND MEHR											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	34 331	13,1	57 219	17,0	1,7	90 900	14,2	144 932	14,7	1,6	
ANDERER WOHNSTZ	39 537	20,1-	67 484	14,1-	1,7	113 882	12,0-	194 624	7,8-	1,7	
ZUSAMMEN	73 868	7,5-	124 703	2,1-	1,7	204 782	2,0-	339 556	0,6	1,7	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 227 488	3,5	4 927 094	10,6	2,2	5 888 463	6,3	12 904 576	9,5	2,2	
ANDERER WOHNSTZ	563 555	9,3-	1 191 467	6,1-	2,1	1 469 425	9,2-	3 117 586	8,1-	2,1	
ZUSAMMEN	2 791 043	0,6	6 118 561	6,9	2,2	7 357 888	2,8	16 022 162	5,6	2,2	
GASTHOEFEN											
9 - 11											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	33 178	12,9	85 270	16,9	2,6	81 609	6,3	215 993	12,1	2,6	
ANDERER WOHNSTZ	3 545	11,3	11 680	15,3	3,3	9 035	2,6	29 822	8,7	3,3	
ZUSAMMEN	36 723	12,7	96 950	16,7	2,6	90 644	5,9	245 815	11,7	2,7	

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN. - 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
12 - 14 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	50 416	12,4	127 579	20,7	2,5	120 443	5,1	314 966	13,9	2,6	
ANDERER WOHNSITZ	5 565	17,6	15 765	26,7	2,8	13 231	2,5	40 819	19,9	3,1	
ZUSAMMEN	55 981	12,9	143 344	21,4	2,6	133 674	4,8	355 785	14,6	2,7	
15 - 19 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	80 084	13,1	201 370	18,8	2,5	193 941	7,2	506 817	12,2	2,6	
ANDERER WOHNSITZ	8 259	7,6	22 657	2,6	2,7	21 134	0,0	61 957	5,0	2,9	
ZUSAMMEN	88 343	12,6	224 027	16,2	2,5	215 075	6,5	568 774	10,0	2,6	
20 - 29 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	141 227	16,6	343 281	21,6	2,4	348 511	11,0	872 718	14,0	2,5	
ANDERER WOHNSITZ	17 023	11,3	42 396	9,1	2,5	44 808	7,1	114 178	3,7	2,5	
ZUSAMMEN	158 250	16,0	385 677	20,1	2,4	393 319	10,5	986 896	12,7	2,5	
30 - 99 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	243 498	18,8	547 917	25,7	2,3	598 679	15,5	1 406 375	19,9	2,3	
ANDERER WOHNSITZ	36 475	14,4	71 948	11,0	2,0	93 717	6,7	196 673	10,3	2,1	
ZUSAMMEN	279 973	18,2	619 865	23,8	2,2	692 396	14,2	1 603 048	18,6	2,3	
100 - 249 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
250 - 499 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN	573 694	16,3	1 359 688	22,6	2,4	1 411 030	12,1	3 452 613	16,2	2,4	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	73 655	12,2	171 324	9,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	2,4	
ANDERER WOHNSITZ											
ZUSAMMEN	647 349	15,8	1 531 012	20,9	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	2,4	
PENSIONEN											
9 - 11 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	8 889	52,8	36 828	40,4	4,2	18 816	17,5	86 079	15,7	4,6	
ANDERER WOHNSITZ	804	9,1	2 629	12,8	3,3	2 344	6,0	9 853	8,5	4,2	
ZUSAMMEN	9 493	47,8	39 457	34,9	4,2	21 160	16,1	95 932	15,0	4,5	
12 - 14 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	13 924	49,5	62 991	38,4	4,5	31 502	20,1	150 848	20,8	4,8	
ANDERER WOHNSITZ	1 046	7,4	5 016	1,9	4,8	3 537	10,6	15 988	6,1	4,5	
ZUSAMMEN	14 970	43,4	68 007	34,3	4,5	35 039	19,0	166 836	19,2	4,8	
15 - 19 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	24 313	44,8	108 404	35,1	4,5	54 804	22,0	257 586	18,8	4,7	
ANDERER WOHNSITZ	1 803	3,0	6 616	7,9	3,7	5 280	1,8	20 829	5,1	3,9	
ZUSAMMEN	26 116	40,0	115 020	31,5	4,4	60 084	19,5	278 415	16,6	4,6	
20 - 29 BUNDESREP. DEUTSCHLAND	49 725	25,1	240 994	22,1	4,8	116 444	11,8	567 098	12,0	4,9	
ANDERER WOHNSITZ	3 721	12,0	13 786	13,5	3,7	12 184	1,8	45 065	3,5	3,7	
ZUSAMMEN	53 446	21,5	254 780	19,4	4,8	128 628	10,8	612 163	10,7	4,8	

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		
	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESMONAT	DURCHSCHNITTLICHE AUFENTHALTSDAUER 1)	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESZEITRAUM	INSGESAMT	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESZEITRAUM	DURCHSCHNITTLICHE AUFENTHALTSDAUER 1)
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
30 - 99										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	84 666	23,9	429 635	22,4	5,1	196 798	11,6	981 694	11,5	5,0
ANDERER WOHNSITZ	8 599	0,0	28 658	3,5-	3,3	22 665	2,9-	78 250	0,3	3,5
ZUSAMMEN	93 265	21,3	458 293	20,4	4,9	219 463	10,0	1 059 944	10,6	4,8
100 - 249										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
250 - 499										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	196 136	28,3	934 573	25,3	4,8	451 410	12,9	2 167 694	13,2	4,8
ANDERER WOHNSITZ	19 804	3,1-	66 906	7,7-	3,4	53 776	1,3-	194 494	0,7-	3,6
ZUSAMMEN	215 940	24,6	1 001 479	22,4	4,6	505 186	11,2	2 362 188	11,9	4,7
HOTELS GARNIS										
9 - 11										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	17 943	32,9	99 929	22,0	5,6	45 133	16,8	253 872	14,3	5,6
ANDERER WOHNSITZ	1 430	10,5-	4 514	23,8-	3,2	4 024	4,9-	15 675	2,9-	3,9
ZUSAMMEN	19 373	28,3	104 443	19,0	5,4	49 157	14,7	269 547	13,2	5,5
12 - 14										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	26 947	25,4	129 424	16,2	4,8	65 728	9,7	322 140	5,2	4,9
ANDERER WOHNSITZ	2 462	14,0-	7 988	7,0-	3,2	6 669	15,8-	22 924	9,3-	3,4
ZUSAMMEN	29 409	20,8	137 412	14,5	4,7	72 397	6,8	345 064	4,1	4,8
15 - 19										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	47 508	14,0	192 099	17,5	4,0	119 484	7,0	483 740	9,2	4,0
ANDERER WOHNSITZ	5 707	9,6-	17 211	13,5-	3,0	14 286	13,0-	48 028	8,2-	3,4
ZUSAMMEN	53 215	10,9	209 310	14,1	3,9	133 770	4,4	531 768	7,4	4,0
20 - 29										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	99 751	12,1	352 761	17,9	3,5	251 588	5,9	868 343	9,3	3,5
ANDERER WOHNSITZ	14 124	8,6-	39 198	13,6-	2,8	35 195	11,5-	103 166	11,4-	2,9
ZUSAMMEN	113 875	9,0	391 959	13,8	3,4	286 783	3,4	971 509	6,6	3,4
30 - 99										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	356 157	3,2	875 757	7,9	2,5	937 830	6,1	2 244 600	8,4	2,4
ANDERER WOHNSITZ	98 398	3,2-	226 690	2,6-	2,3	240 898	8,8-	604 256	1,8-	2,5
ZUSAMMEN	454 555	1,7	1 102 447	5,6	2,4	1 178 728	2,7	2 848 856	6,1	2,4
100 - 249										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	77 627	2,3	188 147	10,4	2,4	206 459	2,6	487 939	7,5	2,4
ANDERER WOHNSITZ	35 420	12,1-	80 632	12,8-	2,3	82 892	20,5-	189 511	20,7-	2,3
ZUSAMMEN	113 047	2,7-	268 779	2,3	2,4	289 351	5,3-	677 450	2,2-	2,3
250 - 499										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	12 751	37,3	36 096	28,8	2,8	32 693	77,4	92 576	51,8	2,8
ANDERER WOHNSITZ	5 210	97,8	15 034	75,4	2,9	12 321	**	36 342	90,8	2,9
ZUSAMMEN	17 961	50,7	51 130	39,7	2,8	45 014	90,4	128 918	61,1	2,9

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE
BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN											
STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND											
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	638 684	7,0	1 874 213	12,2	2,9	1 658 915	6,7	4 753 210	9,0	2,9	
ANDERER WOHNSITZ	162 751	5,5-	391 267	5,9-	2,4	396 285	10,9-	1 019 902	6,3-	2,6	
ZUSAMMEN	801 435	4,2	2 265 480	8,6	2,8	2 055 200	2,8	5 773 112	5,9	2,8	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
9 - 11											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	70 033	21,1	247 369	23,3	3,5	170 954	9,8	617 884	14,1	3,6	
ANDERER WOHNSITZ	6 929	6,1	21 953	0,6-	3,2	18 255	2,1	64 137	4,2	3,5	
ZUSAMMEN	76 962	19,6	269 322	20,9	3,5	189 209	9,0	682 021	13,0	3,6	
12 - 14											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	112 058	16,9	362 492	20,2	3,2	271 247	6,8	896 329	10,7	3,3	
ANDERER WOHNSITZ	11 616	5,3	34 971	7,3	3,0	29 348	1,0-	97 371	6,7	3,3	
ZUSAMMEN	123 674	15,7	397 463	19,0	3,2	300 595	5,9	993 700	10,3	3,3	
15 - 19											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	203 320	16,9	609 571	20,8	3,0	495 721	9,2	1 518 409	12,1	3,1	
ANDERER WOHNSITZ	21 524	0,0	61 476	8,0-	2,9	55 307	4,5-	171 724	7,3-	3,1	
ZUSAMMEN	224 844	15,0	671 047	17,4	3,0	551 028	7,6	1 690 133	9,8	3,1	
20 - 29											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	439 033	13,5	1 252 442	17,7	2,9	1 098 598	9,0	3 123 111	10,7	2,8	
ANDERER WOHNSITZ	55 021	2,9	144 283	0,2	2,6	143 406	0,2	391 262	1,3-	2,7	
ZUSAMMEN	494 054	12,2	1 396 725	15,6	2,8	1 242 004	7,9	3 514 373	9,2	2,8	
30 - 99											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 534 790	7,0	3 805 654	13,6	2,5	3 912 897	7,2	9 647 828	10,3	2,5	
ANDERER WOHNSITZ	282 526	0,9	628 754	0,4	2,2	708 314	4,2-	1 668 470	1,4-	2,4	
ZUSAMMEN	1 817 316	6,0	4 434 408	11,5	2,4	4 621 211	5,2	11 316 298	8,4	2,4	
100 - 249											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	737 422	4,4	1 669 039	11,5	2,3	1 985 262	8,7	4 390 241	11,5	2,2	
ANDERER WOHNSITZ	206 264	10,5-	432 420	7,7-	2,1	518 528	11,6-	1 087 093	10,5-	2,1	
ZUSAMMEN	943 686	0,7	2 101 459	7,0	2,2	2 503 790	3,8	5 477 334	6,3	2,2	
250 - 499											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	335 173	5,9	765 963	14,5	2,3	906 598	10,7	2 052 001	16,4	2,3	
ANDERER WOHNSITZ	116 944	10,9-	264 165	4,7-	2,3	297 106	10,5-	670 990	5,4-	2,3	
ZUSAMMEN	452 117	1,0	1 030 128	8,9	2,3	1 203 704	4,6	2 722 991	10,1	2,3	
500 - 999											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	169 842	11,9-	325 819	5,4-	1,9	477 641	5,3-	887 358	4,1-	1,9	
ANDERER WOHNSITZ	79 404	17,3-	165 458	16,4-	2,1	223 381	14,1-	445 833	18,0-	2,0	
ZUSAMMEN	249 246	13,7-	491 277	9,4-	2,0	701 022	8,3-	1 333 191	9,2-	1,9	
1 000 UND MEHR											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	34 331	11,3	57 219	12,9	1,7	90 900	12,7	144 932	12,0	1,6	
ANDERER WOHNSITZ	39 537	20,5-	67 484	14,5-	1,7	113 882	12,3-	194 624	8,2-	1,7	
ZUSAMMEN	73 868	8,4-	124 703	3,8-	1,7	204 782	2,8-	339 556	0,5-	1,7	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 636 002	7,1	9 095 568	14,0	2,5	9 409 818	7,5	23 278 093	10,7	2,5	
ANDERER WOHNSITZ	819 765	6,8-	1 820 964	4,9-	2,2	2 107 527	8,2-	4 791 504	6,2-	2,3	
ZUSAMMEN	4 455 767	4,2	10 916 532	10,3	2,4	11 517 345	4,2	28 069 597	7,4	2,4	

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	TAGE	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
										ANZAHL	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME											
9 - 11											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	347	6,4	1 528	7,2	4,4	906	4,1	3 909	2,4	4,3	
ANDERER WOHNSITZ	3	66,7-	9	84,5-	3,0	20	45,9-	79	15,1-	4,0	
ZUSAMMEN	350	4,5	1 537	3,6	4,4	926	2,1	3 988	1,9	4,3	
12 - 14											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	385	52,4-	2 599	26,0-	6,8	1 243	29,9-	6 531	8,5-	5,3	
ANDERER WOHNSITZ	2	81,8-	2	95,7-	1,0	5	54,5-	26	44,7-	5,2	
ZUSAMMEN	387	52,7-	2 601	26,9-	6,7	1 248	30,1-	6 557	8,8-	5,3	
15 - 19											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 132	5,7	10 122	24,4	4,7	4 927	0,7-	22 020	9,1	4,5	
ANDERER WOHNSITZ	41	4,7-	324	19,1	7,9	154	9,2	1 502	**	9,8	
ZUSAMMEN	2 173	5,5	10 446	24,3	4,8	5 081	0,4-	23 522	13,1	4,6	
20 - 29											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	8 184	2,2	35 222	2,7	4,3	21 908	7,6	92 224	5,7	4,2	
ANDERER WOHNSITZ	261	**	1 227	**	4,7	685	43,6	2 899	9,3	4,2	
ZUSAMMEN	8 445	4,1	36 449	4,6	4,3	22 593	8,4	95 123	5,8	4,2	
30 - 99											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	205 784	7,6-	831 452	0,9	4,0	536 273	1,9-	2 062 202	2,0	3,8	
ANDERER WOHNSITZ	3 861	2,6-	23 468	2,3-	6,1	10 384	2,4-	68 197	7,0-	6,6	
ZUSAMMEN	209 645	7,5-	854 920	0,8	4,1	546 657	2,0-	2 130 399	1,7	3,9	
100 - 249											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	155 750	6,2-	716 985	6,9	4,6	405 406	0,2-	1 773 882	5,4	4,4	
ANDERER WOHNSITZ	3 798	31,3	22 443	0,2-	5,9	8 332	16,9	57 283	0,5-	6,9	
ZUSAMMEN	159 548	5,6-	739 428	6,7	4,6	414 738	0,1	1 831 165	5,2	4,4	
250 - 499											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	16 553	28,7	106 001	9,4	6,4	38 713	14,4	246 284	0,1	6,4	
ANDERER WOHNSITZ	1 651	22,0-	7 883	9,1-	4,8	5 545	2,2	25 640	9,7	4,6	
ZUSAMMEN	18 204	21,5	113 884	7,8	6,3	44 258	12,8	271 924	0,9	6,1	
500 - 999											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	5 659	5,4	58 195	18,0	10,3	9 626	14,4-	120 873	0,9-	12,6	
ANDERER WOHNSITZ	596	29,6	2 742	51,3	4,6	832	42,1-	4 610	26,0-	5,5	
ZUSAMMEN	6 255	7,3	60 937	19,2	9,7	10 458	17,5-	125 483	2,1-	12,0	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	394 794	5,6-	1 762 104	4,4	4,5	1 020 002	0,7-	4 327 925	3,3	4,2	
ANDERER WOHNSITZ	10 213	6,3	58 098	0,3	5,7	25 957	2,6	160 236	2,2-	6,2	
ZUSAMMEN	405 007	5,3-	1 820 202	4,2	4,5	1 045 959	0,6-	4 488 161	3,1	4,3	
FERIENZENTREN											
30 - 99											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 - 249											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	214	84,5	890	93,1	4,2	408	95,2	1 833	67,9	4,5	
ANDERER WOHNSITZ	148	**	328	66,5	2,2	339	**	1 547	**	4,6	
ZUSAMMEN	362	**	1 218	85,1	3,4	747	**	3 380	93,1	4,5	

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROSSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART - BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN - STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991						
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM			
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
250 - 499												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 288	29,4-	7 309	1,1	5,7	3 167	45,9-	17 861	16,9-	5,6		
ANDERER WOHNSTIZ	1 355	33,6	3 248	41,3-	2,4	2 095	31,7-	8 315	53,6-	4,0		
ZUSAMMEN	2 643	6,9-	10 557	17,3-	4,0	5 262	41,0-	26 176	33,6-	5,0		
500 - 999												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 556	66,2	41 846	**	6,4	13 246	51,9	65 714	**	5,0		
ANDERER WOHNSTIZ	1 713	39,2	7 285	24,3	4,3	5 052	44,1	24 191	27,5	4,8		
ZUSAMMEN	8 269	59,8	49 131	**	5,9	18 298	49,7	89 905	81,4	4,9		
1 000 UND MEHR												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	41 425	61,6	212 673	**	5,1	75 163	46,0	386 073	78,1	5,1		
ANDERER WOHNSTIZ	30 369	**	116 792	**	3,8	61 669	**	283 515	**	4,6		
ZUSAMMEN	71 794	**	329 465	**	4,6	136 832	83,8	669 588	90,8	4,9		
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN												
9 - 11												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	7 203	86,8	60 909	70,5	8,5	14 654	48,9	129 772	41,3	8,9		
ANDERER WOHNSTIZ	232	7,6-	1 661	12,8-	7,2	1 237	17,5	8 443	20,5	6,8		
ZUSAMMEN	7 435	81,0	62 570	66,2	8,4	15 891	45,9	138 215	39,8	8,7		
12 - 14												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	11 104	80,8	89 867	69,6	8,1	21 495	32,5	180 123	23,1	8,4		
ANDERER WOHNSTIZ	350	7,9-	2 006	41,0-	5,7	1 661	4,1	10 458	1,8	6,3		
ZUSAMMEN	11 454	75,6	91 873	62,9	8,0	23 156	30,0	190 581	21,7	8,2		
15 - 19												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	13 966	58,8	116 959	54,1	8,4	27 817	28,6	238 672	22,1	8,6		
ANDERER WOHNSTIZ	338	26,4-	2 092	48,6-	6,2	1 550	26,3-	10 944	21,9-	7,1		
ZUSAMMEN	14 304	54,6	119 051	48,9	8,3	29 367	23,7	249 616	19,2	8,5		
20 - 29												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	19 858	54,8	162 348	58,3	8,2	37 620	23,8	318 289	20,1	8,5		
ANDERER WOHNSTIZ	699	10,6-	4 297	31,5-	6,1	3 353	0,7-	22 051	2,8	6,6		
ZUSAMMEN	20 557	51,0	166 645	53,2	8,1	40 973	21,4	340 340	18,8	8,3		
30 - 99												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	46 437	60,8	373 330	72,5	8,0	90 805	30,4	737 912	34,9	8,1		
ANDERER WOHNSTIZ	2 546	22,6	14 377	4,9-	5,6	9 746	4,5	54 547	1,1-	5,6		
ZUSAMMEN	48 983	58,2	387 707	67,5	7,9	100 551	27,4	792 459	31,6	7,9		
100 - 249												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	25 694	65,5	186 971	67,1	7,3	51 023	26,4	396 173	28,2	7,8		
ANDERER WOHNSTIZ	2 254	1,5	11 922	5,4-	5,3	10 065	23,8	52 832	20,1	5,2		
ZUSAMMEN	27 948	57,5	198 893	59,8	7,1	61 088	26,0	449 005	27,2	7,4		
250 - 499												
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	22 147	41,2	181 301	48,2	8,2	46 663	18,8	384 951	17,2	8,2		
ANDERER WOHNSTIZ	2 456	10,4-	10 713	41,0-	4,4	10 090	1,8	49 495	6,6-	4,9		
ZUSAMMEN	24 603	33,5	192 014	36,7	7,8	56 753	15,4	434 446	13,9	7,7		

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART - BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN - STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
										ANZAHL	
500 - 999											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	19 893	71,6	160 360	62,0	8,1	40 979	33,2	362 467	17,4	8,8	
ANDERER WOHNSTIZ	3 211	47,3	21 670	7,7	6,7	11 289	24,2	88 705	26,0	7,9	
ZUSAMMEN	23 104	67,7	182 030	52,8	7,9	52 268	31,2	451 172	19,0	8,6	
1 000 UND MEHR											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	11 032	27,6	73 631	35,4	6,7	29 086	9,3	199 332	4,2	6,9	
ANDERER WOHNSTIZ	3 865	23,1	17 357	20,1	4,5	11 858	28,5	57 690	25,7	4,9	
ZUSAMMEN	14 897	26,4	90 988	32,2	6,1	40 944	14,3	257 022	8,3	6,3	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	177 334	58,4	1 405 676	61,3	7,9	360 142	26,5	2 947 691	23,7	8,2	
ANDERER WOHNSTIZ	15 951	12,1	86 095	10,4	5,4	60 849	13,1	355 165	10,6	5,8	
ZUSAMMEN	193 285	53,2	1 491 771	54,2	7,7	420 991	24,4	3 302 856	22,1	7,8	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
9 - 11											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	139	**	318	**	2,3	279	19,2	740	26,7	2,7	
ANDERER WOHNSTIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	139	**	318	**	2,3	279	19,2	740	26,7	2,7	
12 - 14											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	206	20,5-	804	31,1-	3,9	439	13,4-	1 904	16,4-	4,3	
ANDERER WOHNSTIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	206	20,5-	804	31,1-	3,9	439	13,4-	1 904	16,4-	4,3	
15 - 19											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	860	13,2	2 661	48,7	3,1	2 357	12,8	7 448	39,3	3,2	
ANDERER WOHNSTIZ	31	**	33	38,9-	1,1	71	9,2	119	36,7-	1,7	
ZUSAMMEN	891	16,2	2 694	46,1	3,0	2 428	12,7	7 567	36,7	3,1	
20 - 29											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	5 011	11,9	14 179	22,2	2,8	12 005	4,9	34 229	7,7	2,9	
ANDERER WOHNSTIZ	34	69,9-	184	5,6-	5,4	97	42,6-	492	16,0-	5,1	
ZUSAMMEN	5 045	9,9	14 363	21,8	2,8	12 102	4,2	34 721	7,3	2,9	
30 - 99											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
100 - 249											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	139 202	11,7	367 412	17,2	2,6	291 406	7,0	781 246	5,2	2,7	
ANDERER WOHNSTIZ	16 879	9,9-	32 219	2,5-	1,9	36 245	9,7-	69 587	11,7-	1,9	
ZUSAMMEN	156 081	8,9	399 631	15,3	2,6	327 651	4,8	850 833	3,6	2,6	
250 - 499											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	32 087	35,7	77 406	21,9	2,4	63 601	8,5	149 343	1,9-	2,3	
ANDERER WOHNSTIZ	12 692	8,2-	25 148	0,9	2,0	32 010	7,9-	62 862	4,9-	2,0	
ZUSAMMEN	44 779	19,5	102 554	16,0	2,3	95 611	2,4	212 205	2,8-	2,2	
500 - 999											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN. - 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART - BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN - STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	
BETRIEBE ZUSAMMEN	235 491	11,1	623 486	17,2	2,6	505 307	5,5	1 343 603	5,0	2,7
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	35 152	12,1-	71 570	3,8-	2,0	83 688	9,3-	170 485	7,4-	2,0
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	270 643	7,4	695 056	14,6	2,6	588 995	3,1	1 514 088	3,4	2,6
ERHOLUNGSHEIME, FERIE- ZENTREN USW. ZUSAMMEN										
9 - 11	7 689	81,4	62 755	68,3	8,2	15 839	44,7	134 421	39,6	8,5
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	235	9,6-	1 670	14,9-	7,1	1 257	15,3	8 522	20,1	6,8
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	7 924	76,1	64 425	64,1	8,1	17 096	42,0	142 943	38,3	8,4
12 - 14	11 695	62,3	93 270	61,7	8,0	23 177	25,3	188 558	21,1	8,1
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	352	10,0-	2 008	41,8-	5,7	1 666	3,7	10 484	1,6	6,3
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	12 047	58,5	95 278	55,9	7,9	24 843	23,6	199 042	19,9	8,0
15 - 19	16 958	46,5	129 742	51,2	7,7	35 101	22,4	268 140	21,4	7,6
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	410	19,4-	2 449	44,3-	6,0	1 775	23,1-	12 565	15,2-	7,1
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	17 368	43,8	132 191	46,5	7,6	36 876	19,0	280 705	19,1	7,6
20 - 29	33 053	30,5	211 749	42,6	6,4	71 533	15,0	444 742	15,8	6,2
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	994	0,9-	5 708	18,5-	5,7	4 135	2,8	25 442	3,0	6,2
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	34 047	29,3	217 457	39,9	6,4	75 668	14,3	470 184	15,0	6,2
30 - 99	308 449	0,9	1 360 097	16,1	4,4	755 932	1,9	3 152 063	8,9	4,2
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 658	10,0	44 817	2,5-	4,6	26 533	3,2	139 006	3,2-	5,2
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	318 107	1,1	1 404 914	15,3	4,4	782 465	1,9	3 291 069	8,3	4,2
100 - 249	320 860	4,8	1 272 258	16,0	4,0	749 243	4,0	2 953 134	8,0	3,9
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	23 079	3,3-	66 912	2,1-	2,9	54 981	0,9-	181 249	0,1	3,3
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	343 939	4,2	1 339 170	15,0	3,9	804 224	3,7	3 134 383	7,5	3,9
250 - 499	72 075	33,4	372 017	28,3	5,2	152 144	10,6	798 439	6,7	5,2
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	18 154	7,8-	46 992	17,9-	2,6	49 740	6,4-	146 312	8,8-	2,9
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	90 229	22,4	419 009	20,6	4,6	201 884	5,8	944 751	4,0	4,7
500 - 999										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 UND MEHR										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN	849 044	10,6	4 003 939	25,6	4,7	1 960 614	6,4	9 005 292	11,6	4,6
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	91 685	29,5	332 555	23,4	3,6	232 163	19,5	969 401	20,7	4,2
ANDERER WOHNSTZ										
ZUSAMMEN	940 729	12,2	4 336 494	25,4	4,6	2 192 777	7,7	9 974 693	12,4	4,5

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGROESSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE MIT ... BIS ... GAESTEBETTEN STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
										ANZAHL	
SANATORIEN, KURKRANKENH.											
9 - 11 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	41	86,4	693	44,4	16,9	79	79,5	1 198	39,1	15,2	
ZUSAMMEN	41	86,4	693	40,0	16,9	79	75,6	1 198	34,2	15,2	
12 - 14 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	109	**	669	**	6,1	178	**	1 204	**	6,8	
ZUSAMMEN	109	**	669	**	6,1	178	**	1 204	**	6,8	
15 - 19 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	164 4	17,2- 63,6-	3 409 63	14,2 61,1-	20,8 15,8	410 13	1,2- 0,0	8 196 222	24,6 17,5-	20,0 17,1	
ZUSAMMEN	168	19,6-	3 472	10,4	20,7	423	1,2-	8 418	23,0	19,9	
20 - 29 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	961 11	83,0 22,2	11 867 43	1,9- 65,3-	12,3 3,9	3 673 14	** 41,7-	28 027 83	8,5 72,7-	7,6 5,9	
ZUSAMMEN	972	82,0	11 910	2,5-	12,3	3 687	**	28 110	7,5	7,6	
30 - 99 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	20 668 641	8,4 41,2	447 316 5 474	0,9 14,2-	21,6 8,5	53 088 1 371	13,6 16,8	1 058 859 12 894	4,2 30,4-	19,9 9,4	
ZUSAMMEN	21 309	9,2	452 790	0,7	21,2	54 459	13,7	1 071 753	3,6	19,7	
100 - 249 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	58 490 741	1,4 9,9	1 823 997 13 637	6,9 61,5	31,2 18,4	180 479 1 793	10,0 0,7-	4 971 378 30 466	9,5 30,3	27,5 17,0	
ZUSAMMEN	59 231	1,5	1 837 634	7,1	31,0	182 272	9,9	5 001 844	9,6	27,4	
250 - 499 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	25 026 31	0,3- 40,9	828 633 848	4,0 20,6-	33,1 27,4	79 690 96	7,2 20,0	2 374 379 2 418	8,9 0,9	29,8 25,2	
ZUSAMMEN	25 057	0,3-	829 481	3,9	33,1	79 786	7,2	2 376 797	8,9	29,8	
500 - 999 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 UND MEHR BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN	114 705	3,0	3 426 887	5,5	29,9	345 954	10,4	9 331 981	9,0	27,0	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	1 449	23,0	20 294	23,9	14,0	3 351	7,2	46 915	2,7	14,0	
ZUSAMMEN	116 154	3,2	3 447 181	5,6	29,7	349 305	10,4	9 378 896	8,9	26,9	
BETRIEBE ZUSAMMEN	77 763	25,3	310 817	30,3	4,0	186 872	12,1	753 503	17,9	4,0	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	7 164	5,5	23 623	1,8-	3,3	19 512	2,9	72 659	5,8	3,7	
ZUSAMMEN	84 927	23,3	334 440	27,4	3,9	206 384	11,2	826 162	16,8	4,0	

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GAESTEBETTEN.- 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN
1.5 NACH BETRIEBSARTEN, BETRIEBSGRÖSSENKLASSEN *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GÄSTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE MIT ... BIS ... GÄSTEBETTEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GÄSTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
12 - 14 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	123 862 11 968	20,2 4,8	456 431 36 979	27,1 2,6	3,7 3,1	294 602 31 014	8,1 0,8-	1 086 091 107 855	12,5 6,2	3,7 3,5	
ZUSAMMEN	135 830	18,7	493 410	24,8	3,6	325 616	7,1	1 193 946	11,9	3,7	
15 - 19 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	220 442 21 938	18,7 0,5-	742 722 63 988	25,2 10,4-	3,4 2,9	531 232 57 095	9,9 5,2-	1 794 745 184 511	13,4 7,9-	3,4 3,2	
ZUSAMMEN	242 380	16,7	806 710	21,4	3,3	588 327	8,3	1 979 256	11,0	3,4	
20 - 29 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	473 047 56 026	14,7 2,9	1 476 058 150 034	20,6 0,8-	3,1 2,7	1 173 804 147 555	9,5 0,3	3 595 880 416 787	11,3 1,1-	3,1 2,8	
ZUSAMMEN	529 073	13,3	1 626 092	18,2	3,1	1 321 359	8,4	4 012 667	9,8	3,0	
30 - 99 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	1 863 907 292 825	6,0 1,2	5 613 067 679 045	13,1 0,0	3,0 2,3	4 721 917 736 218	6,4 3,9-	13 858 750 1 820 370	9,5 1,8-	2,9 2,5	
ZUSAMMEN	2 156 732	5,3	6 292 112	11,5	2,9	5 458 135	4,8	15 679 120	8,0	2,9	
100 - 249 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	1 116 772 230 084	4,3 9,7-	4 765 294 512 969	10,8 5,9-	4,3 2,2	2 914 984 575 302	7,6 10,6-	12 314 753 1 298 808	5,8 8,5-	4,2 2,3	
ZUSAMMEN	1 346 856	1,6	5 278 263	8,9	3,9	3 490 286	4,1	13 613 561	7,8	3,9	
250 - 499 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	432 274 135 129	9,3 10,5-	1 966 613 312 005	12,0 7,0-	4,5 2,3	1 138 432 346 942	10,4 9,9-	5 224 819 819 720	11,4 6,0-	4,6 2,4	
ZUSAMMEN	567 403	3,8	2 278 618	8,9	4,0	1 485 374	4,9	6 044 539	8,6	4,1	
500 - 999 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	210 977 87 236	6,3- 16,5-	838 031 204 562	9,1 13,1-	4,0 2,3	569 711 249 520	2,7- 12,6-	2 154 639 585 526	2,5 11,8-	3,8 2,3	
ZUSAMMEN	298 213	9,5-	1 042 593	3,9	3,5	819 231	6,0-	2 740 165	1,0-	3,3	
1 000 UND MEHR BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	80 707 70 529	33,6 22,6	957 361 190 608	67,3 55,2	4,4 2,7	184 832 179 883	24,9 15,8	832 186 501 584	42,8 41,5	4,5 2,8	
ZUSAMMEN	151 236	28,2	547 969	62,9	3,6	364 715	20,2	1 333 770	42,3	3,7	
BETRIEBE ZUSAMMEN BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSITZ	4 599 751 912 899	7,6 4,1-	16 526 394 2 173 813	14,6 1,2-	3,6 2,4	11 716 386 2 343 041	7,4 6,0-	41 615 366 5 807 820	10,5 2,5-	3,6 2,5	
INSGESAMT	5 512 650	5,5	18 700 207	12,5	3,4	14 059 427	4,9	47 423 186	8,7	3,4	

*) ANZAHL DER VORHANDENEN GÄSTEBETTEN. - 1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART - BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN - STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
HOTELS											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 772 524	2,2	3 885 170	9,7	2,2	4 741 794	6,0	10 273 010	9,6	2,2	
ANDERER WOHNSTZ	478 585	11,9-	1 001 892	8,2-	2,1	1 261 692	10,6-	2 633 133	9,3-	2,1	
ZUSAMMEN	2 251 109	1,1-	4 887 062	5,4	2,2	6 003 486	2,0	12 906 143	5,1	2,1	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	307 671	7,6	673 231	12,6	2,2	781 542	6,5	1 717 040	8,7	2,2	
ANDERER WOHNSTZ	62 421	6,3	136 677	9,4	2,2	153 827	0,9-	344 641	0,2-	2,2	
ZUSAMMEN	370 092	7,4	809 908	12,0	2,2	935 369	5,2	2 061 681	7,1	2,2	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	104 233	10,2	231 869	14,8	2,2	258 962	8,1	587 268	10,3	2,3	
ANDERER WOHNSTZ	17 111	9,7	39 550	4,7	2,3	40 086	0,7	101 248	2,0-	2,5	
ZUSAMMEN	121 344	10,1	271 419	13,2	2,2	299 048	7,0	688 516	8,3	2,3	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 613	30,3	6 911	36,4	2,6	5 619	21,9	12 970	26,8	2,3	
ANDERER WOHNSTZ	866	**	2 358	26,2	2,7	1 480	70,1	3 831	10,3-	2,6	
ZUSAMMEN	3 479	43,0	9 269	33,6	2,7	7 099	29,6	16 801	15,9	2,4	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 187 041	3,3	4 797 181	10,3	2,2	5 787 917	6,2	12 590 288	9,5	2,2	
ANDERER WOHNSTZ	558 983	9,6-	1 180 477	6,0-	2,1	1 457 085	9,4-	3 082 853	8,1-	2,1	
ZUSAMMEN	2 746 024	0,4	5 977 658	6,7	2,2	7 245 002	2,7	15 673 141	5,5	2,2	
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	35 848	13,8	115 378	23,1	3,2	88 196	10,6	279 586	12,9	3,2	
ANDERER WOHNSTZ	2 877	3,4	6 499	16,6-	2,3	8 737	1,9	23 056	7,7-	2,6	
ZUSAMMEN	38 725	13,0	121 877	20,1	3,1	96 933	9,8	302 642	11,0	3,1	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 464	44,7	6 111	64,5	2,5	4 945	24,6	12 080	18,5	2,4	
ANDERER WOHNSTZ	1 051	**	1 764	26,7-	1,7	1 883	**	3 598	12,6-	1,9	
ZUSAMMEN	3 515	83,0	7 875	28,6	2,2	6 828	44,5	15 678	9,6	2,3	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	425	2,4	1 401	18,1	3,3	1 058	3,9-	3 205	2,8	3,0	
ANDERER WOHNSTZ	18	**	42	**	2,3	68	15,0-	197	3,4-	2,9	
ZUSAMMEN	443	5,0	1 443	20,3	3,3	1 126	4,7-	3 402	2,4	3,0	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	38 737	15,2	122 890	24,6	3,2	94 199	11,1	294 871	13,0	3,1	
ANDERER WOHNSTZ	3 946	31,2	8 305	18,7-	2,1	10 688	13,5	26 851	8,4-	2,5	
ZUSAMMEN	42 683	16,5	131 195	20,5	3,1	104 887	11,4	321 722	10,9	3,1	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 710	0,4-	7 023	12,0-	4,1	6 347	19,1	19 417	25,1-	3,1	
ANDERER WOHNSTZ	626	33,8	2 685	2,5	4,3	1 652	19,0	7 882	1,5	4,8	
ZUSAMMEN	2 336	6,9	9 708	8,4-	4,2	7 999	19,1	27 299	19,0-	3,4	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAEANDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	TAGE	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	ANZAHL	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 227 488	3,5	4 927 094	10,6	2,2	5 888 463	6,3	12 904 576	9,5	2,2	
ANDERER WOHNSTIZ	563 555	9,3-	1 191 467	6,1-	2,1	1 469 425	9,2-	3 117 586	8,1-	2,1	
ZUSAMMEN	2 791 043	0,6	6 118 561	6,9	2,2	7 357 888	2,8	16 022 162	5,6	2,2	
GASTHOEFE											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	248 704	16,1	556 544	24,0	2,2	614 952	12,5	1 410 812	16,5	2,3	
ANDERER WOHNSTIZ	31 673	14,3	69 459	15,7	2,2	80 200	8,4	183 482	13,5	2,3	
ZUSAMMEN	280 377	15,9	626 003	23,0	2,2	695 192	12,0	1 594 294	16,1	2,3	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	153 242	13,7	358 334	20,2	2,3	376 024	10,1	914 670	14,7	2,4	
ANDERER WOHNSTIZ	18 886	4,2	45 892	1,5-	2,4	48 341	1,8	124 988	1,0	2,6	
ZUSAMMEN	172 128	12,6	404 226	17,3	2,3	424 365	9,1	1 039 658	12,8	2,4	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	160 604	19,1	406 337	21,3	2,5	392 899	13,7	1 034 353	16,4	2,6	
ANDERER WOHNSTIZ	22 238	16,6	53 801	11,8	2,4	57 199	4,3	144 767	4,5	2,5	
ZUSAMMEN	182 842	18,8	460 138	20,1	2,5	450 098	12,5	1 179 120	14,8	2,6	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	4 092	24,2	13 403	29,6	3,3	10 343	20,7	32 768	26,4	3,2	
ANDERER WOHNSTIZ	440	11,7	982	2,8	2,2	1 198	5,1-	2 638	8,8-	2,2	
ZUSAMMEN	4 532	22,9	14 385	27,3	3,2	11 541	17,4	35 406	22,9	3,1	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	566 642	16,3	1 334 618	22,2	2,4	1 394 258	12,2	3 392 603	16,1	2,4	
ANDERER WOHNSTIZ	73 237	12,2	170 134	9,3	2,3	186 938	5,3	455 875	6,8	2,4	
ZUSAMMEN	639 879	15,8	1 504 752	20,6	2,4	1 581 196	11,4	3 848 478	14,9	2,4	
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 411	6,3	9 032	22,1	3,7	5 404	10,9-	22 078	14,1	4,1	
ANDERER WOHNSTIZ	206	70,2	633	70,6	3,1	548	18,1	1 557	8,5	2,8	
ZUSAMMEN	2 617	9,5	9 665	24,4	3,7	5 952	8,9-	23 635	13,7	4,0	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 865	54,5	6 162	59,3	3,3	4 289	31,6	15 323	31,8	3,6	
ANDERER WOHNSTIZ	116	12,1-	271	28,7-	2,3	252	11,9-	719	6,5-	2,9	
ZUSAMMEN	1 981	47,9	6 433	51,4	3,2	4 541	28,1	16 042	29,4	3,5	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 170	18,1	22 684	47,1	3,7	14 803	5,3	55 069	27,9	3,7	
ANDERER WOHNSTIZ	414	12,2	1 174	5,8	2,8	1 083	3,1-	3 609	13,8	3,3	
ZUSAMMEN	6 584	17,7	23 858	44,3	3,6	15 886	4,7	58 678	27,0	3,7	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GÄSTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GÄSTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	882	20,3	2 386	34,0	2,7	1 969	7,3-	4 941	16,2-	2,5	
ANDERER WOHNSITZ	4	76,5-	16	76,8-	4,0	20	69,2-	38	88,7-	1,9	
ZUSAMMEN	886	18,1	2 402	29,8	2,7	1 989	9,1-	4 979	20,1-	2,5	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	573 694	16,3	1 359 688	22,6	2,4	1 411 030	12,1	3 452 613	16,2	2,4	
ANDERER WOHNSITZ	73 655	12,2	171 324	9,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	2,4	
ZUSAMMEN	647 349	15,8	1 531 012	20,9	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	2,4	
PENSIONEN											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	93 519	27,2	483 813	21,2	5,2	222 770	14,6	1 144 672	12,7	5,1	
ANDERER WOHNSITZ	8 355	0,6-	26 684	14,1-	3,2	22 724	3,7-	77 401	7,4-	3,4	
ZUSAMMEN	101 874	24,4	510 497	18,7	5,0	245 494	12,6	1 222 073	11,2	5,0	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	41 125	27,8	173 331	25,6	4,2	93 911	9,7	405 147	13,0	4,3	
ANDERER WOHNSITZ	4 836	9,7-	16 998	4,5-	3,5	12 368	11,1-	46 881	1,8-	3,8	
ZUSAMMEN	45 961	22,5	190 329	22,2	4,1	106 279	6,8	452 028	11,3	4,3	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	44 643	27,8	189 699	29,0	4,2	100 385	12,7	436 794	13,2	4,4	
ANDERER WOHNSITZ	5 718	0,1-	20 359	8,7	3,6	15 201	10,5	56 743	11,7	3,7	
ZUSAMMEN	50 361	23,8	210 058	26,7	4,2	115 586	12,4	493 537	13,1	4,3	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 200	37,2	9 230	65,2	4,2	4 009	2,8	16 210	26,0	4,0	
ANDERER WOHNSITZ	156	10,3-	369	46,1-	2,4	333	22,2-	983	34,0-	3,0	
ZUSAMMEN	2 356	32,6	9 599	53,0	4,1	4 342	0,3	17 193	19,8	4,0	
ZUSAMMEN	181 487	27,6	856 073	24,1	4,7	421 075	12,9	2 002 823	13,0	4,8	
ANDERER WOHNSITZ	19 065	3,0-	64 410	5,7-	3,4	50 626	2,1-	182 008	0,9-	3,6	
ZUSAMMEN	200 552	23,9	920 483	21,4	4,6	471 701	11,1	2 184 831	11,7	4,6	
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 149	26,1	36 754	21,2	6,0	14 666	10,2	84 272	5,2	5,7	
ANDERER WOHNSITZ	374	27,2-	1 349	54,7-	3,6	1 776	8,5	7 090	11,9-	4,0	
ZUSAMMEN	6 523	21,0	38 103	14,4	5,8	16 442	10,0	91 362	3,6	5,6	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	4 928	47,2	18 936	69,1	3,8	9 389	17,8	37 630	29,5	4,0	
ANDERER WOHNSITZ	307	50,5	890	2,6-	2,9	1 150	27,8	4 091	28,4	3,6	
ZUSAMMEN	5 235	47,4	19 826	63,7	3,8	10 539	18,8	41 721	29,4	4,0	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 903	50,6	18 442	65,0	6,4	5 188	20,3	36 744	33,6	7,1	
ANDERER WOHNSITZ	49	0,0	194	13,4-	4,0	213	17,0	1 238	33,3	5,8	
ZUSAMMEN	2 952	49,3	18 636	63,4	6,3	5 401	20,2	37 982	33,6	7,0	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
										ANZAHL	%
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	80	31,1	557	47,7	7,0	150	1,3-	979	18,4	6,5	
ANDERER WOHNSITZ	3	50,0-	21	50,0-	7,0	3	50,0-	21	50,0-	7,0	
ZUSAMMEN	83	23,9	578	37,9	7,0	153	3,2-	1 000	15,1	6,5	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	14 060	37,7	74 689	40,7	5,3	29 393	14,2	159 625	16,1	5,4	
ANDERER WOHNSITZ	733	5,2-	2 454	41,0-	3,3	3 142	15,3	12 440	1,9	4,0	
ZUSAMMEN	14 793	34,7	77 143	34,7	5,2	32 535	14,3	172 065	14,9	5,3	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	589	23,0	3 811	25,6	6,5	942	0,1-	5 246	12,8	5,6	
ANDERER WOHNSITZ	6	X	42	X	7,0	8	68,0-	46	30,3-	5,8	
ZUSAMMEN	595	24,2	3 853	27,0	6,5	950	1,9-	5 292	12,2	5,6	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	196 136	28,3	934 573	25,3	4,8	451 410	12,9	2 167 694	13,2	4,8	
ANDERER WOHNSITZ	19 804	3,1-	66 906	7,7-	3,4	53 776	1,3-	194 494	0,7-	3,6	
ZUSAMMEN	215 940	24,6	1 001 479	22,4	4,6	505 186	11,2	2 362 188	11,9	4,7	
HOTELS GARNIS											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	353 253	5,2	959 336	11,1	2,7	933 662	7,3	2 474 378	10,2	2,7	
ANDERER WOHNSITZ	97 793	2,4-	234 357	2,0-	2,4	233 278	9,7-	604 835	2,9-	2,6	
ZUSAMMEN	451 046	3,5	1 193 693	8,2	2,6	1 166 940	3,4	3 079 213	7,4	2,6	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	149 288	4,5	395 487	8,7	2,6	388 644	4,1	1 019 001	6,3	2,6	
ANDERER WOHNSITZ	36 337	10,9-	88 589	8,3-	2,4	92 803	11,0-	232 237	7,2-	2,5	
ZUSAMMEN	185 625	1,1	484 076	5,1	2,6	481 447	0,8	1 251 238	3,5	2,6	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	111 802	10,5	384 607	14,0	3,4	282 111	6,6	954 678	10,0	3,4	
ANDERER WOHNSITZ	25 840	9,9-	60 122	13,5-	2,3	63 898	14,4-	160 698	12,1-	2,5	
ZUSAMMEN	137 642	6,0	444 729	9,3	3,2	346 009	2,0	1 115 376	6,1	3,2	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 009	25,6	7 887	25,2	3,9	4 723	18,5	18 333	19,6	3,9	
ANDERER WOHNSITZ	615	15,3-	1 283	27,8-	2,1	1 513	18,3-	3 221	27,6-	2,1	
ZUSAMMEN	2 624	12,9	9 170	13,5	3,5	6 236	6,8	21 554	9,0	3,5	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	616 352	6,0	1 747 317	11,2	2,8	1 609 140	6,4	4 466 390	9,3	2,8	
ANDERER WOHNSITZ	160 585	5,7-	384 351	5,6-	2,4	391 492	10,8-	1 000 991	5,6-	2,6	
ZUSAMMEN	776 937	3,4	2 131 668	7,8	2,7	2 000 632	2,5	5 467 381	6,2	2,7	
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	12 795	39,0	67 704	34,5	5,3	30 687	22,3	159 514	13,4	5,2	
ANDERER WOHNSITZ	1 587	18,1	5 319	0,1-	3,4	3 289	13,9-	13 152	18,1-	4,0	
ZUSAMMEN	14 382	36,3	73 023	31,2	5,1	33 976	17,5	172 666	10,2	5,1	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER- DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 307	50,3	23 493	26,2	7,1	7 135	7,8	53 917	2,1	7,6	
ANDERER WOHNSTZ	387	**	646	11,5-	1,7	883	98,4	2 178	31,0-	2,5	
ZUSAMMEN	3 694	62,4	24 139	24,8	6,5	8 018	13,5	56 095	0,3	7,0	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	5 744	**	32 964	79,1	5,7	11 025	60,9	66 317	37,5	6,0	
ANDERER WOHNSTZ	167	28,0-	742	48,9-	4,4	578	9,8-	3 204	9,3-	5,5	
ZUSAMMEN	5 911	**	33 706	69,7	5,7	11 603	54,9	69 521	34,3	6,0	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	105	**	446	**	4,2	138	**	774	**	5,6	
ANDERER WOHNSTZ	7	40,0	64	39,1	9,1	15	**	154	67,4	10,3	
ZUSAMMEN	112	**	510	**	4,6	153	**	928	**	6,1	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	21 951	56,9	124 607	42,6	5,7	48 985	26,9	280 522	16,0	5,7	
ANDERER WOHNSTZ	2 148	29,8	6 771	10,4-	3,2	4 765	3,0-	18 688	18,2-	3,9	
ZUSAMMEN	24 099	54,0	131 378	38,3	5,5	53 750	23,6	299 210	13,0	5,6	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	381	79,6-	2 289	80,8-	6,0	790	82,1-	6 298	81,4-	8,0	
ANDERER WOHNSTZ	18	91,7-	145	89,0-	8,1	28	95,8-	223	95,9-	8,0	
ZUSAMMEN	399	80,8-	2 434	81,6-	6,1	818	83,9-	6 521	83,4-	8,0	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	638 684	7,0	1 874 213	12,2	2,9	1 658 915	6,7	4 753 210	9,0	2,9	
ANDERER WOHNSTZ	162 751	5,5-	391 267	5,9-	2,4	396 285	10,9-	1 019 902	6,3-	2,6	
ZUSAMMEN	801 435	4,2	2 265 480	8,6	2,8	2 055 200	2,8	5 773 112	5,9	2,8	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 468 000	4,7	5 884 863	12,0	2,4	6 513 218	7,1	15 302 872	10,5	2,3	
ANDERER WOHNSTZ	616 406	9,3-	1 332 392	6,3-	2,2	1 597 894	9,6-	3 498 851	7,2-	2,2	
ZUSAMMEN	3 084 406	1,6	7 217 255	8,1	2,3	8 111 112	3,3	18 801 723	6,7	2,3	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	651 326	9,3	1 600 383	14,5	2,5	1 640 121	6,9	4 055 858	9,8	2,5	
ANDERER WOHNSTZ	122 480	0,4-	288 156	0,8	2,4	307 339	4,2-	748 747	2,4-	2,4	
ZUSAMMEN	773 806	7,7	1 888 539	12,2	2,4	1 947 460	5,0	4 804 605	7,7	2,5	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	421 282	15,2	1 212 512	18,7	2,9	1 034 357	10,2	3 013 093	12,7	2,9	
ANDERER WOHNSTZ	70 907	2,7	173 832	0,2-	2,5	176 384	3,6-	463 456	2,5-	2,6	
ZUSAMMEN	492 189	13,2	1 386 344	16,0	2,8	1 210 741	7,9	3 476 549	10,4	2,9	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	10 914	28,4	37 431	37,1	3,4	24 694	17,2	80 281	24,8	3,3	
ANDERER WOHNSTZ	2 077	20,6	4 992	5,6-	2,4	4 524	2,5	10 673	18,5-	2,4	
ZUSAMMEN	12 991	27,1	42 423	30,2	3,3	29 218	14,7	90 954	17,4	3,1	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 551 522	6,7	8 735 189	13,4	2,5	9 212 390	7,4	22 452 104	10,7	2,4	
ANDERER WOHNSTZ	811 870	7,0-	1 799 372	4,7-	2,2	2 086 141	8,3-	4 721 727	6,0-	2,3	
ZUSAMMEN	4 363 392	3,9	10 534 561	9,9	2,4	11 298 531	4,1	27 173 831	7,4	2,4	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSTITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	57 203	19,5	228 868	25,9	4,0	138 953	11,9	545 450	11,8	3,9	
ANDERER WOHNSTITZ	5 044	5,9	13 800	16,2-	2,7	14 350	1,0-	44 855	11,2-	3,1	
ZUSAMMEN	62 247	18,3	242 668	22,4	3,9	153 303	10,6	590 305	9,7	3,9	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	12 564	48,5	54 702	46,3	4,4	25 758	18,0	118 950	14,8	4,6	
ANDERER WOHNSTITZ	1 861	**	3 571	19,4-	1,9	4 168	74,5	10 586	5,7-	2,5	
ZUSAMMEN	14 425	58,8	58 273	39,3	4,0	29 926	23,6	129 536	12,8	4,3	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	80 918	28,3	344 870	35,5	4,3	187 380	14,8	790 087	15,6	4,2	
ANDERER WOHNSTITZ	7 241	24,7	18 704	18,8-	2,6	19 678	8,3	61 588	8,8-	3,1	
ZUSAMMEN	88 159	28,0	363 574	31,0	4,1	207 058	14,2	851 675	13,4	4,1	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 562	25,7-	15 509	37,3-	4,4	10 048	21,6-	35 902	49,0-	3,6	
ANDERER WOHNSTITZ	654	7,0-	2 888	27,8-	4,4	1 708	20,4-	8 189	39,7-	4,8	
ZUSAMMEN	4 216	23,3-	18 397	36,0-	4,4	11 756	21,4-	44 091	47,5-	3,8	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 636 002	7,1	9 095 568	14,0	2,5	9 409 818	7,5	23 278 093	10,7	2,5	
ANDERER WOHNSTITZ	819 765	6,8-	1 820 964	4,9-	2,2	2 107 527	8,2-	4 791 504	6,2-	2,3	
ZUSAMMEN	4 455 767	4,2	10 916 532	10,3	2,4	11 517 345	4,2	28 069 597	7,4	2,4	
ERHOLUNGS- UND FERIEEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	114 296	0,1	471 049	10,1	4,1	292 591	3,6	1 153 925	7,3	3,9	
ANDERER WOHNSTITZ	3 627	29,7	16 655	43,3	4,6	7 858	8,7	36 629	16,1	4,7	
ZUSAMMEN	117 923	0,8	487 704	10,9	4,1	300 449	3,7	1 190 554	7,5	4,0	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	32 323	0,6	146 886	1,8	4,5	79 068	4,1	332 123	2,4	4,2	
ANDERER WOHNSTZ	1 539	5,4	8 853	29,1	5,8	3 663	1,7-	21 476	14,1	5,9	
ZUSAMMEN	33 862	0,8	155 739	3,0	4,6	82 731	3,9	353 599	3,0	4,3	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 290	13,2-	4 921	11,6-	2,1	5 163	15,1-	11 749	18,4-	2,3	
ANDERER WOHNSTZ	-	-	-	-	-	2	75,0-	9	18,2-	4,5	
ZUSAMMEN	2 290	13,3-	4 921	11,7-	2,1	5 165	15,1-	11 758	18,4-	2,3	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	1 667	44,2-	6 419	40,8-	3,9	4 119	39,8-	16 399	28,9-	4,0	
ANDERER WOHNSTZ	72	**	363	**	5,0	72	**	363	**	5,0	
ZUSAMMEN	1 739	42,3-	6 782	37,9-	3,9	4 191	39,0-	16 762	27,7-	4,0	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	4 293	40,6-	11 711	53,6-	2,7	9 908	41,3-	29 150	53,2-	2,9	
ANDERER WOHNSTZ	72	41,2	363	67,3	5,0	74	15,6	372	54,4	5,0	
ZUSAMMEN	4 365	40,0-	12 074	52,6-	2,8	9 982	41,1-	29 522	52,8-	3,0	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	394 794	5,6-	1 762 104	4,4	4,5	1 020 002	0,7-	4 327 925	3,3	4,2	
ANDERER WOHNSTZ	10 213	6,3	58 098	0,3	5,7	25 957	2,6	160 236	2,2-	6,2	
ZUSAMMEN	405 007	5,3-	1 820 202	4,2	4,5	1 045 959	0,6-	4 488 161	3,1	4,3	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN. -1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSTZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
FERIENZENTREN											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	14 156	47,7	68 907	65,4	4,9	17 984	33,5	95 410	49,1	5,3	
ANDERER WOHNSTZ	9 447	**	24 928	**	2,6	11 801	**	35 677	**	3,0	
ZUSAMMEN	23 603	**	93 835	**	4,0	29 785	88,6	131 087	70,9	4,4	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	41 425	61,6	212 673	**	5,1	75 163	46,0	386 073	78,1	5,1	
ANDERER WOHNSTZ	30 369	**	116 792	**	3,8	61 669	**	283 515	**	4,6	
ZUSAMMEN	71 794	**	329 465	**	4,6	136 832	83,8	669 588	90,8	4,9	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN										
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT										
KLASSE 1										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 2										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 3										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	45	11,8-	294	26,1-	6,5	168	27,3	1 096	16,6	6,5
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	-	-	-	-	-	9	**	52	**	5,8
ANDERER WOHNSITZ										
ZUSAMMEN	45	11,8-	294	27,2-	6,5	177	31,1	1 148	19,1	6,5
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT										
KLASSE 1										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	813	8,4-	5 006	12,9	6,2	1 778	10,3-	10 866	1,6-	6,1
ANDERER WOHNSITZ	23	43,9-	64	59,0-	2,8	59	37,2-	297	18,4-	5,0
ZUSAMMEN	836	10,0-	5 070	10,5	6,1	1 837	11,6-	11 163	2,2-	6,1
KLASSE 2										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 3										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	1 242	8,6	7 308	24,7	5,9	2 528	2,4-	15 175	3,2	6,0
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	32	30,4-	86	66,1-	2,7	97	35,8-	637	20,5-	6,6
ANDERER WOHNSITZ										
ZUSAMMEN	1 274	7,1	7 395	20,9	5,8	2 625	4,2-	15 812	2,0	6,0
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	176 047	58,9	1 398 073	61,6	7,9	357 446	26,8	2 931 420	23,8	8,2
ANDERER WOHNSITZ	15 919	12,2	86 009	10,2-	5,4	60 743	13,2	354 476	10,7	5,8
ZUSAMMEN	191 966	53,6	1 484 082	54,5	7,7	418 189	24,6	3 285 896	22,2	7,9
BETRIEBE ZUSAMMEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	177 334	58,4	1 405 676	61,3	7,9	360 142	26,5	2 947 691	23,7	8,2
ANDERER WOHNSITZ	15 951	12,1	86 095	10,4-	5,4	60 849	13,1	355 165	10,6	5,8
ZUSAMMEN	193 285	53,2	1 491 771	54,2	7,7	420 991	24,4	3 302 856	22,1	7,8

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART - BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN - STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE		
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.											
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT KLASSE 3 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 4 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	933	15,7-	2 801	8,6	3,0	2 355	16,7-	6 007	3,1	2,6	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	30	X	55	X	1,8	30	X	55	X	1,8	
ZUSAMMEN	963	13,0-	2 856	10,7	3,0	2 385	15,6-	6 062	4,1	2,5	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	234 558	11,3	620 685	17,3	2,6	502 952	5,7	1 337 596	5,1	2,7	
	35 122	12,2-	71 515	3,8-	2,0	83 658	9,3-	170 430	7,5-	2,0	
ZUSAMMEN	269 680	7,6	692 200	14,7	2,6	586 610	3,3	1 508 026	3,5	2,6	
BETRIEBE ZUSAMMEN	235 491	11,1	623 486	17,2	2,6	505 307	5,5	1 343 603	5,0	2,7	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	35 152	12,1-	71 570	3,8-	2,0	83 688	9,3-	170 485	7,4-	2,0	
ZUSAMMEN	270 643	7,4	695 056	14,6	2,6	588 995	3,1	1 514 088	3,4	2,6	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT KLASSE 1 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	65 819	8,8-	379 561	0,3-	5,8	178 127	3,4-	970 870	0,2	5,5	
	1 745	3,6-	13 073	18,6-	7,5	5 094	4,1	45 229	7,2-	8,9	
ZUSAMMEN	67 564	8,7-	392 634	1,0-	5,8	183 221	3,2-	1 016 099	0,1-	5,5	
KLASSE 2 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	22 656	10,0-	86 359	6,7-	3,8	61 931	2,8-	235 107	1,5	3,8	
	1 334	24,4-	7 551	25,4-	5,7	3 828	12,3-	20 691	23,6-	5,4	
ZUSAMMEN	23 990	10,9-	93 910	8,6-	3,9	65 759	3,4-	255 798	1,1-	3,9	
KLASSE 3 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	115 027	0,4	475 301	10,6	4,1	294 184	3,3	1 160 128	7,3	3,9	
	3 627	29,7	16 655	43,3	4,6	7 865	8,8	36 667	16,2	4,7	
ZUSAMMEN	118 654	1,1	491 956	11,4	4,1	302 049	3,4	1 196 795	7,5	4,0	
KLASSE 4 BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	32 323	0,0	146 886	1,5	4,5	79 068	3,6	332 123	2,1	4,2	
	1 539	5,4	8 853	29,1	5,8	3 663	1,7-	21 476	14,1	5,9	
ZUSAMMEN	33 862	0,2	155 739	2,7	4,6	82 731	3,4	353 599	2,8	4,3	
ZUSAMMEN	235 825	3,5-	1 088 107	3,9	4,6	613 310	0,7	2 698 228	3,5	4,4	
BUNDESREP. DEUTSCHLAND ANDERER WOHNSTIZ	8 245	5,3	46 132	3,3	5,6	20 450	1,2	124 063	1,7-	6,1	
ZUSAMMEN	244 070	3,2-	1 134 239	3,8	4,6	633 760	0,7	2 822 291	3,3	4,5	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM		
		ANZAHL		%			ANZAHL		%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND
ANDERER WOHNSTIZ
ZUSAMMEN
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	286	77,2-	1 503	81,9-	5,3	439	87,0-	2 615	89,2-	6,0	
ANDERER WOHNSTIZ	9	69,0-	22	88,1-	2,4	25	53,7-	193	33,2-	7,7	
ZUSAMMEN	295	77,0-	1 525	82,1-	5,2	464	86,4-	2 808	88,5-	6,1	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 590	9,2	36 470	26,4	5,5	11 110	6,9-	57 621	16,7	5,2	
ANDERER WOHNSTIZ	294	40,7	994	51,1	3,4	477	19,3	1 642	23,4	3,4	
ZUSAMMEN	6 884	10,3	37 464	26,9	5,4	11 587	6,0-	59 263	16,8	5,1	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSTIZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	20 624	8,2	90 728	20,4	4,4	32 775	8,4-	145 742	0,7-	4,4	
ANDERER WOHNSTIZ	9 581	**	25 432	**	2,7	12 002	**	36 741	**	3,1	
ZUSAMMEN	30 205	52,3	116 160	46,3	3,8	44 777	16,9	182 483	13,7	4,1	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	592 595	17,5	2 825 104	36,8	4,8	1 314 529	9,8	6 161 322	15,9	4,7	
ANDERER WOHNSTIZ	73 859	18,8	260 991	18,2	3,5	199 711	16,4	808 597	21,9	4,0	
ZUSAMMEN	666 454	17,7	3 086 095	35,0	4,6	1 514 240	10,6	6 969 919	16,5	4,6	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	849 044	10,6	4 003 939	25,6	4,7	1 960 614	6,4	9 005 292	11,6	4,6	
ANDERER WOHNSTIZ	91 685	29,5	332 555	23,4	3,6	232 163	19,5	969 401	20,7	4,2	
ZUSAMMEN	940 729	12,2	4 336 494	25,4	4,6	2 192 777	7,7	9 974 693	12,4	4,5	
SANATORIEN, KURKRANKENH.											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	87 929	3,9	2 629 834	6,9	29,9	263 492	9,8	7 211 073	10,5	27,4	
ANDERER WOHNSTIZ	1 028	22,4	14 875	34,1	14,5	2 350	6,8	33 496	6,8	14,3	
ZUSAMMEN	88 957	4,1	2 644 709	7,1	29,7	265 842	9,8	7 244 569	10,5	27,3	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 455	5,9-	269 892	2,7	28,5	26 812	1,7	704 710	6,7	26,3	
ANDERER WOHNSTIZ	163	3,6-	3 022	0,5-	18,5	411	14,4-	7 486	7,0-	18,2	
ZUSAMMEN	9 618	5,8-	272 914	2,7	28,4	27 223	1,4	712 196	6,5	26,2	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	15 985	6,6	480 788	1,4	30,1	48 870	13,9	1 300 830	3,0	26,6	
ANDERER WOHNSTIZ	257	53,9	2 391	7,6	9,3	587	33,1	5 898	5,2-	10,0	
ZUSAMMEN	16 242	7,1	483 179	1,5	29,7	49 457	14,1	1 306 728	2,9	26,4	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GÄSTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSITZ DER GÄSTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
		ANZAHL		%			ANZAHL		%		TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	874	32,5-	32 315	17,3-	37,0	5 831	78,1	87 950	0,4	15,1	
ANDERER WOHNSITZ	1	50,0-	6	76,9-	6,0	3	0,0	35	29,6	11,7	
ZUSAMMEN	875	32,5-	32 321	17,3-	36,9	5 834	78,0	87 985	0,4	15,1	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	114 243	3,0	3 412 829	5,5	29,9	345 005	10,4	9 304 563	9,0	27,0	
ANDERER WOHNSITZ	1 449	23,0	20 294	23,9	14,0	3 351	7,2	46 915	2,7	14,0	
ZUSAMMEN	115 692	3,2	3 433 123	5,6	29,7	348 356	10,4	9 351 478	8,9	26,8	
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	201	10,7-	6 755	12,8	33,6	503	0,4-	15 483	5,5	30,8	
ANDERER WOHNSITZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	201	10,7-	6 755	12,8	33,6	503	0,4-	15 483	5,5	30,8	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	261	6,5	7 303	2,4	28,0	446	22,2	11 935	5,5	26,8	
ANDERER WOHNSITZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSAMMEN	261	6,5	7 303	2,4	28,0	446	22,2	11 935	5,5	26,8	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	114 705	3,0	3 426 887	5,5	29,9	345 954	10,4	9 331 981	9,0	27,0	
ANDERER WOHNSITZ	1 449	23,0	20 294	23,9	14,0	3 351	7,2	46 915	2,7	14,0	
ZUSAMMEN	116 154	3,2	3 447 181	5,6	29,7	349 305	10,4	9 378 896	8,9	26,9	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BETR. M. AUSSCHL. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 621 748	4,3	8 894 258	9,9	3,4	6 954 837	6,9	23 484 815	10,0	3,4	
ANDERER WOHNSITZ	619 179	9,3-	1 360 340	6,1-	2,2	1 605 338	9,6-	3 577 576	7,1-	2,2	
ZUSAMMEN	3 240 927	1,4	10 254 598	7,4	3,2	8 560 175	3,4	27 062 391	7,4	3,2	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	683 437	8,3	1 956 634	11,6	2,9	1 728 864	6,4	4 995 675	8,9	2,9	
ANDERER WOHNSITZ	123 977	0,7-	298 729	0,1-	2,4	311 578	4,3-	776 924	3,1-	2,5	
ZUSAMMEN	807 414	6,8	2 255 363	9,9	2,8	2 040 442	4,6	5 772 599	7,1	2,8	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	552 294	11,5	2 168 601	12,6	3,9	1 377 411	8,7	5 474 051	9,1	4,0	
ANDERER WOHNSITZ	74 791	3,8	192 878	2,6	2,6	184 836	3,1-	506 021	1,4-	2,7	
ZUSAMMEN	627 085	10,6	2 361 479	11,8	3,8	1 562 247	7,2	5 980 072	8,1	3,8	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
1.6 NACH BETRIEBSARTEN, AUSSTATTUNGSKLASSEN DER BETRIEBE *) UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

BETRIEBSART BETRIEBE NACH AUSSTATTUNGSKLASSEN STAENDIGER WOHNSTIZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	
											ANZAHL
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	44 111	4,7	216 632	2,6	4,9	109 593	8,9	500 354	4,8	4,6	
ANDERER WOHNSTIZ	3 617	13,6	13 851	13,8	3,8	8 190	0,6	32 184	0,7	3,9	
ZUSAMMEN	47 728	5,3	230 483	3,2	4,8	117 783	8,3	532 538	4,6	4,5	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	3 901 590	6,0	13 236 125	10,4	3,4	10 170 705	7,1	34 454 895	9,6	3,4	
ANDERER WOHNSTIZ	821 564	6,9-	1 865 798	4,2-	2,3	2 109 942	8,2-	4 892 705	5,9-	2,3	
ZUSAMMEN	4 723 154	3,5	15 101 923	8,4	3,2	12 280 647	4,1	39 347 600	7,4	3,2	
BETR. M. UEBERWIEG. (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
KLASSE 1											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	62 047	16,8	249 082	25,3	4,0	150 756	10,1	595 884	10,6	4,0	
ANDERER WOHNSTIZ	5 472	3,3	16 091	18,2-	2,9	16 660	0,5	56 956	9,2-	3,4	
ZUSAMMEN	67 519	15,6	265 173	21,4	3,9	167 416	9,1	652 840	8,6	3,9	
KLASSE 2											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	12 850	32,3	56 205	23,0	4,4	26 197	4,0	121 565	4,9-	4,6	
ANDERER WOHNSTIZ	1 870	**	3 593	22,1-	1,9	4 193	71,6	10 779	6,4-	2,6	
ZUSAMMEN	14 720	41,9	59 798	18,8	4,1	30 390	10,0	132 344	5,0-	4,4	
KLASSE 3											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	17 206	35,5	98 694	48,3	5,7	32 673	13,3	184 279	26,5	5,6	
ANDERER WOHNSTIZ	620	1,1	2 242	17,2-	3,6	1 619	3,1-	7 614	9,3	4,7	
ZUSAMMEN	17 826	33,9	100 936	45,7	5,7	34 292	13,4	191 893	25,7	5,6	
KLASSE 4											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 640	41,5	38 372	55,0	4,0	11 032	29,2	49 584	52,0	4,5	
ANDERER WOHNSTIZ	8 860	**	22 210	**	2,5	9 208	**	22 980	**	2,5	
ZUSAMMEN	18 500	**	60 582	**	3,3	20 240	**	72 564	**	3,6	
ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	101 743	23,6	442 353	31,7	4,3	220 658	10,6	951 312	12,6	4,3	
ANDERER WOHNSTIZ	16 822	**	44 136	63,0	2,6	31 680	53,0	98 329	20,9	3,1	
ZUSAMMEN	118 565	33,3	486 489	34,0	4,1	252 338	14,6	1 049 641	13,3	4,2	
BETRIEBE OHNE (HOTEL-) DIENSTLEISTUNGSANGEBOT											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	596 418	17,1	2 847 916	35,8	4,8	1 325 023	9,5	6 209 159	15,0	4,7	
ANDERER WOHNSTIZ	74 513	18,5	263 879	17,4	3,5	201 419	15,9	816 786	20,7	4,1	
ZUSAMMEN	670 931	17,3	3 111 795	34,0	4,6	1 526 442	10,3	7 025 945	15,6	4,6	
BETRIEBE ZUSAMMEN											
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	4 599 751	7,6	16 526 394	14,6	3,6	11 716 386	7,4	41 615 366	10,5	3,6	
ANDERER WOHNSTIZ	912 899	4,1-	2 173 813	1,2-	2,4	2 343 041	6,0-	5 807 820	2,5-	2,5	
INSGESAMT	5 512 650	5,5	18 700 207	12,5	3,4	14 059 427	4,9	47 423 186	8,7	3,4	

*) SIEHE VORBEMERKUNGEN.-1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN
1.7 NACH AUSGEWÄHLTEN BETRIEBSARTEN UND HERKUNFTSLÄNDERN

BETRIEBSART - HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSTZ)	MAERZ 1991						JAN. - MAE. 1991									
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)				
	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	AN- TEIL 1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL 1)					
		ANZAHL		%				ANZAHL		%			TAGE	ANZAHL	%	TAGE
HOTELS																
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 227	488	3,5	4 927	094	10,6	80,5	2,2	5 888	463	6,3	12 904	576	9,5	80,5	2,2
AUSLAND																
EUROPA																
EG-MITGLIEDSLÄNDER																
BELGIEN	20	162	12,7	41	031	14,9	3,4	2,0	57	332	10,7	118	488	10,4	3,8	2,1
DAENEMARK	27	154	15,9	53	993	25,8	4,5	2,0	59	358	2,7	113	630	4,0	3,6	1,9
FRANKREICH	32	926	3,2-	63	177	3,8-	5,3	1,9	90	852	4,2-	176	189	5,5-	5,7	1,9
GRIECHENLAND	5	411	2,8	12	751	3,5-	1,1	2,4	14	394	4,0-	35	818	8,6-	1,1	2,5
GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	62	402	4,8-	132	680	3,6-	11,1	2,1	155	169	7,0-	321	392	8,3-	10,3	2,1
IRLAND, REPUBLIK	1	720	14,7	3	628	0,4	0,3	2,1	4	592	5,1	9	841	14,0-	0,3	2,1
ITALIEN	41	045	1,5-	82	513	3,1-	6,9	2,0	101	629	1,9-	206	130	2,0-	6,6	2,0
LUXEMBURG	2	902	9,1	7	006	7,9	0,6	2,6	8	019	7,4-	23	784	5,1	0,8	3,0
NIEDERLANDE	63	792	5,9	124	465	4,0	10,4	2,0	191	729	6,6	394	310	6,0	12,6	2,1
PORTUGAL	2	847	5,9	7	403	7,9	0,6	2,6	7	289	3,9	19	698	11,7	0,6	2,7
SPANIEN	15	131	7,4	32	521	0,6	2,7	2,1	35	404	1,0-	79	135	6,1-	2,5	2,2
ZUSAMMEN	275	492	2,4	561	768	2,2	47,1	2,0	725	767	0,0	1 498	415	0,8-	48,1	2,1
EFTA-MITGLIEDSLÄNDER																
FINNLAND	7	098	8,0-	15	532	3,0-	1,3	2,2	17	045	10,6-	35	409	10,1-	1,1	2,1
ISLAND		856	2,8	2	284	14,1	0,2	2,7	2	503	1,5	6	150	19,5-	0,2	2,5
NORWEGEN	11	567	7,6	20	883	14,1	1,8	1,8	25	572	2,7	44	472	1,7-	1,4	1,7
OESTERREICH	21	962	5,1	44	559	4,7	3,7	2,0	58	127	4,4	117	506	4,4	3,8	2,0
SCHWEDEN	36	679	11,4	61	311	10,6	5,1	1,7	83	388	3,7	138	565	0,9-	4,4	1,7
SCHWEIZ	30	345	1,7	60	449	0,4-	5,1	2,0	77	036	3,5	157	690	2,5	5,1	2,0
ZUSAMMEN	108	507	5,4	205	018	5,1	17,2	1,9	263	671	2,6	499	792	0,4	16,0	1,9
UEBRIGES EUROPA																
BULGARIEN	741	1,9		2 661	26,1	0,2	3,6	3,6	1 904	2,2-		7 108	17,8	0,2	3,7	
JUGOSLAWIEN	9 043	20,6-		18 568	13,7-	1,6	2,1	2,1	21 558	8,2-		46 863	4,2-	1,5	2,2	
POLEN	5 672	20,6		16 678	8,2-	1,4	2,9	1,8	15 221	24,1		47 710	6,6-	1,5	3,1	
RUMAENIEN	821	22,5		2 683	33,0	0,2	3,3	3,3	2 352	12,0		8 842	54,0	0,3	3,8	
SOWJETUNION	5 821	10,0		18 197	11,3	1,5	3,1	3,1	17 626	27,0		58 486	28,7	1,9	3,3	
TSCHECHOSLOWAKEI	4 055	2,6-		8 928	4,1-	0,7	2,2	2,2	11 328	31,8		25 655	32,5	0,8	2,3	
TUERKEI	4 309	7,6		10 942	11,2	0,9	2,5	2,5	12 327	5,8		30 829	6,5	1,0	2,5	
UNGARN	3 628	30,2		8 901	22,4	0,7	2,5	2,5	10 733	19,0		25 315	15,8	0,8	2,4	
SONSTIGE EUROP. LAENDER	3 306	17,1		6 719	18,2	0,6	2,0	2,0	10 763	17,6		20 722	12,9	0,7	1,9	
ZUSAMMEN	37	396	2,3	94	278	2,2	7,9	2,5	103	812	12,7	271	530	10,5	8,7	2,6
EUROPA ZUSAMMEN	421	395	3,2	861	064	2,8	72,3	2,0	1 093	250	1,7	2 269	737	0,7	72,8	2,1
AFRIKA																
REPUBLIK SUEDAFRICA	1	810	15,4-	4	455	16,8-	0,4	2,5	4	872	13,0-	12	000	10,8-	0,4	2,5
SONSTIGE AFRIK. LAENDER	3	526	39,3-	12	539	23,9-	1,1	3,6	9	415	39,9-	30	173	30,0-	1,0	3,2
ZUSAMMEN	5	336	32,8-	16	994	22,1-	1,4	3,2	14	287	32,8-	42	173	25,5-	1,4	3,0
ASIEN																
ISRAEL	3	836	1,3-	8	224	1,3-	0,7	2,1	8	829	13,8-	19	868	13,7-	0,6	2,3
JAPAN	22	203	58,3-	42	738	48,3-	3,6	1,9	60	455	53,3-	113	712	45,2-	3,6	1,9
SONSTIGE ASIAT. LAENDER	17	922	12,6-	45	818	12,4-	3,8	2,6	53	143	5,9-	127	031	10,8-	4,1	2,4
ZUSAMMEN	43	961	43,4-	96	780	32,5-	8,1	2,2	122	427	37,6-	260	611	30,1-	8,4	2,1
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEDamERIKA																
ARGENTINIEN	884	4,5		2 184	22,6	0,2	2,5	2,5	2 123	17,1-		5 301	4,4-	0,2	2,5	
BRASILIEN	1 844	25,5-		4 519	26,0-	0,4	2,5	2,5	5 726	24,0-		14 104	26,5-	0,5	2,5	
CHILE	252	19,0-		560	19,2-	0,0	2,2	2,2	810	5,2-		1 897	20,6-	0,1	2,3	
KANADA	6 789	8,3-		16 094	0,7-	1,4	2,4	2,4	15 922	15,3-		35 716	16,1-	1,1	2,2	
MEXIKO	1 127	9,4		2 726	1,1	0,2	2,4	2,4	2 908	3,7		7 429	3,3	0,2	2,6	
USA	62	663	34,9-	146	506	25,4-	12,3	2,3	161	657	32,3-	370	812	27,0-	11,9	2,3
SONSTIGE AMERIK. LAENDER	2	787	5,6-	6	313	8,8-	0,5	2,3	7	211	8,1-	16	052	13,6-	0,5	2,2
ZUSAMMEN	76	346	31,4-	178	902	22,4-	15,0	2,3	196	357	29,6-	451	311	25,3-	14,5	2,3
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN																
AUSTRALIEN	2	678	16,5-	6	335	11,4-	0,5	2,4	8	052	21,2-	17	433	24,7-	0,6	2,2
NEUSEELAND	393	16,4-		1 215	8,2-	0,1	3,1	3,1	1 034	34,8-		3 067	19,9-	0,1	3,0	
OZEANIEN	146	39,7-		259	39,2-	0,0	1,8	1,8	482	31,8-		979	30,1-	0,0	2,0	
ZUSAMMEN	3	217	17,9-	7	809	12,3-	0,7	2,4	9	568	23,5-	21	479	24,3-	0,7	2,2
OHNE ANGABE	13	300	8,8	29	818	9,3	2,5	2,2	33	536	4,4-	72	275	4,8-	2,3	2,2
AUSLAND ZUSAMMEN	563	555	9,3-	1 191	467	6,1-	19,5	2,1	1 469	425	9,2-	3 117	586	8,1-	19,5	2,1
ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	2 791	043	0,6	6 118	561	6,9	100,0	2,2	7 357	888	2,8	16 022	162	5,6	100,0	2,2

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GÄSTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN
IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAEETEN
 1.7 NACH AUSGEWAELHTEN BETRIEBSARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

BETRIEBSART - HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSTZ)	MAERZ 1991							JAN. - MAE. 1991																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
	ANKUNFTE			UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																						
	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- MONAT		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- MONAT	AN- TEIL 1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL 1)																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
		ANZAHL	%		ANZAHL	%			TAGE		ANZAHL	%		ANZAHL	%	TAGE																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																			
GASTHOEFEN														BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	573 694	16,3	1 359 688	22,6	88,8	2,4	1 411 030	12,1	3 452 613	16,2	88,3	2,4		AUSLAND														EUROPA														EG-MITGLIEDSLAENDER														BELGIEN	3 032	20,2	6 630	15,3	3,9	2,2	8 102	10,7	19 090	11,4	4,2	2,4		DAENEMARK	4 547	22,6	7 520	29,4	4,4	1,7	10 238	9,5	16 145	20,3	3,5	1,6		FRANKREICH	4 387	14,1	10 279	5,0	6,0	2,3	10 699	4,9	27 342	1,0	6,0	2,6		GRIECHENLAND	455	11,7-	1 670	19,3-	1,0	3,7	1 284	11,6-	4 767	13,8-	1,0	3,7		GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	4 113	23,3	11 360	17,1	6,6	2,8	9 098	0,8-	25 184	4,1-	5,5	2,8		IRLAND, REPUBLIK	119	5,6	623	41,4-	0,4	5,5	245	6,1-	1 709	4,7-	0,4	7,0		ITALIEN	4 581	30,3	9 056	12,3	5,3	2,0	10 980	9,2	23 569	2,5	5,1	2,1		LUXEMBURG	557	15,8	1 304	2,0-	0,8	2,3	1 856	3,3	5 502	6,8	1,2	3,0		NIEDERLANDE	18 691	12,4	31 408	3,5	18,3	1,7	57 496	7,9	105 684	8,7	23,0	1,8		PORTUGAL	118	11,3-	357	34,4-	0,2	3,0	426	20,7	1 965	31,2	0,4	4,6		SPANIEN	819	18,4	1 849	7,4	1,1	2,3	1 764	2,6-	4 467	0,1	1,0	2,5		ZUSAMMEN	41 413	16,7	82 056	7,7	47,9	2,0	112 188	6,8	235 424	5,8	51,2	2,1		EFTA-MITGLIEDSLAENDER														FINNLAND	801	55,5	1 696	73,6	1,0	2,1	1 738	12,9	4 064	48,1	0,9	2,3		ISLAND	57	**	249	**	0,1	4,4	152	59,3	388	94,0	0,1	2,6		NORWEGEN	1 332	46,7	2 375	46,5	1,4	1,7	2 613	21,3	4 534	28,9	1,0	1,7		OESTERREICH	3 963	9,9	10 405	7,6	6,1	2,6	10 147	9,2	26 972	9,3	5,9	2,7		SCHWEDEN	4 702	39,9	7 281	44,0	4,2	1,5	9 857	17,8	14 983	24,1	3,3	1,5		SCHWEIZ	4 114	38,7	7 995	39,9	4,7	1,9	9 075	26,0	18 707	31,1	4,1	2,1		ZUSAMMEN	15 029	31,6	30 001	29,7	17,5	2,0	33 682	17,2	69 648	21,2	15,2	2,1		UEBRIGES EUROPA														BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5		JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7		POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0		RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6		SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2		TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9		TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2		UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1		SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0		ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2		AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4		REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0		SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4		ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9		ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4	
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	573 694	16,3	1 359 688	22,6	88,8	2,4	1 411 030	12,1	3 452 613	16,2	88,3	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
AUSLAND														EUROPA														EG-MITGLIEDSLAENDER														BELGIEN	3 032	20,2	6 630	15,3	3,9	2,2	8 102	10,7	19 090	11,4	4,2	2,4		DAENEMARK	4 547	22,6	7 520	29,4	4,4	1,7	10 238	9,5	16 145	20,3	3,5	1,6		FRANKREICH	4 387	14,1	10 279	5,0	6,0	2,3	10 699	4,9	27 342	1,0	6,0	2,6		GRIECHENLAND	455	11,7-	1 670	19,3-	1,0	3,7	1 284	11,6-	4 767	13,8-	1,0	3,7		GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	4 113	23,3	11 360	17,1	6,6	2,8	9 098	0,8-	25 184	4,1-	5,5	2,8		IRLAND, REPUBLIK	119	5,6	623	41,4-	0,4	5,5	245	6,1-	1 709	4,7-	0,4	7,0		ITALIEN	4 581	30,3	9 056	12,3	5,3	2,0	10 980	9,2	23 569	2,5	5,1	2,1		LUXEMBURG	557	15,8	1 304	2,0-	0,8	2,3	1 856	3,3	5 502	6,8	1,2	3,0		NIEDERLANDE	18 691	12,4	31 408	3,5	18,3	1,7	57 496	7,9	105 684	8,7	23,0	1,8		PORTUGAL	118	11,3-	357	34,4-	0,2	3,0	426	20,7	1 965	31,2	0,4	4,6		SPANIEN	819	18,4	1 849	7,4	1,1	2,3	1 764	2,6-	4 467	0,1	1,0	2,5		ZUSAMMEN	41 413	16,7	82 056	7,7	47,9	2,0	112 188	6,8	235 424	5,8	51,2	2,1		EFTA-MITGLIEDSLAENDER														FINNLAND	801	55,5	1 696	73,6	1,0	2,1	1 738	12,9	4 064	48,1	0,9	2,3		ISLAND	57	**	249	**	0,1	4,4	152	59,3	388	94,0	0,1	2,6		NORWEGEN	1 332	46,7	2 375	46,5	1,4	1,7	2 613	21,3	4 534	28,9	1,0	1,7		OESTERREICH	3 963	9,9	10 405	7,6	6,1	2,6	10 147	9,2	26 972	9,3	5,9	2,7		SCHWEDEN	4 702	39,9	7 281	44,0	4,2	1,5	9 857	17,8	14 983	24,1	3,3	1,5		SCHWEIZ	4 114	38,7	7 995	39,9	4,7	1,9	9 075	26,0	18 707	31,1	4,1	2,1		ZUSAMMEN	15 029	31,6	30 001	29,7	17,5	2,0	33 682	17,2	69 648	21,2	15,2	2,1		UEBRIGES EUROPA														BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5		JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7		POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0		RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6		SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2		TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9		TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2		UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1		SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0		ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2		AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4		REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0		SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4		ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9		ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																													
EUROPA														EG-MITGLIEDSLAENDER														BELGIEN	3 032	20,2	6 630	15,3	3,9	2,2	8 102	10,7	19 090	11,4	4,2	2,4		DAENEMARK	4 547	22,6	7 520	29,4	4,4	1,7	10 238	9,5	16 145	20,3	3,5	1,6		FRANKREICH	4 387	14,1	10 279	5,0	6,0	2,3	10 699	4,9	27 342	1,0	6,0	2,6		GRIECHENLAND	455	11,7-	1 670	19,3-	1,0	3,7	1 284	11,6-	4 767	13,8-	1,0	3,7		GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	4 113	23,3	11 360	17,1	6,6	2,8	9 098	0,8-	25 184	4,1-	5,5	2,8		IRLAND, REPUBLIK	119	5,6	623	41,4-	0,4	5,5	245	6,1-	1 709	4,7-	0,4	7,0		ITALIEN	4 581	30,3	9 056	12,3	5,3	2,0	10 980	9,2	23 569	2,5	5,1	2,1		LUXEMBURG	557	15,8	1 304	2,0-	0,8	2,3	1 856	3,3	5 502	6,8	1,2	3,0		NIEDERLANDE	18 691	12,4	31 408	3,5	18,3	1,7	57 496	7,9	105 684	8,7	23,0	1,8		PORTUGAL	118	11,3-	357	34,4-	0,2	3,0	426	20,7	1 965	31,2	0,4	4,6		SPANIEN	819	18,4	1 849	7,4	1,1	2,3	1 764	2,6-	4 467	0,1	1,0	2,5		ZUSAMMEN	41 413	16,7	82 056	7,7	47,9	2,0	112 188	6,8	235 424	5,8	51,2	2,1		EFTA-MITGLIEDSLAENDER														FINNLAND	801	55,5	1 696	73,6	1,0	2,1	1 738	12,9	4 064	48,1	0,9	2,3		ISLAND	57	**	249	**	0,1	4,4	152	59,3	388	94,0	0,1	2,6		NORWEGEN	1 332	46,7	2 375	46,5	1,4	1,7	2 613	21,3	4 534	28,9	1,0	1,7		OESTERREICH	3 963	9,9	10 405	7,6	6,1	2,6	10 147	9,2	26 972	9,3	5,9	2,7		SCHWEDEN	4 702	39,9	7 281	44,0	4,2	1,5	9 857	17,8	14 983	24,1	3,3	1,5		SCHWEIZ	4 114	38,7	7 995	39,9	4,7	1,9	9 075	26,0	18 707	31,1	4,1	2,1		ZUSAMMEN	15 029	31,6	30 001	29,7	17,5	2,0	33 682	17,2	69 648	21,2	15,2	2,1		UEBRIGES EUROPA														BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5		JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7		POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0		RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6		SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2		TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9		TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2		UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1		SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0		ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2		AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4		REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0		SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4		ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9		ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																											
EG-MITGLIEDSLAENDER														BELGIEN	3 032	20,2	6 630	15,3	3,9	2,2	8 102	10,7	19 090	11,4	4,2	2,4		DAENEMARK	4 547	22,6	7 520	29,4	4,4	1,7	10 238	9,5	16 145	20,3	3,5	1,6		FRANKREICH	4 387	14,1	10 279	5,0	6,0	2,3	10 699	4,9	27 342	1,0	6,0	2,6		GRIECHENLAND	455	11,7-	1 670	19,3-	1,0	3,7	1 284	11,6-	4 767	13,8-	1,0	3,7		GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	4 113	23,3	11 360	17,1	6,6	2,8	9 098	0,8-	25 184	4,1-	5,5	2,8		IRLAND, REPUBLIK	119	5,6	623	41,4-	0,4	5,5	245	6,1-	1 709	4,7-	0,4	7,0		ITALIEN	4 581	30,3	9 056	12,3	5,3	2,0	10 980	9,2	23 569	2,5	5,1	2,1		LUXEMBURG	557	15,8	1 304	2,0-	0,8	2,3	1 856	3,3	5 502	6,8	1,2	3,0		NIEDERLANDE	18 691	12,4	31 408	3,5	18,3	1,7	57 496	7,9	105 684	8,7	23,0	1,8		PORTUGAL	118	11,3-	357	34,4-	0,2	3,0	426	20,7	1 965	31,2	0,4	4,6		SPANIEN	819	18,4	1 849	7,4	1,1	2,3	1 764	2,6-	4 467	0,1	1,0	2,5		ZUSAMMEN	41 413	16,7	82 056	7,7	47,9	2,0	112 188	6,8	235 424	5,8	51,2	2,1		EFTA-MITGLIEDSLAENDER														FINNLAND	801	55,5	1 696	73,6	1,0	2,1	1 738	12,9	4 064	48,1	0,9	2,3		ISLAND	57	**	249	**	0,1	4,4	152	59,3	388	94,0	0,1	2,6		NORWEGEN	1 332	46,7	2 375	46,5	1,4	1,7	2 613	21,3	4 534	28,9	1,0	1,7		OESTERREICH	3 963	9,9	10 405	7,6	6,1	2,6	10 147	9,2	26 972	9,3	5,9	2,7		SCHWEDEN	4 702	39,9	7 281	44,0	4,2	1,5	9 857	17,8	14 983	24,1	3,3	1,5		SCHWEIZ	4 114	38,7	7 995	39,9	4,7	1,9	9 075	26,0	18 707	31,1	4,1	2,1		ZUSAMMEN	15 029	31,6	30 001	29,7	17,5	2,0	33 682	17,2	69 648	21,2	15,2	2,1		UEBRIGES EUROPA														BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5		JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7		POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0		RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6		SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2		TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9		TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2		UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1		SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0		ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2		AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4		REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0		SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4		ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9		ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																									
BELGIEN	3 032	20,2	6 630	15,3	3,9	2,2	8 102	10,7	19 090	11,4	4,2	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
DAENEMARK	4 547	22,6	7 520	29,4	4,4	1,7	10 238	9,5	16 145	20,3	3,5	1,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
FRANKREICH	4 387	14,1	10 279	5,0	6,0	2,3	10 699	4,9	27 342	1,0	6,0	2,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
GRIECHENLAND	455	11,7-	1 670	19,3-	1,0	3,7	1 284	11,6-	4 767	13,8-	1,0	3,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	4 113	23,3	11 360	17,1	6,6	2,8	9 098	0,8-	25 184	4,1-	5,5	2,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
IRLAND, REPUBLIK	119	5,6	623	41,4-	0,4	5,5	245	6,1-	1 709	4,7-	0,4	7,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ITALIEN	4 581	30,3	9 056	12,3	5,3	2,0	10 980	9,2	23 569	2,5	5,1	2,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
LUXEMBURG	557	15,8	1 304	2,0-	0,8	2,3	1 856	3,3	5 502	6,8	1,2	3,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
NIEDERLANDE	18 691	12,4	31 408	3,5	18,3	1,7	57 496	7,9	105 684	8,7	23,0	1,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
PORTUGAL	118	11,3-	357	34,4-	0,2	3,0	426	20,7	1 965	31,2	0,4	4,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SPANIEN	819	18,4	1 849	7,4	1,1	2,3	1 764	2,6-	4 467	0,1	1,0	2,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN	41 413	16,7	82 056	7,7	47,9	2,0	112 188	6,8	235 424	5,8	51,2	2,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
EFTA-MITGLIEDSLAENDER														FINNLAND	801	55,5	1 696	73,6	1,0	2,1	1 738	12,9	4 064	48,1	0,9	2,3		ISLAND	57	**	249	**	0,1	4,4	152	59,3	388	94,0	0,1	2,6		NORWEGEN	1 332	46,7	2 375	46,5	1,4	1,7	2 613	21,3	4 534	28,9	1,0	1,7		OESTERREICH	3 963	9,9	10 405	7,6	6,1	2,6	10 147	9,2	26 972	9,3	5,9	2,7		SCHWEDEN	4 702	39,9	7 281	44,0	4,2	1,5	9 857	17,8	14 983	24,1	3,3	1,5		SCHWEIZ	4 114	38,7	7 995	39,9	4,7	1,9	9 075	26,0	18 707	31,1	4,1	2,1		ZUSAMMEN	15 029	31,6	30 001	29,7	17,5	2,0	33 682	17,2	69 648	21,2	15,2	2,1		UEBRIGES EUROPA														BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5		JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7		POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0		RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6		SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2		TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9		TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2		UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1		SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0		ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2		AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4		REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0		SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4		ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9		ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																															
FINNLAND	801	55,5	1 696	73,6	1,0	2,1	1 738	12,9	4 064	48,1	0,9	2,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ISLAND	57	**	249	**	0,1	4,4	152	59,3	388	94,0	0,1	2,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
NORWEGEN	1 332	46,7	2 375	46,5	1,4	1,7	2 613	21,3	4 534	28,9	1,0	1,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
OESTERREICH	3 963	9,9	10 405	7,6	6,1	2,6	10 147	9,2	26 972	9,3	5,9	2,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SCHWEDEN	4 702	39,9	7 281	44,0	4,2	1,5	9 857	17,8	14 983	24,1	3,3	1,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SCHWEIZ	4 114	38,7	7 995	39,9	4,7	1,9	9 075	26,0	18 707	31,1	4,1	2,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN	15 029	31,6	30 001	29,7	17,5	2,0	33 682	17,2	69 648	21,2	15,2	2,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
UEBRIGES EUROPA														BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5		JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7		POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0		RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6		SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2		TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9		TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2		UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1		SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0		ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2		AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4		REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0		SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4		ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9		ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															
BULGARIEN	112	7,7	458	23,1	0,3	4,1	407	29,6	1 411	1,1	0,3	3,5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
JUGOSLAWIEN	2 455	6,2-	8 135	8,3-	4,7	3,3	6 567	5,8-	24 436	2,6	5,3	3,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
POLEN	1 650	28,9	7 983	1,0	4,7	4,8	4 304	23,4	21 316	3,9-	4,6	5,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
RUMAENIEN	261	17,9-	1 437	33,4	0,8	5,5	928	58,6	5 157	**	1,1	5,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SOWJETUNION	513	17,7	2 475	34,4	1,4	4,8	1 467	42,6	7 599	73,9	1,7	5,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
TSSCHECHOSLOWAKEI	1 300	**	5 182	**	3,0	4,0	3 240	**	12 509	**	2,7	3,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
TUERKEI	585	3,9	2 573	3,9-	1,5	4,4	1 665	5,2-	7 045	6,1-	1,5	4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
UNGARN	1 660	**	6 193	**	3,6	3,7	3 678	74,6	15 031	**	3,3	4,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SONSTIGE EUROP. LAENDER	106	51,2-	447	18,9-	0,3	4,2	527	2,6-	1 581	6,3-	0,3	3,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN EUROPA	8 642	25,0	34 883	25,8	20,4	4,0	22 783	23,9	96 085	27,7	20,9	4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
AFRIKA	65 084	20,9	146 940	15,7	85,8	2,3	168 553	10,8	401 157	12,9	87,3	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
REPUBLIC SUEDAFRIKA	137	30,8-	469	7,1-	0,3	3,4	237	20,5-	715	21,3-	0,2	3,0																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SONSTIGE AFRIK. LAENDER	280	28,8-	2 047	5,3	1,2	7,3	1 046	23,6	5 601	17,4	1,2	5,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN	417	29,4-	2 516	2,7	1,5	6,0	1 283	12,2	6 316	11,2	1,4	4,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ASIEN														ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8		JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3		SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1		ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6		AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																	
ISRAEL	252	7,2	572	16,0	0,3	2,3	541	15,7-	1 511	11,3	0,3	2,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
JAPAN	1 037	41,2-	2 228	34,6-	1,3	2,1	2 104	47,7-	4 818	37,4-	1,0	2,3																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SONSTIGE ASIAT. LAENDER	929	42,5	4 536	26,5	2,6	4,9	2 167	15,7	11 002	8,9-	2,4	5,1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN	2 218	16,4-	7 336	2,0-	4,3	3,3	4 812	26,4-	17 331	17,9-	3,8	3,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEMAMERIKA														ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8		BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9		CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2		KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4		MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2		USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6		SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2		ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7		AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ARGENTINIEN	75	2,6-	220	5,6-	0,1	2,9	158	14,6-	435	7,1-	0,1	2,8																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
BRASILIEN	144	4,3	556	36,9	0,3	3,9	449	0,9	1 752	12,7	0,4	3,9																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
CHILE	15	**	49	**	0,0	3,3	40	20,0-	167	41,5	0,0	4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
KANADA	608	5,6-	1 349	7,5	0,8	2,2	1 140	21,6-	2 759	18,7-	0,6	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
MEXIKO	43	17,3-	201	8,2-	0,1	4,7	139	4,8-	581	3,9	0,1	4,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
USA	3 946	35,9-	9 470	36,1-	5,5	2,4	8 482	36,1-	21 979	37,0-	4,8	2,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
SONSTIGE AMERIK. LAENDER	83	43,1	222	19,4	0,1	2,7	171	31,6-	546	39,5-	0,1	3,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN	4 914	31,1-	12 067	29,6-	7,0	2,5	10 579	33,1-	28 219	32,6-	6,1	2,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6		NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4		OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7		ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6		OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2		AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4		ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																					
AUSTRALIEN	181	14,6-	607	14,0-	0,4	3,4	650	6,2	1 678	7,4	0,4	2,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
NEUSEELAND	12	65,7-	20	71,8-	0,0	1,7	42	44,7-	101	40,9-	0,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
OZEANIEN	6	**	14	**	0,0	2,3	15	66,7	26	62,5	0,0	1,7																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ZUSAMMEN	199	19,8-	641	17,7-	0,4	3,2	707	1,4	1 805	3,2	0,4	2,6																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
OHNE ANGABE	823	33,1-	1 824	9,4-	1,1	2,2	2 107	13,5-	4 694	0,4-	1,0	2,2																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
AUSLAND ZUSAMMEN	73 655	12,2	171 324	9,2	11,2	2,3	188 041	5,2	459 522	6,8	11,7	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							
ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	647 349	15,8	1 531 012	20,9	100,0	2,4	1 599 071	11,3	3 912 135	15,0	100,0	2,4																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																							

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GAESTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
 2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.7 NACH AUSGEWAELHTEN BETRIEBSARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

BETRIEBSART HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSTZ)	MAERZ 1991					JAN. - MAE 1991								
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER (2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER (2)		
	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	AN- TEIL (1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL (1)			
		ANZAHL		%		ANZAHL		%		TAGE		ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
PENSIONEN														
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	196 136	28,3	934 573	25,3	93,3	4,8	451 410	12,9	2 167 694	13,2	91,8	4,8		
AUSLAND														
EUROPA														
EG-MITGLIEDSLAENDER														
BELGIEN	844	11,8	2 305	6,4	3,4	2,7	2 523	10,2	8 682	17,8	4,5	3,4		
DAENEMARK	835	31,2-	1 947	39,9-	2,5	2,3	1 477	43,6-	3 474	46,1-	1,8	2,4		
FRANKREICH	1 165	12,8	3 591	10,7	5,4	3,1	2 671	11,9-	9 256	2,7-	4,8	3,5		
GRIECHENLAND	114	8,1-	475	8,1-	0,7	4,2	304	9,5-	1 285	2,6	0,7	4,2		
GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	1 237	18,5	3 950	20,1	5,9	3,2	2 696	4,1	8 913	7,7	4,6	3,3		
IRLAND, REPUBLIK	296	**	1 341	**	2,0	4,5	571	**	2 330	**	1,2	4,1		
ITALIEN	1 321	32,5-	2 862	44,6-	4,3	2,2	2 884	19,9-	7 283	20,1-	3,7	2,5		
LUXEMBURG	167	25,6	505	32,4-	0,8	3,0	643	11,4	2 805	3,4	1,4	4,4		
NIEDERLANDE	3 727	15,2-	11 414	25,8-	17,1	3,1	16 245	8,9	53 602	5,5	27,6	3,3		
PORTUGAL	53	**	882	**	1,3	16,6	94	10,6	1 134	71,8	0,6	12,1		
SPANIEN	657	**	2 195	98,1	3,3	3,3	918	88,5	3 260	38,9	1,7	3,6		
ZUSAMMEN	10 416	5,0-	31 467	10,7-	47,0	3,0	31 026	1,2	102 024	3,2	52,5	3,3		
EFTA-MITGLIEDSLAENDER														
FINNLAND	314	25,6	986	65,7	1,5	3,1	595	17,1	1 784	45,6	0,9	3,0		
ISLAND	19	**	32	**	0,0	1,7	30	76,5	70	59,1	0,0	2,3		
NORWEGEN	452	16,5	1 074	15,5	1,6	2,4	750	10,5-	2 065	9,1	1,1	2,8		
OESTERREICH	994	15,3	3 199	4,6	4,8	3,2	2 706	17,3	8 584	11,6	4,4	3,2		
SCHWEDEN	1 269	34,0	2 328	5,4-	3,5	1,8	2 577	42,5	4 739	6,2	2,4	1,8		
SCHWEIZ	1 083	19,1	4 120	9,3	6,2	3,8	2 569	6,2	10 142	0,4	5,2	3,9		
ZUSAMMEN	4 131	22,8	11 739	8,5	17,5	2,8	9 227	16,9	27 384	7,7	14,1	3,0		
UEBRIGES EUROPA														
BULGARIEN	19	18,8	52	18,2	0,1	2,7	77	35,1	289	21,9	0,1	3,8		
JUGOSLAWIEN	713	9,3-	2 630	4,3	3,9	3,7	1 883	6,7-	6 688	3,5	3,4	3,6		
POLEN	640	14,8-	6 625	15,6-	9,9	10,4	1 771	23,5-	19 553	21,2-	10,1	11,0		
RUMAENIEN	95	46,2	1 099	**	1,6	11,6	166	19,4	1 701	**	0,9	10,2		
SOWJETUNION	214	50,7	742	3,9-	1,1	3,5	471	9,3	1 972	5,1-	1,0	4,2		
TSCHECHOSLOWAKEI	258	54,5	970	16,0	1,4	3,8	591	52,7	1 375	69,9	1,2	4,0		
TUERKEI	202	14,4-	503	51,2-	0,8	2,5	510	3,6-	2 658	25,3-	0,9	3,3		
UNGARN	299	72,8	2 207	**	3,3	7,4	747	**	4 424	**	2,3	5,9		
SONSTIGE EUROP. LAENDER	26	48,0-	41	77,3-	0,1	1,6	101	30,3-	371	17,9-	0,2	3,7		
ZUSAMMEN	2 466	3,4	14 869	6,5	22,2	6,0	6 317	1,1-	39 031	1,0-	20,1	6,2		
EUROPA ZUSAMMEN	17 013	1,8	58 075	3,2-	86,8	3,4	46 570	3,6	168 439	2,9	86,6	3,6		
AFRIKA														
REPUBLIK SUEDAFRICA	69	**	248	8,5-	0,4	3,6	175	86,2	712	10,6	0,4	4,1		
SONSTIGE AFRIK. LAENDER	131	63,3-	1 103	38,8-	1,6	8,4	307	67,1-	2 718	44,8-	1,4	8,9		
ZUSAMMEN	200	48,7-	1 351	34,9-	2,0	6,8	482	53,1-	3 430	38,4-	1,8	7,1		
ASIEN														
ISRAEL	98	11,4	274	57,5	0,4	2,8	206	13,8-	744	20,0	0,4	3,6		
JAPAN	419	3,0-	1 125	49,0-	1,7	2,7	770	33,3-	2 083	44,1-	1,1	2,7		
SONSTIGE ASIAT. LAENDER	212	18,8-	813	31,5-	1,2	3,8	625	23,9-	3 778	13,9-	1,9	6,0		
ZUSAMMEN	729	6,7-	2 212	38,0-	3,3	3,0	1 601	27,7-	6 605	24,4-	3,4	4,1		
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEAMERIKA														
ARGENTINIEN	34	6,3	235	35,8	0,4	6,9	102	4,1	869	90,2	0,4	8,5		
BRASILIEN	65	51,2	222	35,4	0,3	3,4	219	45,0	840	65,4	0,4	3,8		
CHILE	6	100,0	6	100,0	0,0	1,0	18	38,5	79	**	0,0	4,4		
KANADA	180	1,1-	487	24,7-	0,7	2,7	344	1,1-	1 212	0,2	0,6	3,5		
MEXIKO	14	50,0-	39	69,0-	0,1	2,8	45	10,0-	187	35,5-	0,1	4,2		
USA	1 103	44,3-	2 982	38,3-	4,5	2,7	2 797	38,0-	8 050	29,7-	4,1	2,9		
SONSTIGE AMERIK. LAENDER	90	**	378	**	0,6	4,2	213	**	1 301	**	0,7	6,1		
ZUSAMMEN	1 492	35,0-	4 349	27,8-	6,5	2,9	3 738	28,7-	12 538	12,0-	6,4	3,4		
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN														
AUSTRALIEN	89	4,7	256	29,3	0,4	2,9	251	31,8-	632	27,9-	0,3	2,5		
NEUSEELAND	10	100,0	27	**	0,0	2,7	39	62,5	90	**	0,0	2,3		
OZEANIEN	2	100,0	16	**	0,0	8,0	3	**	17	**	0,0	5,7		
ZUSAMMEN	101	11,0	299	46,6	0,4	3,0	293	25,4-	739	19,8-	0,4	2,5		
OHNE ANGABE	269	73,5	620	8,2	0,9	2,3	1 092	73,1	2 743	1,8	1,4	2,5		
AUSLAND ZUSAMMEN	19 804	3,1-	66 906	7,7-	6,7	3,4	53 776	1,3-	194 494	0,7-	8,2	3,6		
ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	215 940	24,6	1 001 479	22,4	100,0	4,6	505 186	11,2	2 362 188	11,9	100,0	4,7		

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GAESTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
 1.7 NACH AUSGEWAELHTEN BETRIEBSARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

BETRIEBSART HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSITZ)	MAERZ 1991							JAN. - MAE 1991																		
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)														
	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- MONAT	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- MONAT	AN- TEIL 1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER- VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL 1)															
						ANZAHL						%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE						
HOTELS GARNIS																										
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	638 684	7,0	1 874 213	12,2	82,7	2,9	1 658 915	6,7	4 753 210	9,0	82,3	2,9														
AUSLAND																										
EUROPA																										
EG-MITGLIEDSLAENDER																										
BELGIEN	4 125	6,4	9 459	12,2	2,4	2,3	10 430	8,6-	25 253	6,7-	2,5	2,4														
DAENEMARK	6 207	2,5	14 223	2,2	3,6	2,3	14 177	1,1	32 370	1,2	3,2	2,3														
FRANKREICH	8 761	0,1	19 746	4,3-	5,0	2,3	22 834	8,7-	51 568	12,0-	5,1	2,3														
GRIECHENLAND	2 635	16,2-	7 804	13,3-	2,0	3,0	7 114	19,7-	20 954	16,3-	2,1	2,9														
GROSSBRIT. U.NORDIRLAND	12 606	1,2-	32 738	3,7-	8,4	2,6	30 420	7,0-	81 097	4,8-	8,0	2,7														
IRLAND, REPUBLIK	916	81,0	2 055	15,2	0,5	2,2	1 639	11,5	5 800	9,7	0,6	3,5														
ITALIEN	15 046	4,9	37 838	3,9	9,7	2,5	33 411	6,4-	85 179	4,9-	8,4	2,5														
LUXEMBURG	595	19,3-	1 370	21,4-	0,4	2,3	1 630	12,6-	3 937	12,1-	0,4	2,4														
NIEDERLANDE	12 811	4,8-	27 130	11,9-	6,9	2,1	36 848	9,5-	84 554	8,2-	8,3	2,3														
PORTUGAL	1 004	0,3-	3 346	21,4	0,9	3,3	2 110	1,3	6 832	11,1	0,7	3,2														
SPANIEN	4 363	16,4	9 907	1,3	2,5	2,3	9 444	5,9-	24 249	14,4-	2,4	2,6														
ZUSAMMEN	69 069	1,0	165 616	2,2-	42,3	2,4	170 057	7,5-	421 793	7,1-	41,4	2,5														
EFTA-MITGLIEDSLAENDER																										
FINNLAND	2 466	6,1	5 442	2,4-	1,4	2,2	5 735	4,0-	23 041	60,1	2,3	4,0														
ISLAND	300	15,8	803	22,4	0,2	2,7	690	11,3-	1 915	6,6-	0,2	2,8														
NORWEGEN	2 300	8,4	4 980	0,5-	1,3	2,2	4 817	11,8-	10 751	16,1-	1,1	2,2														
OESTERREICH	9 243	1,6	21 891	4,6	5,6	2,4	24 152	2,0	58 040	3,1	5,7	2,4														
SCHWEDEN	8 736	19,3	17 283	21,6	4,4	2,0	18 079	2,8	56 465	63,4	5,5	3,1														
SCHWEIZ	10 248	19,1	21 877	17,3	5,6	2,1	23 227	2,6	50 902	1,2	5,0	2,2														
ZUSAMMEN	33 293	12,0	72 276	11,1	18,5	2,2	76 700	0,8	201 114	18,0	19,7	2,6														
UEBRIGES EUROPA																										
BULGARIEN	407	21,7-	1 373	22,8-	0,4	3,4	1 259	1,0	4 463	24,8	0,4	3,5														
JUGOSLAWIEN	10 734	4,3-	21 455	0,1	5,5	2,0	23 879	8,9-	49 245	5,3-	4,8	2,1														
POLEN	3 064	11,3-	8 433	14,9-	2,2	2,8	8 657	2,0-	24 249	6,8-	2,4	2,8														
RUMAENIEN	586	78,7	1 419	58,5	0,4	2,4	1 340	66,5	5 542	**	0,5	4,1														
SONJETUNION	2 631	53,0	9 637	44,6	2,5	3,7	6 472	49,6	25 581	64,8	2,5	4,0														
TSCHESCHOSLOWAKEI	2 319	24,8	6 221	2,6	1,6	2,7	6 193	18,4	16 285	9,4	1,6	2,6														
TUERKEI	2 780	0,3-	7 155	2,0-	1,8	2,6	7 770	1,9	20 703	0,9-	2,0	2,7														
UNGARN	2 305	0,4	6 166	3,5	1,6	2,7	6 097	4,1	16 438	1,5-	1,6	2,7														
SONSTIGE EUROP. LAENDER	764	34,4-	1 634	36,4	0,4	2,1	1 842	39,6-	4 449	36,6-	0,4	2,4														
ZUSAMMEN	25 590	1,0	63 493	1,5	16,2	2,5	63 509	0,5	166 955	4,9	16,4	2,6														
EUROPA ZUSAMMEN	127 952	3,6	301 385	1,5	77,0	2,4	310 266	4,0-	789 862	0,8	77,4	2,5														
AFRIKA																										
REPUBLIK SUEDAFRIKA	697	5,7-	2 059	2,0-	0,5	3,0	1 560	8,9-	4 754	5,2	0,5	3,0														
SONSTIGE AFRIK. LAENDER	1 366	34,0-	4 343	43,6	1,1	3,2	3 695	29,9-	12 125	40,9-	1,2	3,3														
ZUSAMMEN	2 063	26,5-	6 402	34,6-	1,6	3,1	5 255	24,8-	16 879	32,6-	1,7	3,2														
ASIEN																										
ISRAEL	1 716	23,7-	4 113	23,3-	1,1	2,4	4 056	29,5-	11 811	17,9-	1,2	2,9														
JAPAN	5 916	32,9-	13 179	29,8-	3,4	2,2	13 299	35,3-	31 556	28,4-	3,1	2,4														
SONSTIGE ASIAT. LAENDER	4 805	8,0-	14 773	26,9-	3,8	3,1	12 662	11,0-	40 969	20,5-	4,0	3,2														
ZUSAMMEN	12 437	23,6-	32 065	27,7-	8,2	2,6	30 017	25,9-	84 336	23,3-	8,3	2,8														
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEDEAMERIKA																										
ARGENTINIEN	442	10,8	1 077	4,6	0,3	2,4	1 304	7,1	3 950	16,1	0,4	3,0														
BRASILIEN	638	38,7-	1 754	29,2-	0,4	2,7	2 270	26,4-	5 541	26,2-	0,5	2,4														
CHILE	101	30,8-	264	26,5-	0,1	2,6	305	28,0-	799	29,9-	0,1	2,6														
KANADA	1 704	29,0-	4 119	13,9-	1,1	2,4	3 887	23,7-	9 301	18,2-	0,9	2,4														
MEXIKO	651	56,5	1 461	41,8	0,4	2,2	1 009	7,2	2 497	9,0	0,2	2,5														
USA	12 737	39,6-	32 754	28,2-	8,4	2,6	31 145	38,9-	79 504	31,4-	7,8	2,6														
SONSTIGE AMERIK. LAENDER	1 047	27,7	2 491	23,1	0,6	2,4	1 999	9,1-	5 370	10,0-	0,5	2,7														
ZUSAMMEN	17 320	34,2-	43 920	23,4-	11,2	2,5	41 923	34,4-	106 962	27,5-	10,5	2,6														
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN																										
AUSTRALIEN	1 139	10,7-	2 531	7,2-	0,6	2,2	3 631	14,8-	8 034	9,1-	0,8	2,2														
NEUSEELAND	160	29,2-	338	50,7-	0,1	2,1	494	16,4-	1 123	31,4-	0,1	2,3														
OZEANIEN	48	5,9-	127	38,6-	0,0	2,6	337	**	725	44,1	0,1	2,2														
ZUSAMMEN	1 347	13,2-	2 996	17,2-	0,8	2,2	4 462	10,8-	9 882	10,0-	1,0	2,2														
OHNE ANGABE	1 632	9,3-	4 499	12,8	1,1	2,8	4 362	14,7-	11 981	4,1	1,2	2,7														
AUSLAND ZUSAMMEN	162 751	5,5-	391 267	5,9-	17,3	2,4	396 285	10,9-	1 019 902	6,3-	17,7	2,6														
ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	801 435	4,2	2 265 480	8,6	100,0	2,8	2 055 200	2,8	5 773 112	5,9	100,0	2,8														

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GAESTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
 2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

1 ANKUNEFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.7 NACH AUSGEWAELHTEN BETRIEBSARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

BETRIEBSART - HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSITZ)	MAERZ 1991						JAN. - MAE. 1991									
	ANKUNEFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER (2)	ANKUNEFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER (2)				
	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	AN- TEIL (1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL (1)					
		ANZAHL		%				ANZAHL		%			TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN																
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND AUSLAND	3 636 002	7,1	9 095 568	14,0	83,3	2,5	9 409 818	7,5	23 278 093	10,7	82,9	2,5				
EUROPA																
EG-MITGLIEDSLAENDER																
BELGIEN	28 163	12,4	59 425	14,1	3,3	2,1	78 387	7,6	171 513	7,9	3,6	2,2				
DAENEMARK	38 743	12,6	77 683	17,9	4,3	2,0	85 250	1,8	165 619	2,8	3,5	1,9				
FRANKREICH	47 239	0,9	96 793	2,5	5,3	2,0	127 056	4,5	264 355	6,1	5,5	2,1				
GRIECHENLAND	8 615	4,8	22 700	8,5	1,2	2,6	23 096	9,9	62 824	11,5	1,3	2,7				
GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	80 358	2,8	180 728	2,2	9,9	2,2	197 383	6,6	436 586	7,2	9,1	2,2				
IRLAND, REPUBLIK	3 045	38,4	7 647	14,3	0,4	2,5	7 047	13,1	19 680	4,3	0,4	2,8				
ITALIEN	61 993	0,8	132 269	1,9	7,3	2,1	148 904	2,6	322 161	3,0	6,7	2,2				
LUXEMBURG	4 221	5,3	10 785	0,8	0,6	2,6	12 148	5,8	36 028	3,0	0,8	3,0				
NIEDERLANDE	99 021	4,6	194 417	0,9	10,7	2,0	302 318	4,7	638 150	4,2	13,3	2,1				
PORTUGAL	4 022	4,6	11 988	16,4	0,7	3,0	9 919	4,0	29 629	14,2	0,6	3,0				
SPANIEN	20 970	11,9	46 472	3,4	2,6	2,2	47 530	1,1	111 111	7,0	2,3	2,3				
ZUSAMMEN	396 390	3,3	840 907	1,2	46,2	2,1	1 039 038	0,6	2 257 656	1,3	47,1	2,2				
EFTA-MITGLIEDSLAENDER																
FINNLAND	10 679	1,1	23 656	2,1	1,3	2,2	25 113	7,3	64 298	11,4	1,3	2,6				
ISLAND	1 232	9,6	3 368	22,3	0,2	2,7	3 375	0,5	8 523	9,3	0,2	2,5				
NORWEGEN	15 711	10,6	29 312	13,4	1,6	1,9	33 752	1,2	61 822	2,5	1,3	1,8				
OESTERREICH	36 162	4,9	80 054	5,0	4,4	2,2	95 132	4,6	211 102	4,9	4,4	2,2				
SCHWEDEN	51 386	15,3	88 203	14,3	4,8	1,7	113 901	5,3	214 752	12,5	4,5	1,9				
SCHWEIZ	45 790	8,2	94 441	6,3	5,2	2,1	111 907	4,9	237 441	3,9	5,0	2,1				
ZUSAMMEN	160 960	9,1	319 034	8,5	17,5	2,0	383 180	3,7	797 938	6,2	16,7	2,1				
UEBRIGES EUROPA																
BULGARIEN	1 279	6,4	4 544	5,6	0,2	3,6	3 647	2,4	13 271	18,0	0,3	3,6				
JUGOSLAWIEN	22 945	11,8	50 788	6,6	2,8	2,2	53 887	8,2	127 232	3,0	2,7	2,4				
POLEN	11 026	8,2	39 720	9,4	2,2	3,6	29 953	11,3	112 828	9,1	2,4	3,8				
RUMAENIEN	1 763	27,7	6 638	58,7	0,4	3,4	4 786	31,9	21 242	94,6	0,4	4,4				
SOWJETUNION	9 179	21,0	31 051	21,1	1,7	3,8	26 036	32,4	93 638	38,9	2,0	3,6				
TSSCHECHOSLOWAKEI	7 932	16,6	21 301	18,0	1,2	2,7	21 352	35,1	66 234	39,6	1,2	2,7				
TUERKEI	7 876	3,8	21 173	1,6	1,2	2,7	22 272	3,3	60 235	1,1	1,3	2,7				
UNGARN	7 892	31,1	23 467	43,6	1,3	3,0	21 255	22,5	61 208	30,4	1,3	2,9				
SONSTIGE EUROP. LAENDER	4 202	1,2	8 841	1,6	0,5	2,1	13 233	2,7	27 123	1,4	0,6	2,0				
ZUSAMMEN	74 094	4,1	207 523	5,6	11,4	2,8	196 421	9,1	573 601	10,4	12,0	2,9				
EUROPA ZUSAMMEN	631 444	4,8	1 367 464	3,5	75,1	2,2	1 618 639	1,5	3 629 195	2,0	75,7	2,2				
AFRIKA																
REPUBLIK SUEDAFRIKA	2 713	12,8	7 231	12,1	0,4	2,7	6 844	11,1	18 181	6,9	0,4	2,7				
SONSTIGE AFRIK. LAENDER	5 303	38,5	20 032	28,2	1,1	3,8	14 463	36,3	50 617	31,0	1,1	3,5				
ZUSAMMEN	8 016	31,7	27 263	24,6	1,5	3,4	21 307	29,9	68 798	25,9	1,4	3,2				
ASIEN																
ISRAEL	5 902	8,6	13 183	8,2	0,7	2,2	13 632	19,2	33 934	13,8	0,7	2,5				
JAPAN	29 575	54,0	59 270	44,6	3,3	2,0	76 628	50,6	152 169	42,1	3,2	2,0				
SONSTIGE ASIAT. LAENDER	23 868	10,4	65 940	14,7	3,6	2,8	68 597	6,5	182 780	13,1	3,8	2,7				
ZUSAMMEN	59 345	39,1	138 393	30,3	7,6	2,3	158 857	35,2	368 883	28,0	7,7	2,3				
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEAMERIKA																
ARGENTINIEN	1 435	6,0	3 716	15,5	0,2	2,6	3 687	9,2	10 555	6,9	0,2	2,9				
BRASILIEN	2 691	27,2	7 051	23,0	0,4	2,6	8 664	22,7	22 237	22,7	0,5	2,6				
CHILE	374	19,4	879	17,2	0,0	2,4	1 177	12,6	2 942	20,1	0,1	2,5				
KANADA	9 281	12,7	22 049	3,7	1,2	2,4	21 293	17,1	48 988	16,3	1,0	2,3				
MEXIKO	1 835	20,2	4 427	8,7	0,2	2,4	4 101	4,0	10 694	3,5	0,2	2,6				
USA	80 449	35,9	191 712	26,7	10,5	2,4	204 081	33,6	480 345	28,4	10,0	2,4				
SONSTIGE AMERIK. LAENDER	4 007	3,9	9 404	2,1	0,5	2,3	9 594	7,5	23 269	9,6	0,5	2,4				
ZUSAMMEN	100 072	31,9	239 238	23,1	13,1	2,4	252 597	30,6	599 030	25,8	12,5	2,4				
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN																
AUSTRALIEN	4 087	14,5	9 729	9,8	0,5	2,4	12 584	18,6	27 777	19,3	0,6	2,2				
NEUSEELAND	575	21,9	1 600	23,3	0,1	2,8	1 609	29,3	4 381	22,9	0,1	2,7				
OZEANIEN	202	31,5	416	34,6	0,0	2,1	837	3,5	1 747	9,1	0,0	2,1				
ZUSAMMEN	4 864	16,3	11 745	13,0	0,6	2,4	15 030	19,2	33 905	19,3	0,7	2,3				
OHNE ANGABE	16 024	4,0	36 861	8,7	2,0	2,3	41 097	5,0	91 693	3,3	1,9	2,2				
AUSLAND ZUSAMMEN	819 765	6,8	1 820 964	4,9	16,7	2,2	2 107 527	8,2	4 791 504	6,2	17,1	2,3				
ANKUNEFTE/UEBERN. INSGESAMT	4 455 767	4,2	10 916 532	10,3	100,0	2,4	11 517 345	4,2	28 069 597	7,4	100,0	2,4				

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GAESTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNEFTE.

1 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE IN BEHERBERGUNGSTAETTEN
1.7 NACH AUSGEWAELHTEN BETRIEBSARTEN UND HERKUNFTSLAENDERN

BETRIEBSART HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSITZ)		MAERZ 1991						JAN. - MAE, 1991										
		ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER (2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER (2)					
		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	AN- TEIL (1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL (1)						
														ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
BETRIEBE ZUSAMMEN																		
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND		4 599	751	7,6	16 526	394	14,6	88,4	3,6	11 716	386	7,4	41 615	366	10,5	87,8	3,6	
AUSLAND																		
EUROPA																		
EG-MITGLIEDSLAENDER																		
BELGIEN		30 426	12,3		67 178	10,3	3,1	2,2		85 546	7,1		205 213	7,6	3,5	2,4		
DAENEMARK		50 441	31,7		114 061	42,3	5,2	2,3		103 713	10,8		231 760	15,5	4,0	2,2		
FRANKREICH		52 569	5,5		115 148	7,6	5,3	2,2		139 006	6,2		307 202	8,3	5,3	2,2		
GRIECHENLAND		8 930	4,9		24 222	6,0	1,1	2,7		23 812	10,2		66 296	9,8	1,1	2,8		
GROSSBRIT. U. NORDIRLAND		85 485	1,2		199 154	0,9	9,2	2,3		207 302	5,9		472 748	6,3	8,1	2,3		
IRLAND, REPUBLIK		3 553	30,2		8 725	13,0	0,4	2,5		7 976	12,1		21 691	4,4	0,4	2,7		
ITALIEN		63 271	0,0		137 825	2,0	6,3	2,2		151 704	3,1		334 690	2,5	5,8	2,2		
LUXEMBURG		4 485	6,5		12 092	5,4	0,6	2,7		13 006	6,2		41 563	1,4	0,7	3,2		
NIEDERLANDE		131 338	15,6		339 533	11,4	15,6	2,6		401 976	12,5		1 149 958	17,3	19,8	2,9		
PORTUGAL		4 248	5,0		13 437	19,2	0,6	3,2		10 752	6,4		34 775	16,1	0,6	3,2		
SPANIEN		22 641	16,9		51 304	9,0	2,4	2,3		50 005	0,9		119 958	4,0	2,1	2,4		
ZUSAMMEN		457 387	7,9		1 082 679	6,9	49,8	2,4	1 194 798	2,7		2 985 854	4,9	51,4	2,5			
EFTA-MITGLIEDSLAENDER																		
FINNLAND		11 112	0,9		24 588	0,7	1,1	2,2		25 888	8,3		66 229	8,1	1,1	2,6		
ISLAND		1 273	10,5		3 473	17,2	0,2	2,7		3 464	1,5		8 806	9,5	0,2	2,5		
NORWEGEN		16 669	11,2		31 715	13,2	1,5	1,9		35 227	1,7		65 949	1,6	1,1	1,9		
OESTERREICH		37 710	6,5		85 045	6,1	3,9	2,3		98 494	5,0		224 042	4,8	3,9	2,3		
SCHWEDEN		55 789	22,7		99 516	23,9	4,6	1,8		120 658	9,1		234 813	16,9	4,0	1,9		
SCHWEIZ		47 839	8,3		102 284	5,6	4,7	2,1		116 606	4,8		260 378	4,4	4,5	2,2		
ZUSAMMEN		170 392	11,8		346 621	10,7	15,9	2,0		400 337	4,8		860 217	7,2	14,8	2,1		
UEBRIGES EUROPA																		
BULGARIEN		1 324	6,5		4 703	6,0	0,2	3,6		3 809	0,2		13 869	15,5	0,2	3,6		
JUGOSLAWIEN		23 904	10,5		53 554	6,9	2,5	2,2		56 238	7,2		135 006	3,9	2,3	2,4		
POLEN		13 259	9,0		66 438	7,5	3,1	5,0		35 832	10,2		187 710	8,7	3,2	5,2		
RUMANIEN		1 855	28,5		6 946	61,5	0,3	3,7		5 050	34,6		22 760	**	0,4	4,5		
SOEWJETUNION		9 923	22,7		34 140	25,3	1,6	3,4		28 130	30,7		103 729	35,1	1,8	3,7		
TSSCHECHOSLOWAKEI		9 369	23,0		24 745	23,5	1,1	2,6		24 372	41,0		63 523	41,7	1,1	2,6		
TUERKEI		8 615	8,4		23 559	1,9	1,1	2,7		23 538	5,0		64 937	0,1	1,1	2,8		
UNGARN		8 566	28,8		25 440	40,6	1,2	3,0		22 556	21,5		65 909	31,1	1,1	2,9		
SONSTIGE EUROP. LAENDER		4 487	1,3		9 698	1,6	0,4	2,2		13 839	2,9		29 220	0,1	0,5	2,1		
ZUSAMMEN		81 302	6,3		249 223	5,5	11,5	3,1		213 358	10,0		686 663	8,1	11,8	3,2		
EUROPA ZUSAMMEN		709 081	8,6		1 678 523	7,4	77,2	2,4	1 808 493	4,0		4 532 734	5,8	78,0	2,5			
AFRIKA																		
REPUBLIK SUEDAFRIKA		2 976	11,5		7 914	11,8	0,4	2,7		7 766	9,5		20 656	5,6	0,4	2,7		
SONSTIGE AFRIK. LAENDER		6 067	34,3		23 765	22,1	1,1	3,9		16 293	33,2		59 436	25,8	1,0	3,6		
ZUSAMMEN		9 043	28,2		31 679	19,8	1,5	3,5		24 059	27,0		80 092	21,5	1,4	3,3		
ASIEN																		
ISRAEL		6 191	6,7		14 019	5,8	0,6	2,3		14 190	18,5		35 534	14,0	0,6	2,5		
JAPAN		33 197	54,2		64 766	45,8	3,0	2,0		84 887	49,9		165 204	41,9	2,8	1,9		
SONSTIGE ASIAT. LAENDER		26 141	6,6		73 381	10,1	3,4	2,8		74 114	3,5		198 361	10,6	3,4	2,7		
ZUSAMMEN		65 529	38,8		152 166	29,6	7,0	2,3		173 191	34,3		399 099	27,1	6,9	2,3		
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUEAMERIKA																		
ARGENTINIEN		1 753	11,4		4 154	13,3	0,2	2,4		5 222	1,3		13 776	15,1	0,2	2,6		
BRASILIEN		3 062	27,6		7 836	24,8	0,4	2,6		11 868	13,0		28 397	16,9	0,5	2,4		
CHILE		598	4,8		1 332	1,2	0,1	2,2		1 871	3,0		4 419	4,5	0,1	2,4		
KANADA		10 019	17,8		23 550	11,4	1,1	2,4		23 395	18,7		53 265	20,4	0,9	2,3		
MEXIKO		1 942	21,5		4 744	11,4	0,2	2,4		4 389	3,8		11 513	3,8	0,2	2,6		
USA		84 607	35,4		200 929	26,6	9,2	2,4		214 647	33,3		506 961	28,6	8,7	2,4		
SONSTIGE AMERIK. LAENDER		4 521	5,9		11 184	8,3	0,5	2,5		11 068	4,8		28 351	6,5	0,5	2,6		
ZUSAMMEN		106 502	31,5		253 729	23,1	11,7	2,4		272 460	29,6		646 682	25,6	11,1	2,4		
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN																		
AUSTRALIEN		5 265	19,8		11 643	13,4	0,5	2,2		19 093	12,4		38 421	13,5	0,7	2,0		
NEUSEELAND		743	24,0		1 826	24,7	0,1	2,5		2 397	22,7		5 608	18,8	0,1	2,3		
OZEANIEN		271	20,5		602	40,2	0,0	2,2		968	1,5		2 234	13,6	0,0	2,3		
ZUSAMMEN		6 279	20,3		14 071	16,6	0,6	2,2		22 458	13,2		46 263	14,2	0,8	2,1		
OHNE ANGABE		16 465	3,8		43 645	22,4	2,0	2,7		42 380	6,1		102 950	2,1	1,8	2,4		
AUSLAND ZUSAMMEN		912 899	4,1		2 173 813	1,2	11,6	2,4	2 343 041	6,0		5 807 820	2,5	12,2	2,5			
ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT		5 512 650	5,5		18 700 207	12,5	100,0	3,4	14 059 427	4,9		47 423 186	8,7	100,0	3,4			

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GAESTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

2 BEHERBERGUNGSSTAETTEN, GAESTEBETTEN UND KAPAZITAETSAUSLASTUNG
2.1 NACH LAENDERN

LAND	MAERZ 1991										JAN. - MAE. 1991	
	BETRIEBE				BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN				DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG			
	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER			INSGE- SAMT 4)	DARUNTER			ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)
		GEOEFFNETE 2) BETRIEBE				ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN						
		ZUSAMMEN	ANTEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT		ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT				
ANZAHL		%		ANZAHL		%		BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN				
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 085	2 838	69,5	4,1	162 088	117 023	72,2	3,0	21,8	30,3	14,5	21,2
HAMBURG	317	239	75,4	4,0-	22 342	19 789	88,6	2,2-	46,1	52,1	40,9	46,5
NIEDERSACHSEN	6 313	5 156	81,7	2,1-	229 900	195 632	85,1	1,1-	30,8	36,9	24,4	31,0
BREMEN	88	76	86,4	1,3	6 604	6 188	93,7	13,3	36,8	39,3	35,9	38,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 784	5 533	95,7	2,5-	240 010	230 792	96,2	0,7	36,8	38,7	34,7	37,2
HESSEN	3 882	3 470	89,4	3,5	177 929	157 961	88,8	3,1	38,2	43,1	35,7	41,5
RHEINLAND-PFALZ	3 954	3 551	89,8	5,0-	149 270	138 421	92,7	1,1-	24,8	26,7	21,0	23,0
BADEN-WUERTTEMBERG	7 755	6 560	84,6	0,7	276 392	244 673	88,5	2,1	33,3	38,0	29,7	35,3
BAYERN	14 478	13 329	92,1	0,4-	518 712	480 640	92,7	1,8	34,1	37,2	30,4	33,8
SAARLAND	326	295	90,5	3,9	13 052	11 341	86,9	9,5	35,4	40,9	31,2	36,2
BERLIN (WEST)	368	368	100,0	0,8-	30 655	29 433	96,0	0,5	56,0	58,4	47,3	49,2
BUNDESGBIET	47 350	41 415	87,5	0,5-	1 826 954	1 631 893	89,3	1,3	33,0	37,3	28,9	33,6

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGAENGE.-2) GANZ ODER TEILWEISE GEOEFFNET.-3) ANTEIL AM INSGESAMT.-
4) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT).-
5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100.-6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOTENE BETTEN-
TAGE) X 100.

2 BEHERBERGUNGSSTAETTEN, GAESTEBETTEN UND KAPAZITAETSAUSLASTUNG
2.2 NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

		MAERZ 1991										JAN. - MAE. 1991	
GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART	BETRIEBE				BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN				DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG				
	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER			INSGE- SAMT 4)	DARUNTER			ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	
		GEOEFFNETE 2) BETRIEBE				ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN							
		ZUSAMMEN	ANTEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRER MONAT		ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRER MONAT					BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN
ANZAHL		%		ANZAHL		%							
MINERAL- UND MOORBAEDER													
HOTELS	862	798	92,6	1,0-	54 089	50 110	92,6	4,4	38,1	41,5	31,0	34,6	
GASTHOEFE	420	359	85,5	4,0-	8 946	7 776	86,9	0,5	22,2	25,7	17,6	21,9	
PENSIONEN	1 106	934	84,4	3,3-	27 981	23 584	84,3	3,1-	25,7	31,6	17,5	24,6	
HOTELS GARNIS	1 187	996	83,9	2,9-	26 168	22 328	85,3	2,1-	26,9	31,8	18,8	24,1	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	3 575	3 087	86,3	2,7-	117 184	103 798	88,6	0,9	31,4	36,0	24,0	29,4	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME	161	151	93,8	2,7	11 133	9 506	85,4	2,2	38,2	45,2	31,8	38,7	
FERIENZENTREN	3	3	100,0	0,0	1 171	1 099	93,9	6,1-	28,0	29,8	22,9	24,4	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN	464	435	93,8	3,6	16 353	15 200	92,9	9,5	32,6	35,2	22,7	24,7	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	43	40	93,0	2,4-	3 928	3 513	89,4	4,1-	15,7	17,5	11,8	14,1	
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	671	629	93,7	2,9	32 585	29 318	90,0	4,7	32,3	36,1	24,5	27,9	
SANATORIEN, KURKRANKENH.	521	507	97,3	0,8	78 340	76 058	97,1	3,1	86,6	89,0	81,3	85,6	
BETRIEBE ZUSAMMEN	4 767	4 223	88,6	1,5-	228 109	209 174	91,7	2,2	50,5	55,5	43,8	50,2	
HEILKLIMATISCHE KURORTE													
HOTELS	464	440	94,8	1,6-	30 082	28 617	95,1	0,0	36,3	38,3	35,5	37,6	
GASTHOEFE	315	283	89,8	6,9-	7 657	6 765	88,4	2,4-	22,4	25,6	21,8	25,2	
PENSIONEN	569	537	94,4	2,2-	12 713	11 793	92,8	2,2-	34,6	37,7	32,3	35,2	
HOTELS GARNIS	1 164	1 115	95,8	1,4-	20 036	18 805	93,9	0,3	30,1	32,2	26,8	28,7	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	2 512	2 375	94,5	2,3-	70 488	65 980	93,6	0,6-	32,8	35,2	31,0	33,4	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME	177	170	96,0	0,6-	11 311	10 907	96,4	0,0	46,2	48,6	43,1	45,9	
FERIENZENTREN	633	623	98,4	5,2	19 609	18 511	94,4	4,9	33,6	35,6	30,1	31,6	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	898	876	97,6	3,9	38 212	35 726	93,5	3,2	35,2	37,9	33,1	35,6	
SANATORIEN, KURKRANKENH.	70	68	97,1	0,0	8 871	8 672	97,8	1,1	89,3	91,3	83,6	85,8	
BETRIEBE ZUSAMMEN	3 480	3 319	95,4	0,7-	117 571	110 378	93,9	0,7	37,8	40,5	35,7	38,2	
KNEIPPKURORTE													
HOTELS	395	368	93,2	0,5-	22 879	21 188	92,6	2,4	35,8	38,9	34,1	38,1	
GASTHOEFE	305	272	89,2	3,5-	6 247	5 491	87,9	2,1-	17,7	20,4	17,1	20,3	
PENSIONEN	467	420	89,9	4,8-	10 006	8 859	88,5	4,1-	29,8	34,0	25,0	30,3	
HOTELS GARNIS	343	313	91,3	4,0-	6 825	6 209	91,0	3,5-	23,2	25,8	17,6	21,7	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	1 510	1 373	90,9	3,2-	45 957	41 747	90,8	0,5-	30,2	33,5	27,3	31,8	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME	85	76	89,4	5,0-	5 229	4 688	89,7	4,8-	36,0	40,9	34,5	40,1	
FERIENZENTREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN	253	247	97,6	3,1-	8 500	7 579	89,2	8,1-	26,4	29,8	23,1	26,2	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	380	362	95,3	3,2-	17 966	16 117	89,7	4,7-	28,2	31,7	24,7	28,2	
SANATORIEN, KURKRANKENH.	120	120	100,0	0,8-	14 044	13 974	99,5	0,2	80,8	81,6	74,6	78,1	
BETRIEBE ZUSAMMEN	2 010	1 855	92,3	3,1-	77 967	71 838	92,1	1,4-	38,8	42,5	35,2	40,0	

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGAENGE.-2) GANZ ODER TEILWEISE GEOEFFNET.-3) ANTEIL AM INSGESAMT.-
4) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT).-
5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100.-6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOTENE BETTEN-
TAGE) X 100.

2 BEHERBERGUNGSTÄTTEN, GAESTEBETTEN UND KAPAZITÄTSAUSLASTUNG
2.2 NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE BETRIEBSART	MAERZ 1991										JAN. - MAE. 1991	
	BETRIEBE				BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN				DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG			
	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER			INSGE- SAMT 4)	DARUNTER			ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)
		GEOEFFNETE 2) BETRIEBE				ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN						
		ZUSAMMEN	ANTEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT		ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT				
ANZAHL		%		ANZAHL		%		BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN				
HEILBAEDER ZUSAMMEN												
HOTELS	1 721	1 606	93,3	1,0-	107 050	99 915	93,3	2,7	37,1	40,1	32,9	36,2
GASTHOEFE	1 040	914	87,9	4,8-	22 850	20 032	87,7	1,2-	21,0	24,2	18,9	22,6
PENSIONEN	2 142	1 891	88,3	3,3-	50 700	44 236	87,3	3,1-	28,8	33,7	22,7	28,9
HOTELS GARNIS	2 694	2 424	90,0	2,4-	53 029	47 342	89,3	1,3-	27,6	31,2	21,7	25,7
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	7 597	6 835	90,0	2,7-	233 629	211 525	90,5	0,1	31,6	35,2	26,8	31,1
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	423	397	93,9	0,3-	27 673	25 101	90,7	0,1-	41,0	45,9	37,0	42,1
FERIENZENTREN	5	5	100,0	0,0	2 041	1 969	96,5	3,5-	31,0	32,2	30,3	31,4
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	1 350	1 305	96,7	3,0	44 462	41 290	92,9	3,8	31,9	34,4	26,0	28,1
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	171	160	93,6	1,3	14 587	12 801	87,8	1,7	19,8	22,6	18,3	21,5
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	1 949	1 867	95,8	2,1	88 763	81 161	91,4	2,0	32,7	36,0	28,3	31,4
SANATORIEN, KURKRANKENH.	711	695	97,7	0,4	101 255	98 704	97,5	2,5	86,1	88,2	80,6	84,6
BETRIEBE ZUSAMMEN	10 257	9 397	91,6	1,5-	423 647	391 390	92,4	1,1	44,8	48,8	40,0	44,9
SEEBAEDER												
HOTELS	285	236	82,8	0,4-	18 922	16 015	84,6	1,1	25,8	31,7	16,0	21,8
GASTHOEFE	93	71	76,3	1,4-	3 153	2 452	77,8	8,9	17,4	23,3	9,2	14,2
PENSIONEN	356	221	62,1	4,2	10 431	6 747	64,7	2,5	16,0	26,4	7,8	15,6
HOTELS GARNIS	1 062	621	58,5	2,8	22 515	13 725	61,0	2,0	10,9	18,5	5,4	10,2
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	1 796	1 149	64,0	2,1	55 021	38 939	70,8	2,1	17,4	25,6	9,7	16,2
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	233	182	78,1	2,8	27 366	18 161	66,4	8,1	26,6	41,3	15,4	28,9
FERIENZENTREN	5	5	100,0	25,0	10 077	10 077	100,0	16,9	42,5	42,5	20,3	21,3
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	2 655	1 871	70,5	10,2	75 751	53 802	71,0	5,0	15,6	22,3	7,3	11,4
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	28	17	60,7	22,7-	4 553	3 089	67,8	15,1-	16,1	26,4	7,4	13,5
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	2 921	2 075	71,0	9,2	117 747	85 129	72,3	6,0	20,5	28,8	10,3	16,1
SANATORIEN, KURKRANKENH.	37	37	100,0	2,8	7 063	6 716	95,1	1,0-	68,2	71,7	60,0	64,6
BETRIEBE ZUSAMMEN	4 754	3 261	68,6	6,5	179 831	130 784	72,7	4,5	21,4	30,1	12,1	18,9
LUFTKURORTE												
HOTELS	1 057	989	93,6	1,8-	53 703	50 086	93,3	1,4	30,6	33,1	27,4	30,3
GASTHOEFE	1 223	1 099	89,9	0,0	28 121	25 176	89,5	1,9	16,2	18,3	15,1	17,5
PENSIONEN	971	846	87,1	0,7	19 488	16 815	86,3	0,1	19,8	23,2	18,5	22,3
HOTELS GARNIS	1 475	1 345	91,2	2,7-	25 647	23 112	90,1	2,5-	23,1	25,9	22,3	25,3
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	4 726	4 279	90,5	1,2-	126 959	115 189	90,7	0,5	24,2	27,0	22,3	25,3
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	305	287	94,1	4,4	20 765	19 553	94,2	3,2	44,2	47,7	39,4	43,3
FERIENZENTREN	4	4	100,0	0,0	3 318	3 318	100,0	0,0	45,5	45,5	43,8	43,8
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	905	840	92,8	1,3	33 804	30 710	90,6	2,7-	29,5	32,6	26,7	29,6
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	175	159	90,9	0,6-	14 937	13 853	92,7	1,4	22,5	24,4	17,7	20,0
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	1 389	1 290	92,9	1,7	72 924	67 434	92,5	0,1-	33,0	35,9	29,2	32,3
SANATORIEN, KURKRANKENH.	54	53	98,1	0,0	7 523	7 323	97,3	2,5	76,8	79,0	73,5	76,5
BETRIEBE ZUSAMMEN	6 169	5 622	91,1	0,5-	207 406	189 946	91,6	0,4	29,2	32,2	26,6	29,8

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGAENGE.-2) GANZ ODER TEILWEISE GEOEFFNET.-3) ANTEIL AM INSGESAMT.-
4) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT).-
5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100.-6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOTENE BETTEN-
TAGE) X 100.

2 BEHERBERGUNGSSTAETTEN, GAESTEBETTEN UND KAPAZITAETSAUSLASTUNG
2.2 NACH GEMEINDEGRUPPEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEGRUPPE - BETRIEBSART	MAERZ 1991										JAN. - MAE. 1991	
	BETRIEBE				BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN				DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG			
	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER			INSGE- SAMT 4)	DARUNTER			ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)
		GEOEFFNETE 2) BETRIEBE				ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN						
		ZUSAMMEN	ANTEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR'S MONAT		ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR'S MONAT					BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN
ANZAHL		%		ANZAHL		%						
ERHOLUNGSSORTE												
HOTELS	1 069	966	90,4	0,7-	48 532	43 275	89,2	0,7	24,9	28,5	21,3	25,5
GASTHOEFFE	1 813	1 579	87,1	3,2-	40 931	34 915	86,6	1,8-	16,2	19,0	13,8	16,7
PENSIONEN	862	692	80,3	2,5	18 393	15 181	82,5	2,6	19,7	24,5	17,6	23,2
HOTELS GARNIS	983	773	78,6	0,5-	17 905	13 937	77,8	0,5-	16,3	21,2	14,6	19,6
HOTELS, GASTHOEFFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	4 727	4 010	84,8	1,1-	125 161	107 308	85,7	0,0	20,1	23,9	17,4	21,5
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	317	285	89,9	2,1-	22 418	19 847	88,5	1,7-	35,5	40,4	31,3	36,5
FERIENZENTREN	11	11	100,0	0,0	5 219	5 203	99,7	7,5	17,3	18,1	12,6	12,9
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	778	605	77,8	6,1	35 648	28 145	79,0	6,2-	20,9	26,8	19,0	25,0
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	156	147	94,2	5,0	11 245	10 546	93,8	6,0	21,1	22,6	16,4	18,3
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	1 262	1 048	83,0	3,6	74 530	63 741	85,5	1,9-	25,1	29,6	21,9	26,5
SANATORIEN, KURKRANKENH.	48	47	97,9	4,1-	6 172	6 029	97,7	2,2-	82,9	84,9	79,9	84,3
BETRIEBE ZUSAMMEN	6 037	5 105	84,6	0,2-	205 863	177 078	86,0	0,8-	23,8	28,1	20,9	25,5
SONSTIGE GEMEINDEN												
HOTELS	5 992	5 666	94,6	0,5-	359 875	341 580	94,9	2,6	34,5	36,5	32,0	34,3
GASTHOEFFE	7 018	6 200	88,3	1,9-	144 807	127 971	88,4	0,2	22,7	25,9	20,1	23,5
PENSIONEN	1 512	1 258	83,3	0,0	34 050	28 263	83,0	1,7	25,1	30,6	20,8	26,4
HOTELS GARNIS	3 412	3 079	90,2	2,5-	120 548	111 671	92,6	0,0	39,1	42,4	35,8	39,2
HOTELS, GASTHOEFFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	17 934	16 204	90,4	1,4-	659 280	609 485	92,4	1,6	32,3	35,1	29,5	32,6
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	834	769	92,2	0,9-	61 878	56 605	91,5	1,0	37,1	41,0	32,8	37,0
FERIENZENTREN	4	4	100,0	33,3	4 558	4 502	98,8	49,2	72,3	73,2	58,5	59,3
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	805	553	68,7	1,7	27 666	19 957	72,1	0,1-	16,9	23,4	13,9	20,0
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	480	427	89,0	0,5-	46 754	42 532	91,0	0,5-	26,0	31,1	19,9	23,1
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	2 123	1 753	82,6	0,1	140 856	123 596	87,7	1,5	31,2	35,9	25,6	30,4
SANATORIEN, KURKRANKENH.	76	73	96,1	0,0	10 071	9 614	95,5	2,3	83,0	87,3	80,7	85,8
BETRIEBE ZUSAMMEN	20 133	18 030	89,6	1,3-	810 207	742 695	91,7	1,6	32,7	35,9	29,4	32,9
GEMEINDEGRUPPEN ZUSAMMEN												
HOTELS	10 124	9 463	93,5	0,8-	588 082	550 871	93,7	2,3	33,6	36,1	30,3	33,3
GASTHOEFFE	11 187	9 863	88,2	2,2-	239 262	210 546	88,0	0,1	20,6	23,6	18,2	21,5
PENSIONEN	5 843	4 909	84,0	0,7-	133 062	111 242	83,6	0,3-	24,3	29,6	19,7	25,7
HOTELS GARNIS	9 626	8 242	85,6	2,0-	239 644	209 787	87,5	0,5-	30,5	35,1	26,8	31,7
HOTELS, GASTHOEFFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	36 780	32 477	88,3	1,5-	1 200 050	1 082 446	90,2	1,1	29,3	32,8	26,0	29,9
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	2 112	1 920	90,9	0,2	160 100	139 267	87,0	1,6	36,7	42,7	31,2	37,9
FERIENZENTREN	29	29	100,0	7,4	25 213	25 069	99,4	14,8	42,2	42,7	29,5	30,4
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	6 493	5 174	79,7	5,4	217 431	173 904	80,0	0,8	22,1	27,8	16,9	22,1
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	1 010	910	90,1	0,1	92 076	82 821	89,9	0,3	24,4	27,4	18,3	21,4
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	9 644	8 033	83,3	3,5	494 820	421 061	85,1	1,7	28,3	33,6	22,4	27,6
SANATORIEN, KURKRANKENH.	926	905	97,7	0,2	132 084	128 386	97,2	2,1	84,2	86,6	79,0	83,1
BETRIEBE INSGESAMT	47 350	41 415	87,5	0,5-	1 826 954	1 631 893	89,3	1,3	33,0	37,3	28,9	33,6

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGAENGE.-2) GANZ ODER TEILWEISE GEOEFFNET.-3) ANTEIL AM INSGESAMT.-
4) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT).-
5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100.-6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOBTENE BETTEN-
TAGE) X 100.

2 BEHERBERGUNGSTÄTTEN, GÄSTEBETTEN UND KAPAZITÄTSAUSLASTUNG
2.3 NACH GEMEINDEGRÖSSENKLASSEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991											JAN. - MAE. 1991		
	BETRIEBE					BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN					DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG			
	BETRIEBSART	DARUNTER				INSGE- SAMT 4)	DARUNTER				ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)
		GEDEFFNETE 2) BETRIEBE					ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN							
		INSGE- SAMT 1)	ZUSAMMEN	ANTEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR'S MONAT		ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHR'S MONAT	BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN				
ANZAHL		%		ANZAHL		%								
UNTER 2 000														
HOTELS	1 212	1 070	88,3	2,6-	51 357	44 784	87,2	1,2-	20,1	23,4	17,0	20,7		
GASTHOEFE	1 743	1 503	86,2	4,1-	36 429	31 102	85,4	3,4-	14,9	17,6	12,7	15,5		
PENSIONEN	1 034	805	77,9	2,1-	21 098	16 390	77,7	1,6-	17,1	22,5	13,8	19,3		
HOTELS GARNIS	1 292	970	75,1	2,5	23 247	17 069	73,4	2,7	15,3	21,3	12,5	18,2		
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	5 281	4 349	82,4	1,9-	132 131	109 345	82,8	1,3-	17,3	21,3	14,5	18,6		
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	323	264	81,7	4,7-	25 705	20 230	78,7	2,4-	30,3	39,2	21,9	30,5		
FERIENZENTREN	12	12	100,0	9,1	11 483	11 411	99,4	12,9	53,7	54,1	43,6	43,9		
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	1 850	1 330	71,9	9,6	50 733	37 382	73,7	6,6	17,2	23,5	12,8	18,4		
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	120	108	90,0	1,9	9 570	8 184	85,5	3,1	18,2	21,4	14,7	18,2		
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	2 305	1 714	74,4	6,7	97 491	77 207	79,2	4,6	25,0	31,9	19,0	25,5		
SANATORIEN, KURKRANKENH.	45	45	100,0	0,0	7 600	7 519	98,9	0,7	78,0	79,0	76,6	78,0		
BETRIEBE ZUSAMMEN	7 631	6 108	80,0	0,3	237 222	194 071	81,8	1,0	22,4	27,8	18,3	23,7		
2 000 - 5 000														
HOTELS	1 456	1 324	90,9	0,5-	70 990	64 852	91,4	1,1	29,5	32,7	25,9	29,8		
GASTHOEFE	2 780	2 419	87,6	1,9-	60 855	53 007	87,1	0,1	17,6	20,4	15,3	18,2		
PENSIONEN	1 363	1 140	83,6	1,2	30 543	25 322	82,9	2,0	21,6	26,5	18,3	24,0		
HOTELS GARNIS	2 132	1 825	85,6	2,2-	37 615	31 983	85,0	2,0-	21,0	24,8	18,5	22,7		
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	7 711	6 708	87,0	1,2-	200 003	175 164	87,6	0,3	23,1	26,6	20,1	24,1		
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	467	419	89,7	0,2	31 875	27 687	86,9	0,8	35,5	41,2	30,1	36,9		
FERIENZENTREN	1 713	1 408	82,2	4,1	59 181	49 554	83,7	0,4	25,5	30,6	21,1	25,9		
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	1 713	1 408	82,2	4,1	59 181	49 554	83,7	0,4	25,5	30,6	21,1	25,9		
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	2 369	1 991	84,0	3,1	111 519	95 367	85,5	1,4	28,9	34,1	23,3	28,3		
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	139	135	97,1	0,0	17 194	16 494	95,9	0,0	80,0	83,4	72,8	77,8		
SANATORIEN, KURKRANKENH.	139	135	97,1	0,0	17 194	16 494	95,9	0,0	80,0	83,4	72,8	77,8		
BETRIEBE ZUSAMMEN	10 219	8 834	86,4	0,3-	328 716	287 025	87,3	0,7	28,0	32,4	23,9	28,7		
5 000 - 10 000														
HOTELS	1 717	1 572	91,6	1,5-	89 449	81 367	91,0	1,5	31,6	34,9	26,8	30,6		
GASTHOEFE	2 340	2 047	87,5	0,0	49 697	43 489	87,5	3,5	19,6	22,5	16,7	20,1		
PENSIONEN	1 472	1 227	83,4	2,4	33 727	28 055	83,2	2,8	23,7	29,0	19,0	24,9		
HOTELS GARNIS	2 046	1 693	82,7	2,1-	41 888	34 904	83,3	1,0	21,9	26,4	17,6	22,2		
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	7 575	6 539	86,3	0,5-	214 761	187 815	87,5	2,1	25,7	29,6	21,5	25,8		
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	487	448	92,0	1,8	38 141	31 644	83,0	6,2	34,7	42,4	28,9	36,7		
FERIENZENTREN	8	8	100,0	0,0	6 673	6 601	98,9	11,9	23,7	23,9	12,8	14,0		
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	1 736	1 443	83,1	5,1	62 953	51 464	81,7	1,1	23,0	28,4	16,5	21,2		
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	212	187	88,2	2,6-	17 463	15 653	89,6	1,1-	21,1	24,1	16,5	19,8		
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	2 443	2 086	85,4	3,6	125 230	105 362	84,1	2,8	26,4	31,6	20,1	25,2		
SANATORIEN, KURKRANKENH.	211	205	97,2	1,4-	31 401	30 359	96,7	2,6	82,6	84,9	77,2	80,7		
BETRIEBE ZUSAMMEN	10 229	8 830	86,3	0,4	371 392	323 536	87,1	2,4	30,7	35,5	25,7	30,9		

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGAENGE.-2) GANZ ODER TEILWEISE GEDEFFNET.-3) ANTEIL AM INSGESAMT.-
4) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT).-
5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100.-6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOtene BETTEN-
TAGE) X 100.

2 BEHERBERGUNGSTÄTTEN, GÄSTEBETTEN UND KAPAZITÄTSAUSLASTUNG
2.3 NACH GEMEINDEGRÖSSENKLASSEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991											JAN. - MAE. 1991	
	BETRIEBE				BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN				DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG				
	INSGE- SAMT 1)	DARUNTER			INSGE- SAMT 4)	DARUNTER			ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	
		GEOEFFNETE 2) BETRIEBE				ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN							
	ZUSAMMEN	ANTEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT		ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)	VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT						
ANZAHL		%		ANZAHL		%		BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN					
10 000 - 20 000													
HOTELS	1 902	1 805	94,9	0,3-	87 799	83 086	94,6	4,2	31,3	33,3	28,4	31,1	
GASTHOEFE	1 890	1 689	89,4	2,7-	38 814	34 623	89,2	0,5-	22,1	25,1	19,2	22,5	
PENSIONEN	1 077	941	87,4	2,8-	24 214	21 044	86,9	3,3-	27,5	32,3	21,1	27,2	
HOTELS GARNIS	1 207	1 050	87,0	2,1-	26 558	23 096	87,0	1,0-	29,0	33,7	23,3	28,6	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	6 076	5 485	90,3	1,8-	177 385	161 849	91,2	1,4	28,5	31,5	24,6	28,4	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	368	338	91,8	0,6	26 255	23 799	90,6	0,7	41,1	46,1	36,2	41,9	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN	714	597	83,6	1,5	28 124	21 548	76,6	8,8-	22,3	29,1	17,3	22,9	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	1 283	1 119	87,2	1,5	73 337	62 907	85,8	1,6-	29,0	34,2	23,8	28,7	
SANATORIEN, KURKRANKENH.	325	318	97,8	0,6	45 895	44 883	97,8	2,6	87,2	89,4	81,3	85,6	
BETRIEBE ZUSAMMEN	7 684	6 922	90,1	1,2-	296 617	269 639	90,9	0,9	37,7	41,8	33,2	38,2	
20 000 - 50 000													
HOTELS	1 686	1 604	95,1	0,5-	79 742	75 615	94,8	2,7	33,8	36,0	30,9	33,3	
GASTHOEFE	1 381	1 248	90,4	1,8-	29 347	26 649	90,8	0,6	25,5	28,2	23,4	26,5	
PENSIONEN	528	473	89,6	4,4-	11 510	10 150	88,2	3,1-	28,2	32,9	23,7	29,0	
HOTELS GARNIS	810	725	89,5	2,2-	19 616	17 628	89,9	1,0-	30,1	34,2	26,6	30,9	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	4 405	4 050	91,9	1,7-	140 215	130 042	92,7	1,3	31,1	33,9	28,2	31,3	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	256	246	96,1	2,1	19 705	18 956	96,2	2,4	40,8	43,3	37,3	40,3	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN	314	262	83,4	4,0	10 077	8 957	88,9	4,1	24,3	28,0	19,2	23,0	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	164	153	93,3	0,0	14 425	13 553	94,0	1,5	21,8	23,3	15,4	17,1	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	734	661	90,1	2,3	44 207	41 466	93,8	2,5	30,8	33,4	26,0	29,0	
SANATORIEN, KURKRANKENH.	160	156	97,5	2,6	21 804	21 195	97,2	1,6	83,8	86,3	80,0	85,0	
BETRIEBE ZUSAMMEN	5 299	4 867	91,8	1,0-	206 226	192 703	93,4	1,6	36,6	39,6	33,2	36,7	
50 000 - 100 000													
HOTELS	695	669	96,3	1,3-	39 441	37 173	94,2	4,0	33,8	36,0	30,6	33,0	
GASTHOEFE	454	406	89,4	4,9-	9 354	8 461	90,5	1,9-	26,8	29,9	23,3	26,8	
PENSIONEN	200	164	82,0	5,7-	5 194	4 333	83,4	8,0-	23,3	29,7	15,6	22,4	
HOTELS GARNIS	377	337	89,4	0,9-	11 635	10 619	91,3	0,2-	32,4	35,8	31,9	36,3	
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	1 726	1 576	91,3	2,7-	65 624	60 586	92,3	1,4	31,7	34,7	28,6	32,0	
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHEIME	72	69	95,8	3,0	5 167	4 928	95,4	0,1	37,9	40,8	33,4	36,9	
FERIENHAEUER, -WOHNUNGEN	154	124	80,5	4,2	5 443	4 482	82,3	0,0	15,1	18,6	7,5	10,1	
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	58	53	91,4	1,9-	6 096	5 384	88,3	5,0-	25,5	29,4	17,2	20,8	
ERHOLUNGSHEIME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	284	246	86,6	2,5	16 706	14 794	88,6	1,8-	25,9	29,9	19,0	23,1	
SANATORIEN, KURKRANKENH.	30	30	100,0	3,2-	5 453	5 278	96,8	5,8	90,6	93,6	86,1	90,1	
BETRIEBE ZUSAMMEN	2 040	1 852	90,8	2,0-	87 783	80 658	91,9	1,1	34,3	37,7	30,3	34,3	

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITÄTSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGANGEN. -2) GANZ ODER TEILWEISE GEOEFFNET. -3) ANTEIL AM INSGESAMT. -4) ERGEBNISSE DER KAPAZITÄTSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT). -5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100. -6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOTENE BETTENTAGE) X 100.

2 BEHERBERGUNGSTAETTEN, GAESTEBETTEN UND KAPAZITAETSAUSLASTUNG
2.3 NACH GEMEINDEGROESSENKLASSEN UND BETRIEBSARTEN

GEMEINDEN MIT ... BIS UNTER ... EINWOHNERN	MAERZ 1991										JAN. - MAE. 1991	
	BETRIEBE				BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN				DURCHSCHNITTLICHE AUSLASTUNG			
	BETRIEBSART	DARUNTER			INSGE- SAMT 4)	DARUNTER			ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)	ALLER 5)	DER ANGE- BOTE- NEN 6)
		GEOEFFNETE 2) BETRIEBE				ANGEBOTENE BETTEN / SCHLAFGELEGENHEITEN						
		INSGE- SAMT 1)	ZUSAMMEN	ANTEIL 3)		VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT	ZUSAMMEN	AN- TEIL 3)					VER- AEND. GEGEN- UEBER VOR- JAHRES MONAT
ANZAHL				ANZAHL				BETTEN / SCHLAF- GELEGENHEITEN				
								%				
100 000 UND MEHR												
HOTELS	1 456	1 419	97,5	0,7	169 304	163 994	96,9	2,8	41,4	42,7	38,8	40,3
GASTHOEFE	619	551	89,0	3,7-	14 766	13 215	89,5	0,6-	33,5	37,5	31,7	35,9
PENSIONEN	169	158	93,5	0,6	6 776	5 948	87,8	0,6	44,6	50,9	39,1	44,7
HOTELS GARNIS	1 762	1 642	93,2	4,0-	79 085	74 488	94,2	1,0-	44,3	47,3	40,2	43,1
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	4 006	3 770	94,1	2,0-	269 931	257 645	95,4	1,4	41,9	44,0	38,8	41,0
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME	139	136	97,8	1,4-	13 252	12 023	90,7	0,1	42,0	46,6	38,9	43,3
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	12	10	83,3	9,1-	920	517	56,2	2,0	27,8	49,4	23,7	42,1
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	75	70	93,3	1,4-	12 158	11 418	93,9	2,8-	42,0	45,0	31,6	35,3
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	226	216	95,6	1,8-	26 330	23 958	91,0	1,3-	41,5	45,9	35,0	39,5
SANATORIEN, KURKRANKENH.	16	16	100,0	0,0	2 737	2 658	97,1	0,2	85,1	87,7	86,7	89,4
BETRIEBE ZUSAMMEN	4 248	4 002	94,2	2,0-	298 998	284 261	95,1	1,2	42,3	44,5	38,9	41,3
GEMEINDEN ZUSAMMEN												
HOTELS	10 124	9 463	93,5	0,8-	588 082	550 871	93,7	2,3	33,6	36,1	30,3	33,3
GASTHOEFE	11 187	9 863	88,2	2,2-	239 262	210 546	88,0	0,1	20,6	23,6	18,2	21,5
PENSIONEN	5 843	4 909	84,0	0,7-	133 062	111 242	83,6	0,3-	24,3	29,6	19,7	25,7
HOTELS GARNIS	9 626	8 242	85,6	2,0-	239 644	209 787	87,5	0,5-	30,5	35,1	26,8	31,7
HOTELS, GASTHOEFE, PENSIONEN USW. ZUSAMMEN	36 780	32 477	88,3	1,5-	1 200 050	1 082 446	90,2	1,1	29,3	32,8	26,0	29,9
ERHOLUNGS- UND FERIEN- HEIME, SCHULUNGSHOME	2 112	1 920	90,9	0,2	160 100	139 267	87,0	1,6	36,7	42,7	31,2	37,9
FERIENZENTREN	29	29	100,0	7,4	25 213	25 069	99,4	14,8	42,2	42,7	29,5	30,4
FERIENHAEUSER, -WOHNUNGEN	6 493	5 174	79,7	5,4	217 431	173 904	80,0	0,8	22,1	27,8	16,9	22,1
HUETTEN, JUGENDHERBERGEN, JUGENDHERBERGSAEHNL. EINR.	1 010	910	90,1	0,1	92 076	82 821	89,9	0,3	24,4	27,4	18,3	21,4
ERHOLUNGSHOME, FERIEN- ZENTREN USW. ZUSAMMEN	9 644	8 033	83,3	3,5	494 820	421 061	85,1	1,7	28,3	33,6	22,4	27,6
SANATORIEN, KURKRANKENH.	926	905	97,7	0,2	132 084	128 386	97,2	2,1	84,2	86,6	79,0	83,1
BETRIEBE INSGESAMT	47 350	41 415	87,5	0,5-	1 826 954	1 631 893	89,3	1,3	33,0	37,3	28,9	33,6

1) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG EINSCHLIESSLICH ZU- UND ABGAENGE. -2) GANZ ODER TEILWEISE GEOEFFNET. -3) ANTEIL AM INSGESAMT. -
4) ERGEBNISSE DER KAPAZITAETSERHEBUNG 1981 BZW. MAXIMALES BETTENANGEBOT IN DEN ZURUECKLIEGENDEN 13 MONATEN (EINSCHL. LFD. MONAT). -
5) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / MOEGLICHE BETTENTAGE) X 100. -6) RECHNERISCHER WERT (UEBERNACHTUNGEN / ANGEBOTENE BETTEN-
TAGE) X 100.

3 Beherbergungsstätten und angebotene Wohneinheiten nach Betriebsarten

Betriebsart	März 1991					
	Betriebe			angebotene Wohneinheiten		
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete 2) Betriebe		insgesamt	Anteil ³⁾	Ver- änderung gegenüber dem Vor- monat
		zusammen	dar. mit Wohn- einheiten			
Anzahl						
						%
Hotels	10 124	9 463	280	3 150	3,5	1,3
Gasthöfe	11 187	9 863	225	851	0,9	14,7
Pensionen	5 843	4 909	465	1 402	1,5	11,6
Hotels Garnis	9 626	8 242	761	2 594	2,9	8,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	36 780	32 477	1 731	7 997	8,8	6,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime ...	2 112	1 920	713	18 217	20,0	4,5
Ferienzentren	29	29	17	3 982	4,4	8,1
Ferienhäuser, -wohnungen .	6 493	5 174	4 967	47 003	51,7	6,5
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnl. Einr.	1 010	910	740	13 703	15,1	4,1
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen .	9 644	8 033	6 437	82 905	91,1	5,7
Sanatorien, Kurkrankenh. .	926	905	9	100	0,1	4,2
Betriebe insgesamt ...	47 350	41 415	8 177	91 002	100	5,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Anteil an Betriebe insgesamt.

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE AUF CAMPINGPLAETZEN
4.1 NACH LAENDERN UND ZUSAMMENGEFASSTEN GAESTEGRUPPEN

LAND - STAENDIGER WOHNSITZ DER GAESTE INNERHALB / AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	MAERZ 1991					JAN. - MAE. 1991				
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN		DURCH- SCHNITT- LICHE AUFENT- HALTS- DAUER 1)
	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- MONAT		INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	INSGESAMT	VERAEN- DERUNG GEGEN- UEBER DEM VOR- JAHRES- ZEITRAUM	
	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE	ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	2 599	**	10 553	**	4,1	2 905	**	11 839	**	4,1
ANDERER WOHNSITZ	393	**	1 036	**	2,6	458	**	1 212	**	2,6
ZUSAMMEN	2 992	**	11 589	**	3,9	3 363	**	13 051	**	3,9
NIEDERSACHSEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	19 084	**	84 737	**	4,4	28 224	42,6	133 315	56,3	4,7
ANDERER WOHNSITZ	1 183	98,5	5 242	82,8	4,4	1 970	55,7	10 211	47,3	5,2
ZUSAMMEN	20 267	**	89 979	**	4,4	30 194	43,4	143 526	55,6	4,8
BREMEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
NORDRHEIN-WESTFALEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 343	17,0-	17 499	5,6-	2,8	12 258	13,6-	32 689	9,7-	2,7
ANDERER WOHNSITZ	896	17,5-	3 499	12,7-	3,9	2 490	5,4-	11 885	16,5	4,8
ZUSAMMEN	7 239	17,0-	20 998	6,9-	2,9	14 748	12,3-	44 574	4,0-	3,0
HESSEN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	6 223	60,5	23 094	49,9	3,7	9 213	24,8	33 537	6,0	3,6
ANDERER WOHNSITZ	441	61,5	1 437	38,8	3,3	793	61,2	3 119	34,3	3,9
ZUSAMMEN	6 664	60,6	24 531	48,2	3,7	10 006	27,1	36 656	8,0	3,7
RHEINLAND-PFALZ										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	10 148	**	28 074	**	2,8	13 721	57,7	40 291	61,3	2,9
ANDERER WOHNSITZ	1 550	**	3 947	**	2,5	2 449	43,8	8 414	37,1	3,4
ZUSAMMEN	11 698	**	32 021	**	2,7	16 170	55,5	48 705	56,5	3,0
BADEN-WUERTTEMBERG										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	9 907	68,0	35 444	40,0	3,6	15 293	24,5	72 471	9,4	4,7
ANDERER WOHNSITZ	1 200	36,5	3 072	8,3-	2,6	2 199	13,2	7 395	7,7-	3,4
ZUSAMMEN	11 107	63,9	38 516	34,4	3,5	17 492	23,0	79 866	7,5	4,6
BAYERN										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	16 521	89,5	79 464	57,0	4,8	31 684	37,5	201 404	25,7	6,4
ANDERER WOHNSITZ	1 719	92,3	5 590	2,7	3,3	3 734	17,4	19 629	0,2-	5,3
ZUSAMMEN	18 240	89,7	85 054	51,7	4,7	35 418	35,0	221 033	22,9	6,2
BERLIN (WEST)										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ANDERER WOHNSITZ	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ZUSAMMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUNDESGBIET										
BUNDESREP. DEUTSCHLAND	71 862	79,5	282 154	70,9	3,9	114 741	30,3	530 473	27,8	4,6
ANDERER WOHNSITZ	7 667	64,6	24 588	24,3	3,2	14 469	20,8	62 889	13,8	4,3
INSGESAMT	79 529	78,0	306 742	65,9	3,9	129 210	29,2	593 362	26,2	4,6

1) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

4 ANKUNFTE, UEBERNACHTUNGEN UND AUFENTHALTSDAUER DER GAESTE AUF CAMPINGPLAETZEN
4.2 NACH HERKUNFTSLAENDERN

HERKUNFTSLAND (STAENDIGER WOHNSTZ)	MAERZ 1991						JAN. - MAE. 1991					
	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)	ANKUNFTE		UEBERNACHTUNGEN			DURCH- SCHN. AUF- ENT- HALTS- DAUER 2)
	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- MONAT	AN- TEIL 1)		INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	INSGESAMT	VER- AEN- DERUNG GEGEN- UEBER VORJ.- ZEIT- RAUM	AN- TEIL 1)	
		ANZAHL		%		ANZAHL		%		TAGE		ANZAHL	%	ANZAHL	%	TAGE
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	71 862	79,5	282 154	70,9	92,0	3,9	114 741	30,3	530 473	27,8	89,4	4,6
AUSLAND												
EUROPA												
EG-MITGLIEDSLAENDER												
BELGIEN	205	**	502	49,4	2,0	2,4	432	69,4	1 704	40,7	2,7	3,9
DAENMARK	1 102	**	3 650	**	14,8	3,3	1 271	88,6	4 468	92,3	7,1	3,5
FRANKREICH	101	28,9-	635	17,6	2,6	6,3	264	21,7-	1 450	2,8	2,3	5,5
GRIECHENLAND	93	**	139	75,9	0,6	1,5	104	85,7	160	50,8-	0,3	1,5
GROSSBRIT. U. NORDIRLAND	684	96,6	1 878	86,3	7,6	2,7	934	29,4	2 892	10,5	4,6	3,1
IRLAND, REPUBLIK	18	**	31	**	0,1	1,7	19	**	34	10,5-	0,1	1,8
ITALIEN	322	**	584	**	2,4	1,8	383	85,0	956	7,9-	1,5	2,5
LUXEMBURG	79	**	191	55,3	0,8	2,4	120	**	372	**	0,6	3,1
NIEDERLANDE	3 738	35,5	13 824	3,3-	56,2	3,7	8 910	18,3	44 777	15,2	71,2	5,0
PORTUGAL	14	17,6-	19	83,8-	0,1	1,4	18	5,9	27	78,0-	0,0	1,5
SPANIEN	49	**	126	**	0,5	2,6	59	**	176	**	0,3	3,0
ZUSAMMEN	6 405	69,4	21 589	23,7	87,8	3,4	12 514	26,7	57 016	18,3	90,7	4,6
EFTA-MITGLIEDSLAENDER												
FINNLAND	62	49,2-	110	39,9-	0,4	1,8	99	32,2-	211	8,3-	0,3	2,1
NORWEGEN	63	**	110	**	0,4	1,7	70	100,0	123	30,9	0,2	1,8
OESTERREICH	273	**	708	**	2,9	2,6	341	90,5	1 086	**	1,7	3,2
SCHWEDEN	100	42,9	346	97,7	1,4	3,5	153	5,5	669	67,7	1,1	4,4
SCHWEIZ	273	51,7	532	7,5	2,2	1,9	517	35,3	1 337	11,3	2,1	2,6
ZUSAMMEN	771	63,0	1 806	69,1	7,3	2,3	1 180	32,9	3 426	39,8	5,4	2,9
UEBRIGES EUROPA												
BULGARIEN	6	X	10	X	0,0	1,7	6	X	10	100,0	0,0	1,7
JUGOSLAWIEN	22	83,3	159	**	0,6	7,2	38	**	290	51,8	0,5	7,6
POLEN	18	5,3-	113	27,1-	0,5	6,3	55	22,2	350	41,3-	0,6	6,4
SOWJETUNION	2	X	2	X	0,0	1,0	2	X	2	X	0,0	1,0
TSCHECHOSLOWAKEI	44	**	85	59,5-	0,3	1,9	71	61,4	185	59,9-	0,3	2,6
TUERKEI	1	87,5-	2	81,8-	0,0	2,0	3	72,7-	9	50,0-	0,0	3,0
UNGARN	14	12,5-	72	20,0-	0,3	5,1	38	31,0	241	62,8	0,4	6,3
SONSTIGE EUROP. LAENDER	54	**	71	**	0,3	1,3	56	**	83	72,9	0,1	1,5
ZUSAMMEN	161	**	514	6,5-	2,1	3,2	269	63,0	1 170	21,0-	1,9	4,3
EUROPA ZUSAMMEN	7 337	69,4	23 909	25,3	97,2	3,3	13 963	27,8	61 612	18,2	98,0	4,4
AFRIKA												
REPUBLIK SUEDAFRIKA	19	**	36	**	0,1	1,9	33	22,2	68	21,4	0,1	2,1
SONSTIGE AFRIK. LAENDER	1	91,7-	2	91,7-	0,0	2,0	3	75,0-	6	75,0-	0,0	2,0
ZUSAMMEN	20	25,0	38	35,7	0,2	1,9	36	7,7-	74	7,5-	0,1	2,1
ASIEN												
ISRAEL	1	0,0	1	0,0	0,0	1,0	1	0,0	1	83,3-	0,0	1,0
JAPAN	8	**	8	60,0	0,0	1,0	9	30,8-	13	71,7-	0,0	1,4
SONSTIGE ASIAT. LAENDER	20	100,0	20	11,1	0,1	1,0	22	0,0	24	60,0-	0,0	1,1
ZUSAMMEN	29	**	29	20,8	0,1	1,0	32	11,1-	38	66,1-	0,1	1,2
AMERIKA EINSCHL. MITTEL- UND SUE DAMERIKA												
BRASILIEN	3	X	3	X	0,0	1,0	3	X	3	72,7-	0,0	1,0
CHILE	7	**	7	**	0,0	1,0	7	**	7	**	0,0	1,0
KANADA	86	**	183	**	0,7	2,1	96	27,8-	206	36,8-	0,3	2,1
USA	70	35,8-	174	13,9-	0,7	2,5	109	55,0-	314	59,8-	0,5	2,9
SONSTIGE AMERIK. LAENDER	6	**	12	**	0,0	2,0	6	**	12	**	0,0	2,0
ZUSAMMEN	172	11,0	379	37,8	1,5	2,2	221	43,5-	542	52,5-	0,9	2,5
AUSTRALIEN, NEUSEELAND UND OZEANIEN												
AUSTRALIEN	69	31,7-	118	11,9-	0,5	1,7	143	62,3-	259	74,6-	0,4	1,8
NEUSEELAND	16	52,9-	32	55,6-	0,1	2,0	32	82,1-	77	86,9-	0,1	2,4
ZUSAMMEN	85	37,0-	150	27,2-	0,6	1,8	175	68,6-	336	79,1-	0,5	1,9
OHNE ANGABE	24	**	83	50,9-	0,3	3,5	42	**	287	28,1	0,5	6,8
AUSLAND ZUSAMMEN	7 667	64,6	24 588	24,3	8,0	3,2	14 469	20,8	62 889	13,8	10,6	4,3
ANKUNFTE/UEBERN. INSGESAMT	79 529	78,0	306 742	65,9	100,0	3,9	129 210	29,2	593 362	26,2	100,0	4,6

1) BEI UEBERNACHTUNGEN VON GAESTEN AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND UND DEM AUSLAND ZUSAMMEN: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN IM BUNDESGBIET; SONST: ANTEIL AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN AM AUSLAND ZUSAMMEN.
2) RECHNERISCHER WERT UEBERNACHTUNGEN / ANKUNFTE.

5 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern

Land	März 1991					Anteil ³⁾
	Campingplätze			angebotene Stellplätze für Urlaubscamping		
	insgesamt ¹⁾	darunter mit Urlaubscamping		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vormonat	
		zusammen	darunter, geöffnet ²⁾			
Anzahl					%	
Schleswig-Holstein	291	291	39	2 068	.	2,9
Hamburg	4	4	-	-	-	-
Niedersachsen	377	269	134	13 895	41,1	19,2
Bremen .....	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	365	191	123	8 993	8,9	12,4
Hessen	159	159	77	5 270	54,0	7,3
Rheinland-Pfalz	252	250	120	9 872	31,0	13,6
Baden-Württemberg	212	212	110	12 202	32,0	16,8
Bayern	357	305	158	19 944	15,4	27,5
Saarland	19	19	-	-	-	-
Berlin (West) .....	.	.	.	.	.	.
Bundesgebiet ...	2 039	1 703	764	72 434	26,9	100

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschl. Zu- und Abgänge.

2) Ganz oder teilweise geöffnete Campingplätze.
3) Anteil am Bundesgebiet.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte).

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Ausländern in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.